

Jahresberichte

2011/2012

Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge.
UBS Investment Foundation 2.



Brief an die Anleger



Sehr geehrte Damen und Herren

«Es ist das Ziel der Verantwortlichen der Anlagestiftung, die relevanten Dokumente, insbesondere die Statuten und das Stiftungsreglement, möglichst schnell den neuen Artikeln von BVG und ASV anzupassen und im Anschluss an die gemäss Art. 17 ASV vorgeschriebene Vorprüfung durch die Aufsichtsbehörde der Anlegerversammlung zur Genehmigung vorzulegen.» (Mit «ASV» war die erstmals überhaupt erlassene Anlagestiftungsverordnung gemeint.)

Diese Zeilen stammen aus meinem im Vorjahr an dieser Stelle abgedruckten «Brief an die Anleger». Heute stelle ich fest, dass das Ziel erreicht wurde. Zwar hat die Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV) sich erst Mitte Mai 2012 materiell zu den im September 2011 noch an das Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) eingereichten Entwürfen der neuen Statuten und Reglemente geäussert. Aber nach einem zügig und konstruktiv verlaufenen «Differenzbereinigungsverfahren» meldete die OAK am 9. Juli den Abschluss der obligatorischen Vorprüfung. Lediglich zwei Monate später folgten am 4. September 2012 die Vorsorgeeinrichtungen anlässlich der ausserordentlichen Anlegerversammlungen praktisch einstimmig den Anträgen der Stiftungsräte, das neue Regelwerk der beiden Anlagestiftungen zu genehmigen.

Die UBS Anlagestiftungen sind damit die ersten der bis Ende 2011 vom BSV beaufsichtigten Anlagestiftungen, welche Statuten und Stiftungsreglement an Gesetz und Verordnung angepasst haben.

Zweifellos als ein Höhepunkt im abgelaufenen Geschäftsjahr darf die ordentliche Anlegerversammlung in Bern bezeichnet werden. Die Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge feierte zusammen mit Ihnen, sehr geehrte Anleger, ihr 40-jähriges Jubiläum. Sowohl äusserst unterhaltsame als auch sehr informative Programmpunkte liessen die Zeit seit 1972 Revue passieren.

Wie ein roter Faden – explizit ausgesprochen oder zwischen den Zeilen herauszuhören – kam dabei immer wieder zum Ausdruck, dass sich das Institut «Anlagestiftung» bemerkenswerterweise auch ohne spezielle gesetzliche Regelungen seit den frühen 70er-Jahren als Hilfseinrichtung der beruflichen Vorsorge bewährt und etabliert hat.

Damit stelle ich die per Anfang 2012 in Kraft getretene Anlagestiftungsverordnung nicht in Frage. Die UBS Anlagestiftungen haben mit der in Rekordzeit erarbeiteten und inzwischen, wie dargelegt, bereits abgeschlossenen Statutenrevision den entsprechenden Tatbeweis erbracht.

Aber ich will es auch nicht unterlassen, auf zwei für die Gegenwart und die nahe Zukunft zentrale Aspekte aufmerksam zu machen:

Erstens ist die ASV mit ihrem Interpretationsspielraum konsequent im Interesse der mündigen und professionellen Anleger, wie es die ja ihrerseits ebenfalls regulierten und beaufsichtigten Vorsorgeeinrichtungen sind, auszulegen.

Zweitens müssen die – auch von Behördenseite schon festgestellten – Mängel der ASV in absehbarer Zeit behoben werden.

Die UBS Anlagestiftungen dürfen auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2011/2012 zurückblicken. Gemäss der KGAST-Statistik ist das Vermögen der UBS Anlagestiftungen um 14,7% angestiegen. Auf durchschnittlich 8,6% beläuft sich diese Kennzahl bei den andern Anlagestiftungen.

Hinter dieser erfreulichen Entwicklung stehen nicht zuletzt der Wille und die Fähigkeit von UBS als Stifterin und Partnerbank, Lösungen in Form von Anlagegruppen zu schaffen, die für Sie, sehr geehrte Anleger, ganz offensichtlich von Nutzen sind.

Zum andern ist das Wachstum aber auch Ausdruck Ihres Vertrauens in die UBS Anlagestiftungen. Dafür danke ich Ihnen – auch im Namen der Mitglieder der beiden Stiftungsräte – recht herzlich.

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'A. Schlatter', written in a cursive style.

Dr. Andreas Schlatter
Präsident der Stiftungsräte
der Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge
und der UBS Investment Foundation 2

Jahresbericht *2011/2012*

Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge.



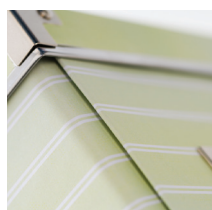
Teil I	Rückblick	– 4
	Klare Linien in der Organisation	– 7
	Performance	– 8
	Anlagepolitik bei den Anlagegruppen	– 10



Teil II	Bericht der Revisionsstelle	– 16
	Vermögens- und Erfolgsrechnungen	– 17



Teil III	Anhang: Allgemeines	– 47
	Anhang: Betriebsaufwandquote	– 54
	Anhang: Derivative Instrumente	– 58



Teil IV	5 grösste Positionen	– 66
	Statistische Angaben	– 69
	Fakten und Konditionen	– 76

Die Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge (AST 1) besteht seit 1972 und ist eine steuerbefreite Einrichtung für die kollektive Anlage von Vermögen schweizerischer Personalvorsorgeeinrichtungen.

Erscheint in deutscher und französischer Sprache. Alle Angaben per 30. September 2012. Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.
Quelle: UBS Global Asset Management

Teil I

Rückblick	– 4
Klare Linien in der Organisation	– 7
Performance	– 8
Anlagepolitik bei den Anlagegruppen	– 10



Organe

Die 40. ordentliche Anlegerversammlung der Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge (AST) fand am 7. März 2012 im Zentrum Paul Klee in Bern statt. Vertreten waren 45,6% aller ausstehenden Stimmen. Diskussionslos genehmigte die Anlegerversammlung die Jahresrechnungen und erteilte dem Stiftungsrat und der Geschäftsführung die Décharge. Sie bestätigte PricewaterhouseCoopers für ein weiteres Jahr als Revisionsstelle. Es gab keine Veränderungen in der Zusammensetzung des Stiftungsrates zu vermelden.

Die Anlegerversammlung wurde zum 40-jährigen Bestehen der Anlagestiftung als Jubiläumsanlass durchgeführt. Informative und unterhaltende Rückblicke auf die Anlagestiftungen im Allgemeinen und die UBS Anlagestiftung im Besonderen sowie auf politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche und sportliche Ereignisse fanden bei den Anlegern und Gästen grossen Anklang. Eliane Burki faszinierte alle Anwesenden mit ihrer ganz speziellen Art des Alphornspiels.

Eine ausserordentliche Anlegerversammlung wurde auf den 4. September 2012 einberufen. Die Anleger stimmten praktisch einstimmig der Revision von Statuten und Stiftungsreglement zu.

Der Stiftungsrat trat während des Geschäftsjahres dreimal zu Sitzungen zusammen, um die anstehenden Geschäfte zu behandeln. Er fasste zudem einzelne Entscheide auf dem Zirkularweg.

Das Advisory Board Immobilien Schweiz des Stiftungsrates hielt während der Berichtsperiode vier Sitzungen ab und traf zusätzlich einzelne Entscheide auf dem Zirkularweg.

Anleger

Nicht zuletzt als Folge des anhaltenden Konzentrationsprozesses bei den Personalvorsorgeeinrichtungen reduzierte sich die Anzahl der Anleger im Geschäftsjahr 2011/2012 von 1073 auf 1039.

Vermögensentwicklung

Das Gesamtvermögen aller Anlagegruppen der Anlagestiftung (ohne Doppelzählungen wegen Fund-of-Funds-Konstruktionen) belief sich per Ende der Berichtsperiode auf 5,502 Mrd. CHF gegenüber 5,104 Mrd. CHF im Vorjahr. Diese Vermögenszunahme um 400 Mio. CHF war das Resultat sowohl von Nettozeichnungen als auch von der in allen Anlagesegmenten positiven Marktentwicklung.

Reinvestition der Erträge

Aufgrund der hohen Wiederanlagequote früherer Jahre hat der Stiftungsrat beschlossen, die Erträge der jeweiligen Anlagegruppen ab dem Geschäftsjahr 2007/2008 nicht mehr auszuschütten, sondern in die jeweilige Anlagegruppe zu reinvestieren. Die erzielten Reinerträge werden in den offiziellen Jahresrechnungen der Anlagegruppen ausgewiesen.

Performance¹⁾

Die absolute Performance der Anlagegruppen der AST war im abgelaufenen Geschäftsjahr geprägt von

- weiterhin weltweit sinkenden Zinsen mit entsprechenden Kursgewinnen bei Obligationen guter Bonität;
- zum Teil erheblichen Kursgewinnen an den bedeutenden internationalen Aktienbörsen;
- einer erfreulichen Kursentwicklung bei den Immobilien-gesellschaften und Immobilienfonds in der Schweiz;
- stabilen (EUR) bzw. steigenden Notierungen der wichtigsten Fremdwährungen gegenüber dem CHF.

Vor diesem Hintergrund konnten mit Ausnahme des Geldmarktsegments alle Anlagegruppen positive absolute Gesamterträge ausweisen.

Die höchste Nettoperformance in CHF erzielten – unterstützt auch durch die Währungsentwicklung – die Anlagegruppen Aktien Global (29,2%) und Aktien Pazifik (29%). Auch die Anlagegruppe Aktien Schweiz Indexiert konnte mit 21,2% eine höchst erfreuliche Performance ausweisen.

Bei den Obligationen-Anlagegruppen war der positive Einfluss des etwas schwächeren CHF offensichtlich. Während die ungesicherte Anlagegruppe Obligationen Fremdwährungen Global eine Wertsteigerung von 8,1% erreichte, lag der Gesamtertrag der Anlagegruppe Obligationen Fremdwährungen Global (hedged in CHF) mit 5,5% zwar immer noch auf einem erfreulichen, aber doch klar tieferen Niveau.

Wenig überraschend lieferte bei den gemischten Anlageinstrumenten jenes mit dem höchsten Aktienanteil die beste Performance. Die Anlagegruppe BVG-40 war dabei mit 11,6% der Spitzenreiter.

Ihrem Ruf als zuverlässige Ertragslieferanten wurden die Anlagegruppen Immobilien Schweiz (AST-IS) und Kommerzielle Immobilien Schweiz (AST-KIS) gerecht. Für das Geschäftsjahr 2011/2012 wiesen sie einen Anstieg des Nettoinventarwerts pro Anspruch von 5,7% bzw. 6,7% aus. Damit haben die beiden Immobiliengefässe im 3-Jahres-Durchschnitt stolze 5,4% (AST-IS) bzw. 6,2% (AST-KIS) gewonnen.

Als Massstab für die Leistung der Portfoliomanager dient die Bruttoperformance im Vergleich zu den jeweiligen Benchmarks.

Während bei den inländischen CHF-Obligationen der Vergleich leicht negativ ausfiel, wurde die Benchmark bei den CHF-Auslandobligationen um 0,5% übertroffen. Bei Obligationen Fremdwährungen Global belief sich die Outperformance sogar auf stolze 1,8%.

Ein gemischtes Bild resultierte bei den Schweizer Aktien. Die Anlagegruppe Aktien Schweiz verfehlte ihre Benchmark um knapp 1% (wobei im Fünfjahresdurchschnitt noch immer ein positiver Wert zu Buche steht). Dagegen brillierte die Anlagegruppe Small & Mid Caps Schweiz mit einer um 3,5% über der Benchmark liegenden Performance.

Noch markanter in positiver Hinsicht präsentiert sich das

¹⁾ Die vergangene Performance ist keine Garantie für zukünftige Entwicklungen.

Resultat bei Aktien Global mit einer relativen Bruttoperformance von 4,2% und bei der Anlagegruppe Aktien Pazifik, welche ihre Benchmark um äusserst starke 4,6% hinter sich lassen konnte.

Die BVG-Anlagegruppen mit dem als Overlay eingesetzten Element zur Steuerung der taktischen Asset Allocation konnten im Gegensatz zu den traditionell verwalteten BVG-Classic-Anlagegruppen ihre Benchmarks mit zunehmendem Aktienanteil um bis zu 1% schlagen.

Die indexierten Anlagegruppen erreichten ihre Ziele. Ihre Bruttoperformance lag meist leicht über Benchmark.

Lösungen zur Steuerung der Volatilität

Auch im abgelaufenen Geschäftsjahr hat UBS als Stifterin und Partnerbank der UBS Anlagestiftungen für deren Anleger innovative und Spezialkenntnisse erfordernde Anlagelösungen entwickelt. Im Zentrum stand dabei die Steuerung bzw. die Begrenzung der Volatilität auf Stufe Anlagegruppe.

Die in der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres errichteten Anlagegruppen Aktien Schweiz – Target Risk 12% und Aktien Global – Target Risk 12% verfolgen das Ziel, eine annualisierte Volatilität von 12% zu erreichen. Die beiden gemischten Anlagegruppen BVG – Target Risk 5% und BVG – Target Risk 7% streben an, die angegebenen Volatilitäten nicht zu überschreiten.

Die Verwaltung der Anlagegruppen basiert auf der Erfahrung, dass sich die Schwankungen der Märkte (Volatilität) und die Kursbewegungen der Aktien gegenläufig verhalten (negative Korrelation). Wenn die Aktienmärkte fallen, steigt erfahrungsgemäss die Marktvolatilität; steigen die Aktiennotierungen, so fällt die Volatilität.

Sacheinlage und Re-openings bei den Schweizer Immobilien-Anlagegruppen

Bei der Anlagegruppe Immobilien Schweiz konnte im Geschäftsjahr 2011/2012 erneut eine Sacheinlage mit einer Vorsorgeeinrichtung reibungslos abgewickelt werden. Der Wert der Sacheinlage belief sich auf über 40 Mio. CHF. Mangels strategiekonformer Akquisitionsmöglichkeiten und wegen der Reinvestition der Nettoerträge blieb die Anlagegruppe für Zeichnungen geschlossen.

Hingegen konnten bei der Anlagegruppe Kommerzielle Immobilien Schweiz im Juni und kurz nach Ablauf des Geschäftsjahres im November 2012 zweimal im Rahmen eines Re-openings Zeichnungen im Umfang von insgesamt 136 Mio. CHF zugeteilt werden. Der massive Zeichnungsüberhang liess aber lediglich eine Zuteilungsquote von 45% im Juni bzw. von 50% im November (trotz Aufstockung des Emissionsbetrags) zu.

Revision von Statuten und Stiftungsreglement

Die auf Anfang 2012 in Kraft getretene Anlagestiftungsverordnung (ASV) machte die Anpassung der Stiftungssatzungen nötig.

Bei der Ausarbeitung des neuen Regelwerkes standen in materieller Hinsicht die folgenden Aspekte im Zentrum:

- Regelung der Bestimmungen zu den «Kann»-Formeln gemäss ASV unter Berücksichtigung nachstehender Leitgedanken:
 - Wahrung und Optimierung der Flexibilität für die Weiterentwicklung und Führung der Anlagestiftungen
 - Kompetenzen bei Anlegerversammlung nur falls aufgrund von Gesetz und Verordnung zwingend erforderlich, ansonsten wegen Zeitaspekt Delegation der Kompetenzen an den Stiftungsrat
 - Kompetenzdelegation für operative Aspekte falls möglich an die Geschäftsführung
- Zulassung und Regelung von Einanleger-Anlagegruppen
- Regelung der Handhabung der Aktionärsrechte (insbesondere unter Einbezug der Abgabe von Stimmpräferenzen der Anleger mittels des Programms UBS Voice)
- Angleichung der Regelungen der drei UBS Anlagestiftungen so weit wie möglich

In formaler Hinsicht wurde speziell auf Folgendes geachtet:

- Statuten sollen nur zwingend darin festzuhaltende Aspekte regeln
- Keine Wiederholungen in Statuten und Reglement
- Wortlaut der Bestimmungen soweit zweckmässig gemäss BVG/ASV oder gemäss bisherigen Statuten/Reglementen unter Einbezug redaktioneller Optimierungen

Die UBS Anlagestiftungen konnten als erste der bisher vom Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) beaufsichtigten Anlagestiftungen ihren Anlegern die revidierten Statuten und Stiftungsreglemente zur Beschlussfassung vorlegen.

Klare Linien in der Organisation

Stiftungsrat

Dr. Andreas Schlatter
Präsident des Stiftungsrats
Head UBS Global Asset Management Switzerland, Zürich

Dr. Wilfred Stoecklin
Vizepräsident des Stiftungsrats
Geschäftsführer der Pensionskasse Manor, Basel

Rolf Hubli
Geschäftsführer der Pensionskasse Thurgau, Kreuzlingen

Walter Kohler
Geschäftsführer der Personalvorsorgestiftung
der Ärzte und Tierärzte PAT-BVG, Bern

Thomas L. Küderli
Präsident des Stiftungsrats des Holcim Supplementary Pension
Fund und Mitglied des Stiftungsrats des Holcim Pension Fund,
Zürich

Wilfried Lutz
Geschäftsführer der Leica Pensionskasse, Heerbrugg

Silvio A. Magagna
Ehem. Präsident des Stiftungsrats der Pensionskasse der
Dätwyler Holding AG und der Zusatzpensionskasse der
Dätwyler Gruppe, Altdorf

Vital Stutz
Präsident der GEMINI Sammelstiftung, Zürich

Dieter Zogg
Geschäftsführer des Allgemeinen Fürsorgefonds und
Mitglied des Stiftungsrates der Ergänzungs-Vorsorgekasse
der Huber+Suhner AG, Herisau, Mitglied des gemeinsamen
Anlageausschusses der paritätischen Kassen der
Huber+Suhner AG, Pfäffikon ZH und Herisau.

Advisory Board Schweizer Immobilien

Wilfried Lutz

Silvio A. Magagna

Marcel Jeker
Geschäftsführer Pensionskasse Bosch Schweiz, Solothurn

Geschäftsführung

Dr. Rudolf Deubelbeiss
Geschäftsführer
UBS Global Asset Management, Zürich

Tobias Meyer
Stv. Geschäftsführer
UBS Global Asset Management, Zürich

Aufsichtsbehörde

Bundesamt für Sozialversicherungen, Bern (bis 10.01.2012)

Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV), Bern
(ab 11.01.2012)

Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Zürich

Asset Management Wertschriften-Anlagegruppen

UBS AG, UBS Global Asset Management, Zürich

Anlagegruppen UBS AST Immobilien Schweiz und UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz

Portfoliomanagement:
UBS Fund Management (Switzerland) AG, Basel

Unabhängiger Schätzungsexperte:
Wüest & Partner AG, Zürich

Wertschriftenadministration

UBS Fund Management (Switzerland) AG, Basel

Depotbank

UBS AG, Zürich

Domizil und Kontakte

Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge
Postfach
8098 Zürich
Tel. 044-234 90 80
Fax. 044-234 89 66
E-Mail: anlagestiftung@ubs.com
Internet: www.ubs.com/anlagestiftung

Performance

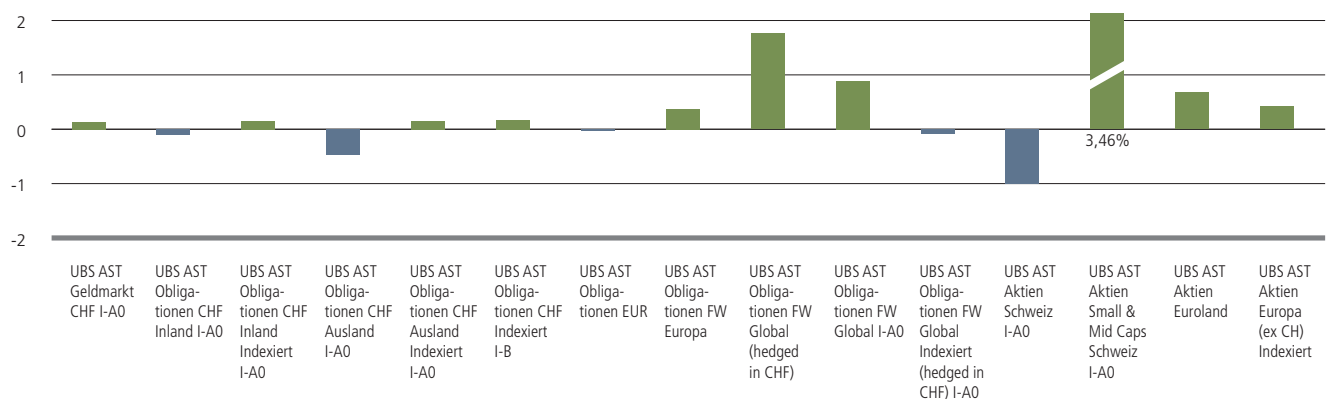
Die Tabelle zeigt die Performance (in %) der Anlagegruppen und ihrer jeweiligen Benchmarks für das Geschäftsjahr 2011/2012 und die durchschnittliche Performance pro Jahr für die letzten 5 Jahre unter Berücksichtigung der Wiederanlage

allfälliger Ertragsausschüttungen. Zudem ist die Differenz der Performance zwischen Anlagegruppe und Benchmark angegeben.

Anlagegruppe	Benchmark	30.09.2011 – 30.09.2012			30.09.2007 – 30.09.2012 p.a.		
		Anlage- gruppe	Bench- mark	Δ	Anlage- gruppe	Bench- mark	Δ
UBS AST Geldmarkt CHF I-AO	JP Morgan Money Market CHF (customized)	-0,1	0,0	-0,1	0,7	0,9	-0,2
UBS AST Obligationen CHF Inland I-AO	SBI® Domestic AAA-BBB (TR)	3,4	3,8	-0,4	5,0	5,3	-0,3
UBS AST Obligationen CHF Inland Indexiert I-AO	SBI® Domestic AAA-BBB (TR)	3,7	3,8	-0,1	5,1	5,3	-0,2
UBS AST Obligationen CHF Ausland I-AO	SBI® Foreign AAA-BBB (TR)	5,1	5,0	0,2	4,3	4,3	0,0
UBS AST Obligationen CHF Ausland Indexiert I-AO	SBI® Foreign AAA-BBB (TR)	4,8	5,0	-0,1	–	–	–
UBS AST Obligationen CHF Indexiert I-B	SBI® AAA-BBB (TR)	4,4	4,3	0,1	–	–	–
UBS AST Obligationen EUR	JP Morgan EMU Investment Grade Index	5,9	6,4	-0,4	-1,3	-1,1	-0,2
UBS AST Obligationen FW Europa	JP Morgan European GBI Traded	8,2	8,4	-0,2	-0,8	-0,4	-0,4
UBS AST Obligationen FW Global (hedged in CHF)	Barclays Capital Global Aggregate Bond Index (hedged CHF)	5,5	5,1	0,4	3,8	4,7	-0,9
UBS AST Obligationen FW Global I-AO	JP Morgan Government Bond Index Global Traded	8,1	6,9	1,2	2,2	2,4	-0,1
UBS AST Obligationen FW Global Indexiert (hedged in CHF) I-AO	Citigroup World Government Bond Index (WGBI) ex Switzerland (CHF hedged)	3,4	3,9	-0,4	–	–	–
UBS AST Aktien Schweiz I-AO	SPI® (TR)	18,4	20,1	-1,7	-4,0	-3,7	-0,3
UBS AST Aktien Small & Mid Caps Schweiz I-AO	SPI Extra® (TR)	15,2	12,6	2,6	-3,1	-4,5	1,4
UBS AST Aktien Euroland	MSCI EMU (net div. reinv.)	16,4	16,9	-0,5	-14,4	-13,2	-1,2
UBS AST Aktien Europa (ex CH) Indexiert	MSCI Europe ex Switzerland (net div. reinv.)	21,2	21,6	-0,4	-10,6	-10,4	-0,2

Relative Bruttoperformance 30.09.2011 – 30.09.2012

(Nettoperformance Anlagegruppe minus Performance Benchmark plus Pauschalpreis für das Geschäftsjahr 2011/2012)



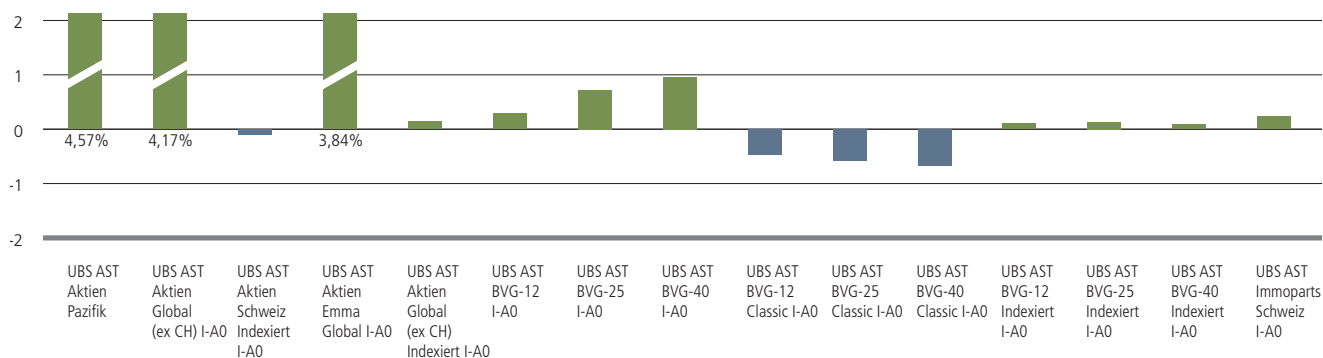
Die vergangene Performance ist keine Garantie für zukünftige Entwicklungen.
Quelle: UBS Global Asset Management

Anlagegruppe	Benchmark	30.09.2011 – 30.09.2012			30.09.2007 – 30.09.2012 p.a.		
		Anlage- gruppe	Bench- mark	Δ	Anlage- gruppe	Bench- mark	Δ
UBS AST Aktien Pazifik	MSCI AC Pacific ex Japan (net div. reinv.)	29,0	25,7	3,3	-4,1	-5,0	0,9
UBS AST Aktien Global (ex CH) I-A0	MSCI World ex Switzerland (net div. reinv.)	29,2	26,0	3,2	-6,1	-6,4	0,3
UBS AST Aktien Schweiz Indexiert I-A0	SMI® (TR)	21,2	21,7	-0,5	-3,5	-3,1	-0,4
UBS AST Aktien Emma Global I-A0	MSCI Emerging Markets (net. div. reinv.)	23,1	21,0	2,1	-6,7	-5,5	-1,2
UBS AST Aktien Global (ex CH) Indexiert I-A0	MSCI World ex Switzerland (net div. reinv.)	25,6	26,0	-0,5	-6,6	-6,4	-0,3
UBS AST BVG-12 I-A0	customized	5,9	6,3	-0,3	–	–	–
UBS AST BVG-25 I-A0	customized	8,7	8,7	0,0	–	–	–
UBS AST BVG-40 I-A0	customized	11,6	11,5	0,1	–	–	–
UBS AST BVG-12 Classic I-A0	customized	5,2	6,3	-1,1	2,2	3,9	-1,7
UBS AST BVG-25 Classic I-A0	customized	7,4	8,7	-1,3	0,8	2,6	-1,8
UBS AST BVG-40 Classic I-A0	customized	10,0	11,5	-1,5	-0,8	1,2	-2,1
UBS AST BVG-12 Indexiert I-A0	customized	6,0	6,3	-0,3	–	–	–
UBS AST BVG-25 Indexiert I-A0	customized	8,4	8,7	-0,3	–	–	–
UBS AST BVG-40 Indexiert I-A0	customized	11,1	11,5	-0,4	–	–	–
UBS AST Immo parts Schweiz I-A0	SXI Real Estate® Funds (TR)	4,8	4,9	-0,2	6,7	6,5	0,2
UBS AST Immobilien Ausland Indexiert I-A0 ¹⁾	FTSE EPRA/NAREIT Developed Index (hedged CHF)	1,0	1,0	0,0	–	–	–
UBS AST Immobilien Schweiz	kein Vergleichsindex	5,7	–	–	5,2	–	–
UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz	kein Vergleichsindex	6,7	–	–	–	–	–

¹⁾ 31.12.2011–30.09.2012

Relative Brutto performance 30.09.2011 – 30.09.2012

(Nettoperformance Anlagegruppe minus Performance Benchmark plus Pauschalpreis für das Geschäftsjahr 2011/2012)



Die vergangene Performance ist keine Garantie für zukünftige Entwicklungen.
Quelle: UBS Global Asset Management

Anlagepolitik bei den Anlagegruppen

Geldmarkt und Obligationen in CHF

Die Schweizer Wirtschaft entwickelte sich zu Beginn der Berichtsperiode erfreulich. Vom 4. Quartal 2011 bis zum 1. Quartal 2012 gingen die Wachstumsimpulse vor allem von der Handelsbilanz aus, aber auch vom privaten Konsum. Im 2. Quartal 2012 geriet die Schweizer Wirtschaft ins Stocken und entwickelte sich leicht negativ. Vor allem die Exporte belasteten das BIP-Wachstum.

Die Schweizerische Nationalbank (SNB) hat infolge des starken Schweizer Frankens ihre Geldpolitik unverändert belassen. Sie strebt weiterhin ein Zielband für den Drei-Monats-Libor von 0–0,25% mit Zielpunkt 0,00% an. Aufgrund der massiven Überbewertung des Schweizer Frankens hatte die SNB am 6. September 2011 angekündigt, ab sofort keinen Euro-Franken-Kurs unter 1.20 mehr zu tolerieren, und hat diesen Mindestkurs seither uneingeschränkt und erfolgreich verteidigt.

Die Schweizer Kapitalmarktzinsen sind infolge der europäischen Schuldenkrise sowie der aufkeimenden internationalen Konjunkturskepsis und der dadurch verstärkten Nachfrage nach sicheren Häfen über die ganze Zinskurve um durchschnittlich 30–40 Basispunkte gefallen. Während die Rendite der 2-jährigen Benchmarkanleihe der Eidgenossenschaft (4,25%-Eidg. 2014) per Ende September 2012 -0,15% betrug, reduzierte sich die Rendite der 10-jährigen Anleihe (neu: 2%-Eidg. 2022) auf 0,50% und die der 30-jährigen Staatsanleihe (1,5%-Eidg. 2042) auf 0,96%.

Die Neuemissionstätigkeit stagnierte im letzten Quartal des Jahrs 2011, als vor allem das Auslandsegment rückläufig war. 2012 fand neuen Elan mit einem deutlichen Mehrangebot von Neuemissionen im Inlandsegment. Während sich die Kreditrisikoprämien der Unternehmensanleihen im letzten Quartal 2011 noch ausgeweitet hatten, bildeten sie sich nach zögerlichem Start zu Jahresbeginn stetig zurück. Der Markt legte in den letzten zwölf Monaten gemäss SBI Index AAA-BBB 4,3% zu, wobei die Eidgenossen und der Inlandsektor 3,7% respektive 3,8% erzielten und der Auslandsbereich mit 4,9% über dem Gesamtmarkt lag.

Die Anlagegruppe **UBS AST Obligationen CHF Inland** verzeichnete eine leicht negative relative Bruttoperformance. Die kürzere Durationsstrategie erbrachte infolge der gefallen Zinsen einen negativen relativen Performancebeitrag, während die Kurvenpositionierung (Übergewichtung im 7- bis 12-jährigen Laufzeitenbereich) einen leicht positiven relativen Ertrag erzielte.

Die Sektorallokation – Untergewichtung von Eidgenossen, Übergewichtung von Unternehmensanleihen – wirkte sich vor allem in der zweiten Hälfte der Berichtsperiode vorteilhaft auf die relative Performance aus. Auch die Titelselektion entwickelte sich positiv.

Die Anlagegruppe **UBS AST Obligationen CHF Ausland** verzeichnete eine positive relative Bruttoperformance. Wie im Inlandbereich wirkte sich die kürzere Durationsstrategie negativ auf die relative Wertentwicklung aus, während die Kurvenpositionierung einen leicht positiven Beitrag leistete. Die

Übergewichtung der Unternehmensanleihen und vor allem die Bevorzugung des Finanz- zulasten des Industriesektors sowie die Untergewichtung von peripheren Staaten leisteten jedoch einen beachtlichen relativen Performancebeitrag. Auch die Titelselektion – vor allem die Positionen in nachrangigen Finanztiteln – wirkte sich positiv auf die relative Wertentwicklung aus.

Die Anlagegruppe **UBS AST Geldmarkt CHF** erreichte ein benchmarkkonformes Resultat.

Obligationen in Fremdwährungen

In der Berichtsperiode bewegten sich die Obligationenrenditen in den USA, Grossbritannien, Japan und Kerneuropa im Zuge der Eintrübung der Wachstumsaussichten deutlich nach unten. Die Renditeaufschläge der peripheren europäischen Staaten gaben nach der Einführung langfristiger Refinanzierungsoperationen durch die Europäische Zentralbank (EZB) im November 2011 vorerst nach, um dann im Frühjahr 2012 mit der Verschärfung der Staatsschuldenkrise wieder markant anzusteigen. Letztlich führte die Ankündigung der EZB im Sommer 2012, unter bestimmten Bedingungen unlimitiert Staatsanleihen der peripheren Staaten aufzukaufen, zu einer Beruhigung der Märkte. Generell reagierten die Zentralbanken weltweit mit massiven Liquiditätsspritzen auf die verschlechterten Wirtschaftsaussichten. Dies führte im Jahr 2012 zu einer deutlichen Verengung der Zinsaufschläge von Unternehmensanleihen.

Bei der Anlagegruppe **UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global** konnte relativ zur Benchmark eine deutliche Outperformance erwirtschaftet werden. Positiv war die Durationsstrategie, insbesondere die Positionierung entlang der Zinskurve. Vorteilhaft war auch die Währungsstrategie, insbesondere die aktive Gewichtung des japanischen Yen. Die Sektorallokation lieferte jedoch mit Abstand den grössten Beitrag zur Outperformance. Während der Berichtsperiode wurden Anleihen staatsnaher Betriebe sowie Unternehmens- und supranationale Anleihen übergewichtet. Die Zinsaufschläge dieser Anleihen gegenüber Staatsanleihen verringerten sich deutlich, sodass Mehrwert generiert werden konnte.

Schweizer Aktien

Die Aktienkursentwicklung war im Berichtsjahr 2011/12 zwar positiv, aber von erheblicher Volatilität geprägt. Vor allem das 2. Quartal des Jahres 2012 war durch eine Flucht in sichere Anlageklassen gekennzeichnet. Haupttreiber waren die Unsicherheit über den Verbleib Griechenlands in der Europäischen Währungszone aufgrund der potenziellen Wahl einer Anti-EU-Partei sowie die Verschärfung der Rezession in Spanien und damit einhergehend Fragezeichen über die Solidität der spanischen Bankbilanzen. Die Probleme wurden aber von der Politik und insbesondere der EZB angegangen. Einerseits wurde für die spanischen Banken ein Rettungspaket geschnürt, andererseits kündigte Mario Draghi als Präsident der EZB unlimitierte Käufe von spanischen sowie italienischen Obligationen an, was an den Märkten zu einer Beruhigung und sinkenden Schuldzinsen für Spanien und Italien geführt hat.

Auf der anderen Seite des Atlantiks zeigten sich Abschwächungstendenzen anhand der vorlaufenden Wirtschafts-

indikatoren, was im 2. Quartal zeitgleich mit der Unsicherheit in Europa für Unruhe an den Märkten sorgte. Des Weiteren hängt das «Fiscal Cliff» noch wie ein Damoklesschwert über der amerikanischen Wirtschaft, ist aber zurzeit weniger im Fokus der Investoren. Vielmehr wurde der Ankündigung des 3. Quartals durch das Fed Beachtung geschenkt, das ebenfalls unlimitierte Ankäufe von Hypothekarschulden tätigt.

In der Berichtsperiode gewann der Swiss Performance Index (SPI) 20,1%. Auf Sektorebene zeigten Chemie, Versicherungen und Konsumgüter eine deutlich überdurchschnittliche Performance, während Grundressourcen, Energie und Reisen klar im negativen Bereich notierten. Die kleinen und mittelgrossen Titel schnitten mit 12,57% schlechter ab als der breite Markt. Unter den Large Caps schlossen Actelion, Syngenta und Swiss Re das Jahr deutlich positiv, während sich Credit Suisse, Transocean und Swisscom unterdurchschnittlich entwickelten.

Die Portfoliostrategie fokussiert auf die Titelselektion; die Sektorallokation spielt eine untergeordnete Rolle. Unser Schwerpunkt liegt auf Unternehmen, die auf der Basis des Verhältnisses von Kurs zu innerem Wert attraktiv bewertet sind. Zu Beginn des Berichtsjahres waren Roche, Nestlé, Richemont, Aryzta und SGS unsere stärksten Übergewichtungen. Richemont und SGS haben wir im Verlauf des Jahrs reduziert und dagegen unsere Positionen in Adecco, Bâloise und Transocean ausgebaut.

Die negative relative Bruttoperformance der Anlagegruppe **UBS AST Aktien Schweiz** von -1% ist hauptsächlich auf die Untergewichtungen von Swiss Re und Actelion sowie die Übergewichtungen von Credit Suisse und Weatherford zurückzuführen.

Small & Mid Caps

Der Small & Mid Cap Index entwickelte sich während des Geschäftsjahrs der Anlagestiftung mit einem Plus von 12,57% schlechter als der Swiss Performance Index (SPI +20,1%). Die Anlagegruppe **UBS AST Aktien Small & Mid Caps Schweiz** hat in der Berichtsperiode die Benchmark brutto um 3,46% geschlagen. Wir gehen davon aus, dass sich diese Anlageklasse dank ihres überdurchschnittlichen Wachstumspotenzials mittel- bis längerfristig besser entwickeln kann als der Gesamtmarkt.

Aktien Global

Im Berichtsjahr legten die Märkte insgesamt zu. Der MSCI World ex Switzerland gewann 26,03% in Schweizer Franken. Trotz des Aufschwungs an den Märkten war die Stimmung während des Jahres bis zum September 2012 im Allgemeinen labil. Nach einem von Panik gekennzeichneten Sommer sahen die Anleger Ende 2011 und Anfang 2012 Anzeichen für positive Meldungen. Dadurch wuchs die Zuversicht, blieb aber anfällig für etwaige Rückschläge. Trotz des positiven Jahresabschlusses dürfte die Risikobereitschaft der Anleger weiter schwanken, da die weltwirtschaftlichen Probleme fortbestehen.

Das Portfolio übertraf im Gesamtjahr seine Benchmark. Zu verdanken war dies der erfolgreichen Titelauswahl in den meisten Sektoren. Insbesondere als die Risikobereitschaft am Markt wieder stieg, waren die Positionen in **LyondellBasell** (Roh-

Hilfs- und Betriebsstoffe), **Comcast** (Nicht-Basiskonsumgüter) und jene in den Energiewerten **Petrobank** und **Helmerich Payne** die grössten Gewinner im Portfolio. Darüber hinaus zählten **New World Development** und **Wells Fargo** (Finanzwesen) zu den Titeln mit der besten Performance im Gesamtjahr.

Positive Performancebeiträge leisteten auch die IT-Werte **Apple**, **Google** und **F5 Networks**, die im Gesamtjahr allesamt einen Platz unter den ersten zehn der Performancerangliste belegten. Sie glichen einen Teil der Verluste der Positionen in IT-Werten wie **Facebook**, **VeriFone** und **Atmel Corp** aus, die das Ergebnis besonders schmälerten. Am stärksten wurde die Performance von **Petrominerales** (Energie) belastet. Klar unterdurchschnittlich entwickelten sich unter anderem auch **Carrefour** (Basiskonsumgüter) und **Sankyo** (Nicht-Basiskonsumgüter).

Wir haben unsere Anlagethesen überprüft sowie die Bewertungen im Portfolio einem Stresstest unterzogen und sind nach wie vor von unserer Aktienselektion überzeugt.

BVG-Anlagegruppen

Im Berichtsjahr zwischen dem 1. Oktober 2011 und dem 30. September 2012 wurden die Finanzmärkte weiter von der Schuldenkrise der Euro-Länder beeinflusst.

Trotz anhaltender Sorgen über die EU-Wirtschaft verzeichneten die wichtigsten Aktienindizes eine positive Performance.

Nach einer ersten Erholungsphase im 1. Quartal 2012, welche hauptsächlich der Einigung über den griechischen Schuldenchnitt zuzuschreiben war, sorgte das Scheitern der Regierungsbildung in Athen für weitere Unruhe an den Märkten. Erst ab Juni 2012 kehrte das Anlegervertrauen wieder zurück. Wichtige Gründe waren unter anderem die Bildung der neuen griechischen Koalitionsregierung, die Bereitschaft der EU, die spanischen Banken zu unterstützen, und das grüne Licht der deutschen Verfassungsrichter für den Euro-Rettungsschirm ESM.

Nach der Einführung der Euro-Untergrenze durch die SNB im September 2011 hat sich der Schweizer Franken in der zweiten Hälfte der Berichtsperiode auf den Minimalkurs von 1.20 zum Euro eingependelt. Der Schweizer Franken verlor jedoch aufgrund der allgemeinen Euro-Abwertung gegenüber dem US-Dollar leicht an Wert.

Infolge des starken Schweizer Frankens belass die SNB die Zinsen unverändert auf dem Tiefststand der vorjährigen Berichtsperiode. Auch die EZB senkte den Leitzins auf das historische Tief von 0,75%, um die Ausbreitung der Rezession im Euroraum zu bekämpfen.

Auf dem Anleihenmarkt sank die Rendite der 10-jährigen Anleihen der Eidgenossenschaft auf den Tiefststand von 0,5%. Der Renditeaufschlag der 10-jährigen italienischen Anleihen zu den deutschen Bundesanleihen blieb über dem Wert von 3,50%. Der Renditeaufschlag der 10-jährigen spanischen Anleihen nahm gegenüber den deutschen Bundesanleihen sogar von 1% auf 4,5% zu.

Die BVG-Anlagegruppen investieren in allen wichtigen Märkten und Anlagekategorien mit jeweils unterschiedlichen Gewichtungen. Die BVV2-Richtlinien werden dabei immer strikt eingehalten. Im Sinne des sogenannten Fund-of-Funds-Konzepts investierten diese gemischten BVG-Gruppen vornehmlich über die X-Tranchen der artreinen Anlagegruppen der UBS Anlagestiftung. Zudem wurden institutionelle Fonds eingesetzt und bei den Anlagegruppen **UBS AST BVG-12**, **UBS AST BVG-25** und **UBS AST BVG-40** auch alternative Anlagen.

Zur Absicherung der Investitionen in Euro und US-Dollar wurden für die klassischen Strategien Währungstermingeschäfte eingesetzt.

Die Strategien der Anlagegruppen **UBS AST BVG** und **UBS AST BVG Classic** erzielten über das betrachtete Berichtsjahr eine positive absolute Rendite.

Infolge der Aktienuntergewichtung in den ersten Monaten des Jahrs 2012 sowie in den ersten Monaten des Sommers 2012 konnten die Anlagegruppen **UBS AST BVG Classic** an den beiden Haussen der Aktienmärkte nicht vollständig partizipieren.

Zudem hatte die Währungsstrategie im gesamten Berichtsjahr keine bedeutungsvolle Auswirkung auf die Performance der Anlagegruppen.

Aufgrund der strategischen Entscheidungen blieben die Anlagegruppen **UBS AST BVG-12 Classic**, **UBS AST BVG-25 Classic** und **UBS AST BVG-40 Classic**, auf Nettobasis betrachtet, hinter der Benchmark zurück.

Die Anlagegruppen **UBS AST BVG-12**, **UBS AST BVG-25** und **UBS AST BVG-40** verzeichneten gegenüber der Benchmark eine ausgeglichene Performance. Die Allokation in den alternativen Anlagen hatte keine relevante Auswirkung.

Aktien Emerging Markets

Die Emerging Markets erzielten in der Berichtsperiode (1. Oktober 2011 – 30. September 2012) eine solide Rendite und steigerten sich in Schweizer Franken um 21%. Das Resultat wäre noch besser ausgefallen, hätten länderspezifische Probleme in den zwei grossen Märkten Indien und Brasilien das Resultat nicht so stark geschwächt. Die Anlagegruppe schlug die Benchmark netto um über 2%. Dieses starke Resultat wird lediglich dadurch leicht gemindert, dass die Rendite der Emerging Markets erneut hinter derjenigen der Industrieländer lag, welche sich um 26% steigerten. Anhaltende Bedenken über die globale wirtschaftliche Situation führten zu einer hohen Volatilität in der Berichtsperiode. Bei den Investoren scheint sich vermehrt die Überzeugung durchzusetzen, dass die Weltwirtschaft nicht in eine Rezession fallen wird und die Probleme in der Eurozone kontrolliert, aber in für einige Länder schmerzhafter Weise gelöst werden können. Diese Einschätzung hat zu einer verringerten Risikoaversion geführt und Aktien wieder als gute Alternative zu den Anleihen in den Vordergrund gerückt.

Auf Sektorebene lag die Performance der Energiewerte (-7%) weit hinter dem Durchschnitt zurück, hauptsächlich aufgrund

fallender Öl- und Gaspreise, aber auch der Tatsache, dass Investoren vermehrt ein Augenmerk darauf legen, in Firmen zu investieren, welche nachhaltig Mehrwert schaffen. Zu den stärksten Titeln gehörten Finanzwerte, welche am meisten von der sich beruhigenden Lage profitierten. Ängste vor grösseren Abschreibungen von Staatsanleihen und daraus resultierenden Problemen im Sektor scheinen nicht mehr wahrscheinlich.

Immobilien Schweiz

Die Anlagegruppe investiert direkt in Immobilien mit Standort in der Schweiz. Der Schwerpunkt der Anlagen liegt auf Wohnliegenschaften. Die Anlagegruppe weist eine erfreuliche Performance-Entwicklung bei gleichzeitigem Wachstum des Immobilienportfolios auf neu 1,35 Mrd. CHF aus. Das Portfolio ist mit 124 Liegenschaften schweizweit gut diversifiziert und am Markt sehr gut positioniert.

Per 1. Januar 2012 konnte mit der Pensionskasse einer grossen Versicherungsgesellschaft eine Sacheinlagetransaktion in Höhe von rund 42 Mio. CHF durchgeführt werden. In den letzten fünf Jahren konnte die UBS AST mehrere Sacheinlagetransaktionen in Höhe von insgesamt über 400 Mio. CHF durchführen. Dies entspricht einem Anteil von rund 20% bezogen auf die gesamthaft getätigten Transaktionen aller Immobilienanlagegruppen.

Die Anlagegruppe schliesst das Geschäftsjahr 2011/12 mit einer erfreulichen Performance von 5,7% ab und konnte damit auch die Dreijahresperformance auf sehr gute 5,4% verbessern. Per Geschäftsjahresabschluss wird kein Fremdkapital beansprucht. Infolge mehrerer Sanierungen von Bestandesliegenschaften, der attraktiven Projektentwicklung der Wohnliegenschaft «Sonnenweide» in Reinach/AG sowie einer Sacheinlage wuchs das Portfolio um rund 80 Mio. CHF. In der Berichtsperiode wurden zudem zwei kleinere Liegenschaften mit einem Gesamtvolumen von rund 3,0 Mio. CHF veräussert.

Kommerzielle Immobilien Schweiz

Die im Dezember 2009 lancierte Anlagegruppe, welche schweizweit in kommerziell genutzten Liegenschaften investiert, schloss per 30. September 2012 das nunmehr dritte Geschäftsjahr ab. Dabei konnte die Anlagegruppe das erfolgreichste Geschäftsjahr seit Bestehen vermelden. Es resultierte eine starke Performance von 6,7%, womit die ebenfalls guten Vorjahre 2011 (5,9%) und 2010 (6%) sogar noch übertroffen wurden.

Dieser schöne Erfolg basiert unter anderem auf erfolgreichen Akquisitionen, die im Verlaufe des Geschäftsjahrs 2011/12 realisiert werden konnten. Neben einem positiven Beitrag zum Geschäftsergebnis wurde mit diesen Transaktionen der Verkehrswert des Portfolios von 139,4 Mio. CHF auf 256,3 Mio. CHF gesteigert. Es gilt hervorzuheben, dass das Portfolio trotz des starken Wachstums des Anlagevolumens seine herausragende Marktpositionierung (Liegenschafts- und Lagequalitäten überdurchschnittlich gut) beibehält. Das erfreuliche Resultat bestätigt zudem erneut die kommunizierte Strategie, bei der Akquisition von Objekten selektiv vorzugehen, um den Aufbau eines qualitativ hochwertigen Portfolios zu gewähr-

leisten, das nachhaltig eine marktgerechte Performance generiert.

Neben den erfolgreichen Akquisitionen trugen auch die strikte Kostendisziplin und das aktive Vermietungsmanagement zum Erfolg bei. Letzteres wird durch eine ausserordentlich tiefe Leerstandsnummer von 0,55% trotz eines herausfordernden wirtschaftlichen Umfelds belegt. Per 29. Juni 2012 hat die Anlagegruppe ein erfolgreiches Re-opening in Höhe von rund 61,5 Mio. CHF durchgeführt. Der Emissionserlös diente dem Kauf von Liegenschaften sowie der Rückführung von Fremdfinanzierungen. Das mehr als 2-fach überzeichnete Re-opening belegt zudem, dass sich das noch relativ junge Produkt definitiv etabliert hat und für die Investoren attraktiv ist.

Immoarts Schweiz

Der Markt der kotierten Schweizer Immobilienfonds hat sich während der Berichtsperiode sehr stark präsentiert. Der Index der kotierten Schweizer Immobilienfonds trat gegen Ende 2011 weitgehend auf der Stelle. Ab dem Jahresanfang 2012 jedoch zeigte der Markt eine starke Wertentwicklung, in deren Verlauf neue Höchststände erreicht wurden. Die Nachfrage nach der Anlageklasse war weiterhin gut, sodass Kapitalerhöhungen und Neukotierungen erfolgreich platziert werden konnten. Dies bestätigt einmal mehr, dass die kotierten Schweizer Immobilienfonds eine attraktive Ergänzung zu einem gemischten Portfolio sind. Der Index repräsentiert mittlerweile eine Marktkapitalisierung von rund 27,6 Mrd. CHF und enthält 24 Immobilienfonds. Das Agio betrug per Ende Geschäftsjahr etwa 25,2%.

Die Nachfrage ist weiterhin stark, sodass diverse Kapitalerhöhungen und Neukotierungen angekündigt oder in Aussicht gestellt wurden. Diese dürften auf reges Interesse stossen und damit zu einer weiteren Vergrösserung und Diversifikation des Index führen.

Die Immobilienfonds wiesen vor dem Hintergrund sehr tiefer Zinsen eine ansehnliche Ausschüttungsrendite von ca. 3% aus.

Teil II

Bericht der Revisionsstelle	– 16
Vermögens- und Erfolgsrechnungen	– 17



Bericht der Revisionsstelle
an die Anlegerversammlung der
Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge
Zürich

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang auf den Seiten 17 bis 64), Geschäftsführung und Vermögensanlage der Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge für das am 30. September 2012 abgeschlossene Geschäftsjahr auf ihre Rechtmässigkeit geprüft.

Für die Jahresrechnung, Geschäftsführung und Vermögensanlage ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Grundsätze des Rechnungswesens, der Rechnungslegung und der Vermögensanlage sowie die wesentlichen Bewertungsentscheide und die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Geschäftsführung wird beurteilt, ob die rechtlichen bzw. reglementarischen Vorschriften betreffend Organisation, Verwaltung sowie die Vorschriften über die Loyalität in der Vermögensverwaltung eingehalten sind. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung, Geschäftsführung und Vermögensanlage dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Martin Frei
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Michael Gurdan
Revisionsexperte

Zürich, 20. Dezember 2012

Vermögens- und Erfolgsrechnungen

	UBS AST Geldmarkt CHF		UBS AST Obligationen CHF Inland		UBS AST Obligationen CHF Inland Indexiert	
Vermögensrechnung (in 1000 CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Anteile an institutionellen Fonds ¹	24 744	24 116	822 065	727 712	500 163	500 090
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	91	302	123	108	84	79
Übrige Aktiven	10	16	1 992	1 819	1 257	1 089
Gesamtvermögen	24 845	24 434	824 180	729 639	501 504	501 258
Übrige Passiven	-5	-5	-325	-309	-184	-141
Nettovermögen	24 840	24 429	823 855	729 330	501 320	501 117
Erfolgsrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Ertrag aus institutionellen Fonds	107	176	22 762	20 771	14 364	12 439
Bankzinsen	0	0	0	0	0	0
Total Erträge	107	176	22 762	20 771	14 364	12 439
abzüglich						
Pauschalpreis						
Tranche I-A0	-18	-13	-724	-589	-428	-330
Tranche I-A1	-1	–	-42	-53	-76	-86
Tranche I-A2	–	–	-296	-370	-227	-234
Tranche I-A3	–	–	-177	-192	-26	–
Tranche I-B	–	–	-59	-60	-1	-2
Tranche I-X	–	–	0	0	0	0
Tranche I-S1	-2	-6	–	–	–	–
Total Aufwendungen	-21	-19	-1 298	-1 264	-758	-652
Nettoertrag	86	157	21 464	19 507	13 606	11 787
Nettokurserfolge	-61	-170	7 662	7 274	6 074	6 226
Gesamterfolg	25	-13	29 127	26 781	19 680	18 013
Verwendung des Nettoertrages (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Nettoertrag	86	157	21 464	19 507	13 606	11 787
Übertrag auf Kapitalkonto	86	157	21 464	19 507	13 606	11 787
Mittelflussrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	31 651	24 840	456 658	823 855	371 240	501 320
Zeichnungen	20 082	9 078	701 595	97 381	440 478	120 177
Rücknahmen	-26 918	-9 476	-363 525	-218 687	-330 078	-138 393
Gesamterfolg	25	-13	29 127	26 781	19 680	18 013
Vermögen Ende Geschäftsjahr	24 840	24 429	823 855	729 330	501 320	501 117

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)	UBS AST Geldmarkt CHF		UBS AST Obligationen CHF Inland		UBS AST Obligationen CHF Inland Indexiert	
	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Tranche I-A0²						
Inventarwert	51 797.30	1 035.38	1 257.48	1 299.64	1 306.67	1 354.42
Nettoertrag	217.16	7.57	31.02	32.73	33.24	38.81
Übertrag auf Kapitalkonto	217.16	7.57	31.02	32.73	33.24	38.81
Anzahl Ansprüche	329.921	13 710.822	168 199.399	125 508.955	114 384.493	77 350.984
Tranche I-A1						
Inventarwert	–	–	1 257.74	1 300.18	1 307.06	1 355.19
Nettoertrag	–	–	29.85	30.39	42.51	40.28
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	29.85	30.39	42.51	40.28
Anzahl Ansprüche	–	–	10 872.000	14 837.941	21 611.709	22 979.656
Tranche I-A2						
Inventarwert	–	–	1 258.10	1 300.98	1 307.54	1 356.35
Nettoertrag	–	–	30.63	30.70	27.21	40.73
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	30.63	30.70	27.21	40.73
Anzahl Ansprüche	–	–	94 466.616	112 265.101	103 085.038	71 726.874
Tranche I-A3						
Inventarwert	–	–	1 258.78	1 302.38	–	–
Nettoertrag	–	–	31.24	31.23	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	31.24	31.23	–	–
Anzahl Ansprüche	–	–	70 000.000	70 000.000	–	–
Tranche I-B						
Inventarwert	–	–	1 210.05	1 253.91	1 308.17	1 358.98
Nettoertrag	–	–	33.90	35.35	-0.34	29.59
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	33.90	35.35	-0.34	29.59
Anzahl Ansprüche	–	–	89 267.484	77 694.466	2 800.000	3 591.028
Tranche I-X						
Inventarwert	–	–	1 212.43	1 257.13	1 149.11	1 194.32
Nettoertrag	–	–	33.40	38.90	31.12	21.94
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	33.40	38.90	31.12	21.94
Anzahl Ansprüche	–	–	233 986.812	168 859.338	161 132.020	220 244.687
Tranche I-S1						
Inventarwert	100.07	100.03	–	–	–	–
Nettoertrag	-0.03	0.52	–	–	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	-0.03	0.52	–	–	–	–
Anzahl Ansprüche	77 459.473	102 293.110	–	–	–	–

¹ Über die genaue Bezeichnung des/der institutionellen Fonds gibt das Wertschriftenverzeichnis per Jahresabschluss Auskunft.

² Die ausstehenden Ansprüche an der Anlagegruppe UBS AST Geldmarkt CHF sind per Valuta 16.12.2011 im Verhältnis 1:50 gesplittet worden.

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST Obligationen CHF Ausland		UBS AST Obligationen CHF Ausland Indexiert		UBS AST Obligationen CHF Indexiert	
Vermögensrechnung (in 1000 CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Anteile an institutionellen Fonds ¹	267 034	252 697	730	50 562	678 050	803 918
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	57	120	0	18	131	374
Übrige Aktiven	645	590	0	2	380	1 632
Gesamtvermögen	267 736	253 407	730	50 582	678 561	805 924
Übrige Passiven	-97	-85	0	-1	-32	-29
Nettovermögen	267 639	253 322	730	50 581	678 529	805 895
Erfolgsrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Ertrag aus institutionellen Fonds	7 362	6 732	0	5	4 334	18 648
Bankzinsen	0	0	0	0	0	0
Total Erträge	7 362	6 732	0	5	4 333	18 648
abzüglich						
Pauschalpreis						
Tranche I-A0	-263	-229	0	-2	-	-
Tranche I-A1	-96	-88	-	-	-	-
Tranche I-A2	-12	-	-	-	-	-21
Tranche I-B	-38	-38	-	-	-56	-88
Tranche I-X	0	0	-	0	0	0
Total Aufwendungen	-409	-355	0	-2	-56	-109
Nettoertrag	6 953	6 377	0	3	4 277	18 539
Nettokurserfolge	-3 557	6 847	8	828	24 952	14 014
Gesamterfolg	3 396	13 224	8	831	29 229	32 553
Verwendung des Nettoertrages (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Nettoertrag	6 953	6 377	0	3	4 277	18 539
Übertrag auf Kapitalkonto	6 953	6 377	0	3	4 277	18 539
Mittelflussrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	140 488	267 639	0	730	-	678 529
Zeichnungen	243 423	37 041	722	49 738	813 781	176 720
Rücknahmen	-119 668	-64 582	-	-718	-164 481	-81 907
Gesamterfolg	3 396	13 224	8	831	29 229	32 553
Vermögen Ende Geschäftsjahr	267 639	253 322	730	50 581	678 529	805 895

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)	UBS AST Obligationen CHF Ausland		UBS AST Obligationen CHF Ausland Indexiert		UBS AST Obligationen CHF Indexiert	
	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Tranche I-A0						
Inventarwert	1 265.30	1 329.92	1 020.28	1 069.57	–	–
Nettoertrag	31.38	30.15	-0.31	1.12	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	31.38	30.15	-0.31	1.12	–	–
Anzahl Ansprüche	60 041.345	52 121.951	715.768	2 428.559	–	–
Tranche I-A1						
Inventarwert	1 265.51	1 330.43	–	–	–	–
Nettoertrag	27.46	28.16	–	–	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	27.46	28.16	–	–	–	–
Anzahl Ansprüche	25 201.259	21 558.514	–	–	–	–
Tranche I-A2						
Inventarwert	–	–	–	–	–	1 036.73
Nettoertrag	–	–	–	–	–	24.06
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	–	–	–	24.06
Anzahl Ansprüche	–	–	–	–	–	14 478.282
Tranche I-B						
Inventarwert	1 183.87	1 247.61	–	–	104.61	109.23
Nettoertrag	31.37	34.36	–	–	-0.03	2.65
Übertrag auf Kapitalkonto	31.37	34.36	–	–	-0.03	2.65
Anzahl Ansprüche	58 963.670	46 471.582	–	–	1 963 551.433	1 721 000.804
Tranche I-X						
Inventarwert	1 185.97	1 250.57	–	1 018.75	104.03	108.68
Nettoertrag	30.99	33.42	–	0.00	0.95	2.46
Übertrag auf Kapitalkonto	30.99	33.42	–	0.00	0.95	2.46
Anzahl Ansprüche	75 862.054	77 838.962	–	47 099.829	4 547 869.832	5 547 354.533

¹ Über die genaue Bezeichnung des/der institutionellen Fonds gibt das Wertschriftenverzeichnis per Jahresabschluss Auskunft.

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST Obligationen EUR		UBS AST Obligationen Fremdwährungen Europa		UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global (hedged in CHF)	
Vermögensrechnung (in 1000 CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Obligationen	47 541	40 783	16 697	13 716	–	–
Anteile an institutionellen Fonds ¹	–	–	–	–	16 577	14 078
Derivative Finanzinstrumente	–	–	-6	9	–	–
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	2 420	109	323	845	95	115
Übrige Aktiven	763	619	233	200	59	43
Gesamtvermögen	50 724	41 511	17 248	14 770	16 732	14 236
Übrige Passiven	-52	-43	-24	-20	-23	-19
Nettovermögen	50 672	41 468	17 224	14 750	16 709	14 217
Erfolgsrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Obligationenzinsen	2 143	1 568	866	599	–	–
Ertrag aus institutionellen Fonds	–	–	–	–	675	492
Securities Lending	21	28	9	10	–	–
Bankzinsen	5	2	1	1	0	0
Total Erträge	2 169	1 598	876	610	675	492
abzüglich						
Pauschalpreis	-260	-187	-122	-89	-150	-78
Total Aufwendungen	-260	-187	-122	-89	-150	-78
Nettoertrag	1 909	1 411	754	521	525	414
Nettokurserfolge	-8 448	953	-3 070	739	-871	330
Gesamterfolg	-6 539	2 364	-2 316	1 260	-346	744
Verwendung des Nettoertrages (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Nettoertrag	1 909	1 411	754	521	525	414
Übertrag auf Kapitalkonto	1 909	1 411	754	521	525	414
Mittelflussrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	80 437	50 672	33 105	17 224	79 734	16 709
Zeichnungen	1 614	512	587	1 256	1 677	897
Rücknahmen	-24 840	-12 080	-14 152	-4 990	-64 356	-4 133
Gesamterfolg	-6 539	2 364	-2 316	1 260	-346	744
Vermögen Ende Geschäftsjahr	50 672	41 468	17 224	14 750	16 709	14 217
Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Inventarwert	961.14	1 018.01	817.72	884.55	1 121.94	1 183.64
Nettoertrag	36.21	34.63	35.81	31.24	35.23	34.45
Übertrag auf Kapitalkonto	36.21	34.63	35.81	31.24	35.23	34.45
Anzahl Ansprüche	52 720.952	40 733.745	21 063.449	16 675.240	14 892.779	12 011.196

¹ Über die genaue Bezeichnung des/der institutionellen Fonds gibt das Wertschriftenverzeichnis per Jahresabschluss Auskunft.

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global		UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global Indexiert (hedged in CHF)		UBS AST Obligationen Indexiert (hedged in CHF)	
Vermögensrechnung (in 1000 CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Anteile an institutionellen Fonds ¹	154 779	145 921	71 699	127 995	254 259	269 282
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	93	106	2	54	150	116
Übrige Aktiven	525	341	152	417	–	269
Gesamtvermögen	155 397	146 368	71 853	128 466	254 408	269 667
Übrige Passiven	-133	-139	-37	-34	-42	-44
Nettovermögen	155 264	146 229	71 816	128 432	254 366	269 623
Erfolgsrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Ertrag aus institutionellen Fonds	5 995	3 894	1 738	4 759	–	3 062
Bankzinsen	0	0	0	0	0	0
Total Erträge	5 995	3 894	1 738	4 759	0	3 062
abzüglich						
Pauschalpreis						
Tranche I-A0	-506	-455	-8	-3	–	–
Tranche I-A1	-103	-96	-10	-40	–	–
Tranche I-A3	–	–	-81	-101	–	–
Tranche I-B	-4	-5	–	–	–	–
Tranche I-X	0	0	–	0	–	–
Tranche I-S1	–	–	–	–	-134	-170
Total Aufwendungen	-613	-556	-99	-144	-134	-170
Nettoertrag	5 382	3 338	1 639	4 615	-133	2 892
Nettokurserfolge	-12 020	8 866	860	789	9 738	9 215
Gesamterfolg	-6 638	12 204	2 499	5 404	9 605	12 107
Verwendung des Nettoertrages (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Nettoertrag	5 382	3 338	1 639	4 615	-133	2 892
Übertrag auf Kapitalkonto	5 382	3 338	1 639	4 615	-133	2 892
Mittelflussrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	139 694	155 264	0	71 816	0	254 366
Zeichnungen	93 122	17 673	82 699	72 614	365 441	38 500
Rücknahmen	-70 914	-38 912	-13 382	-21 402	-120 679	-35 350
Gesamterfolg	-6 638	12 204	2 499	5 404	9 605	12 107
Vermögen Ende Geschäftsjahr	155 264	146 229	71 816	128 432	254 366	269 623

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)	UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global		UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global Indexiert (hedged in CHF)		UBS AST Obligationen Indexiert (hedged in CHF)	
	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Tranche I-A0						
Inventarwert	759.24	821.00	1 025.83	1 060.93	–	–
Nettoertrag	24.89	16.89	-783.01	-1.80	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	24.89	16.89	-783.01	-1.80	–	–
Anzahl Ansprüche	115 914.515	101 626.268	10.000	1 425.613	–	–
Tranche I-A1						
Inventarwert	759.63	821.86	1 020.84	1 055.81	–	–
Nettoertrag	31.17	16.75	-0.73	65.59	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	31.17	16.75	-0.73	65.59	–	–
Anzahl Ansprüche	25 375.533	24 627.225	13 562.000	6 512.000	–	–
Tranche I-A3						
Inventarwert	–	–	1 024.05	1 061.29	–	–
Nettoertrag	–	–	29.27	37.13	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	29.27	37.13	–	–
Anzahl Ansprüche	–	–	56 600.000	50 000.000	–	–
Tranche I-B						
Inventarwert	99.37	107.97	–	–	–	–
Nettoertrag	3.38	3.77	–	–	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	3.38	3.77	–	–	–	–
Anzahl Ansprüche	89 942.938	62 469.938	–	–	–	–
Tranche I-X						
Inventarwert	100.11	108.83	–	1 044.46	–	–
Nettoertrag	3.59	2.96	–	36.40	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	3.59	2.96	–	36.40	–	–
Anzahl Ansprüche	390 012.580	329 046.694	–	64 128.802	–	–
Tranche I-S1						
Inventarwert	–	–	–	–	104.04	109.03
Nettoertrag	–	–	–	–	-0.05	1.17
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	–	–	-0.05	1.17
Anzahl Ansprüche	–	–	–	–	2 444 860.711	2 472 940.051

¹ Über die genaue Bezeichnung des/der institutionellen Fonds gibt das Wertschriftenverzeichnis per Jahresabschluss Auskunft.

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST Aktien Schweiz		UBS AST Aktien Schweiz – Target Risk 12%		UBS AST Aktien Small & Mid Caps Schweiz	
Vermögensrechnung (in 1000 CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Anteile an institutionellen Fonds ¹	199 555	200 593	–	17 506	26 967	30 280
Derivative Finanzinstrumente	–	–	–	15	–	–
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	74	70	–	586	40	40
Übrige Aktiven	499	351	–	0	54	41
Gesamtvermögen	200 128	201 014	–	18 107	27 061	30 361
Übrige Passiven	-144	-144	–	-4	-58	-57
Nettovermögen	199 984	200 870	–	18 103	27 003	30 304
Erfolgsrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Ertrag aus institutionellen Fonds	5 694	4 002	–	–	608	457
Bankzinsen	0	0	–	0	0	0
Total Erträge	5 694	4 002	–	0	608	457
abzüglich						
Pauschalpreis						
Tranche I-A0	-598	-510	–	-4	-274	-199
Tranche I-A1	-5	-8	–	–	-7	-31
Tranche I-B	-45	-42	–	–	–	–
Tranche I-X	0	0	–	0	–	0
Total Aufwendungen	-648	-560	–	-4	-281	-230
Nettoertrag	5 046	3 442	–	-4	327	227
Nettokurserfolge	-36 982	30 941	–	951	-5 075	3 903
Gesamterfolg	-31 936	34 383	–	947	-4 748	4 130
Verwendung des Nettoertrages (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Nettoertrag	5 046	3 442	–	-4	327	227
Übertrag auf Kapitalkonto	5 046	3 442	–	-4	327	227
Mittelflussrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	96 921	199 984	–	0	32 153	27 003
Zeichnungen	167 493	20 086	–	17 219	12 551	16 684
Rücknahmen	-32 494	-53 583	–	-63	-12 953	-17 513
Gesamterfolg	-31 936	34 383	–	947	-4 748	4 130
Vermögen Ende Geschäftsjahr	199 984	200 870	–	18 103	27 003	30 304

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)	UBS AST Aktien Schweiz		UBS AST Aktien Schweiz – Target Risk 12%		UBS AST Aktien Small & Mid Caps Schweiz	
	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Tranche I-A0						
Inventarwert	4 248.96	5 028.84	–	1 044.33	3 471.85	3 998.40
Nettoertrag	108.23	71.34	–	-0.60	51.33	26.01
Übertrag auf Kapitalkonto	108.23	71.34	–	-0.60	51.33	26.01
Anzahl Ansprüche	17 656.769	16 440.973	–	6 022.000	6 507.483	5 891.595
Tranche I-A1						
Inventarwert	4 249.91	–	–	–	3 472.60	1 061.87
Nettoertrag	-4.30	–	–	–	-5.29	10.20
Übertrag auf Kapitalkonto	-4.30	–	–	–	-5.29	10.20
Anzahl Ansprüche	1 250.000	–	–	–	1 270.000	5 860.604
Tranche I-B						
Inventarwert	1 142.23	1 359.82	–	–	–	–
Nettoertrag	33.94	25.25	–	–	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	33.94	25.25	–	–	–	–
Anzahl Ansprüche	63 247.295	55 340.325	–	–	–	–
Tranche I-X						
Inventarwert	1 146.65	1 365.89	–	1 085.49	–	4 026.56
Nettoertrag	24.04	27.98	–	0.01	–	106.18
Übertrag auf Kapitalkonto	24.04	27.98	–	0.01	–	106.18
Anzahl Ansprüche	41 342.561	31 435.691	–	10 883.707	–	130.000

¹ Über die genaue Bezeichnung des/der institutionellen Fonds gibt das Wertschriftenverzeichnis per Jahresabschluss Auskunft.

	UBS AST Aktien Euroland		UBS AST Aktien Europa (ex CH) Indexiert		UBS AST Aktien Pazifik	
Vermögensrechnung (in 1000 CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Aktien	40 806	33 454	–	–	47 587	48 505
Anteile an institutionellen Fonds ¹	430	1 064	33 976	38 330	–	–
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	200	468	31	4	1 302	501
Übrige Aktiven	58	37	131	122	150	103
Gesamtvermögen	41 494	35 023	34 138	38 456	49 039	49 109
Übrige Passiven	-118	-83	-63	-120	-136	-137
Nettovermögen	41 376	34 940	34 074	38 336	48 902	48 972
Erfolgsrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Dividenden	1 809	934	–	–	1 642	1 764
Stockdividenden	107	28	–	–	–	–
Ertrag aus institutionellen Fonds	–	2	1 485	1 389	–	–
Securities Lending	100	63	–	–	23	35
Bankzinsen	2	1	0	0	6	6
Total Erträge	2 018	1 028	1 485	1 389	1 671	1 805
abzüglich						
Pauschalpreis	-581	-363	-330	-265	-623	-574
Total Aufwendungen	-581	-363	-330	-265	-623	-574
Nettoertrag	1 437	665	1 155	1 124	1 049	1 231
Nettokurserfolge	-16 826	6 226	-8 383	5 930	-12 575	12 508
Gesamterfolg	-15 389	6 891	-7 228	7 054	-11 526	13 739
Verwendung des Nettoertrages (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Nettoertrag	1 437	665	1 155	1 124	1 049	1 231
Übertrag auf Kapitalkonto	1 437	665	1 155	1 124	1 049	1 231
Mittelflussrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	60 924	41 376	66 144	34 074	61 894	48 902
Zeichnungen	328	19 537	956	1 496	491	214
Rücknahmen	-4 487	-32 864	-25 798	-4 288	-1 957	-13 883
Gesamterfolg	-15 389	6 891	-7 228	7 054	-11 526	13 739
Vermögen Ende Geschäftsjahr	41 376	34 940	34 074	38 336	48 902	48 972
Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Inventarwert	823.15	958.41	1 590.26	1 927.80	658.51	849.36
Nettoertrag	28.58	18.24	53.90	56.50	14.12	21.35
Übertrag auf Kapitalkonto	28.58	18.24	53.90	56.50	14.12	21.35
Anzahl Ansprüche	50 265.594	36 455.739	21 426.794	19 885.660	74 261.662	57 657.339

¹ Über die genaue Bezeichnung des/der institutionellen Fonds gibt das Wertschriftenverzeichnis per Jahresabschluss Auskunft.

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST Aktien Global (ex CH)		UBS AST Aktien Global – Target Risk 12%		UBS AST Aktien Global – Target Protection 90%	
Vermögensrechnung (in 1000 CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Aktien	0	0	–	–	–	–
Obligationen	–	–	–	–	–	5 043
Anteile an institutionellen Fonds ¹	6 698	4 646	–	29 373	–	4 142
Derivative Finanzinstrumente	–	–	–	-385	–	656
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	15	15	–	1 056	–	531
Übrige Aktiven	15	9	–	0	–	128
Gesamtvermögen	6 728	4 670	–	30 044	–	10 500
Übrige Passiven	-14	-10	–	-5	–	-4
Nettovermögen	6 714	4 660	–	30 039	–	10 496
Erfolgsrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Obligationenzinsen	–	–	–	–	–	15
Ertrag aus institutionellen Fonds	162	93	–	–	–	–
Bankzinsen	0	0	–	0	–	0
Total Erträge	162	93	–	0	–	15
abzüglich						
Pauschalpreis						
Tranche I-AO	-65	-46	–	-5	–	0
Tranche I-A2	–	–	–	0	–	-4
Tranche I-X	–	–	–	0	–	–
Total Aufwendungen	-65	-46	–	-5	–	-4
Nettoertrag	96	47	–	-5	–	11
Nettokurserfolge	-1 349	1 657	–	1 194	–	135
Gesamterfolg	-1 253	1 704	–	1 189	–	146
Verwendung des Nettoertrages (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Nettoertrag	96	47	–	-5	–	11
Übertrag auf Kapitalkonto	96	47	–	-5	–	11
Mittelflussrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	8 357	6 714	–	0	–	0
Zeichnungen	444	227	–	28 870	–	10 350
Rücknahmen	-834	-3 985	–	-20	–	0
Gesamterfolg	-1 253	1 704	–	1 189	–	146
Vermögen Ende Geschäftsjahr	6 714	4 660	–	30 039	–	10 496

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST Aktien Global (ex CH)		UBS AST Aktien Global – Target Risk 12%		UBS AST Aktien Global – Target Protection 90%	
Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Tranche I-A0						
Inventarwert	1 511.49	1 953.31	–	1 045.22	–	1 013.95
Nettoertrag	21.63	19.55	–	-1.00	–	0.98
Übertrag auf Kapitalkonto	21.63	19.55	–	-1.00	–	0.98
Anzahl Ansprüche	4 441.827	2 385.906	–	4 742.717	–	150.000
Tranche I-A2						
Inventarwert	–	–	–	1 001.73	–	1 014.07
Nettoertrag	–	–	–	-0.02	–	1.11
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	–	-0.02	–	1.11
Anzahl Ansprüche	–	–	–	10 490.558	–	10 200.000
Tranche I-X						
Inventarwert	–	–	–	1 083.70	–	–
Nettoertrag	–	–	–	0.00	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	–	0.00	–	–
Anzahl Ansprüche	–	–	–	13 447.654	–	–

¹ Über die genaue Bezeichnung des/der institutionellen Fonds gibt das Wertschriftenverzeichnis per Jahresabschluss Auskunft.

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST Aktien Schweiz Indexiert		UBS AST Aktien Emerging Markets Global		UBS AST Aktien Global Indexiert	
Vermögensrechnung (in 1000 CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Anteile an institutionellen Fonds ¹	96 794	91 707	46 698	43 500	12 283	9 383
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	10	10	57	80	11	0
Übrige Aktiven	289	209	389	88	22	28
Gesamtvermögen	97 093	91 926	47 144	43 669	12 316	9 411
Übrige Passiven	-77	-74	-195	-140	-16	-19
Nettovermögen	97 016	91 852	46 950	43 529	12 300	9 392
Erfolgsrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Ertrag aus institutionellen Fonds	3 294	2 385	1 081	1 017	247	311
Bankzinsen	0	0	0	0	0	0
Total Erträge	3 294	2 385	1 081	1 017	247	311
abzüglich						
Pauschalpreis						
Tranche I-A0	-279	-240	-484	-392	-78	-63
Tranche I-A1	-70	-54	-128	-10	–	–
Tranche I-A2	-15	-16	-271	-173	–	–
Tranche I-X	0	0	–	–	–	–
Total Aufwendungen	-364	-310	-883	-575	-78	-63
Nettoertrag	2 930	2 075	198	442	170	248
Nettokurserfolge	-12 480	16 217	-16 725	9 230	-1 381	2 516
Gesamterfolg	-9 551	18 292	-16 526	9 672	-1 212	2 764
Verwendung des Nettoertrages (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Nettoertrag	2 930	2 075	198	442	170	248
Übertrag auf Kapitalkonto	2 930	2 075	198	442	170	248
Mittelflussrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	117 068	97 016	66 547	46 950	16 854	12 300
Zeichnungen	66 345	8 756	69 931	2 884	1 753	468
Rücknahmen	-76 846	-32 212	-73 002	-15 977	-5 095	-6 140
Gesamterfolg	-9 551	18 292	-16 526	9 672	-1 212	2 764
Vermögen Ende Geschäftsjahr	97 016	91 852	46 950	43 529	12 300	9 392

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)	UBS AST Aktien Schweiz Indexiert		UBS AST Aktien Emerging Markets Global		UBS AST Aktien Global Indexiert	
	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Tranche I-A0						
Inventarwert	5 616.97	6 805.75	1 702.05	2 095.21	981.65	1 232.45
Nettoertrag	160.38	135.81	2.68	17.22	13.56	32.51
Übertrag auf Kapitalkonto	160.38	135.81	2.68	17.22	13.56	32.51
Anzahl Ansprüche	11 139.521	9 461.102	14 840.333	12 502.516	12 529.968	7 620.909
Tranche I-A1						
Inventarwert	5 623.09	6 820.94	1 704.10	–	–	–
Nettoertrag	215.06	127.80	27.96	–	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	215.06	127.80	27.96	–	–	–
Anzahl Ansprüche	3 350.000	3 240.000	4 503.231	–	–	–
Tranche I-A2						
Inventarwert	5 624.24	–	1 709.42	2 113.80	–	–
Nettoertrag	149.91	–	3.96	28.96	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	149.91	–	3.96	28.96	–	–
Anzahl Ansprüche	1 820.370	–	8 200.000	8 200.000	–	–
Tranche I-X						
Inventarwert	5 631.65	6 849.34	–	–	–	–
Nettoertrag	157.28	155.88	–	–	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	157.28	155.88	–	–	–	–
Anzahl Ansprüche	953.487	782 819	–	–	–	–

¹ Über die genaue Bezeichnung des/der institutionellen Fonds gibt das Wertschriftenverzeichnis per Jahresabschluss Auskunft.

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST BVG-12		UBS AST BVG-25		UBS AST BVG-40	
Vermögensrechnung (in 1000 CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Anteile/Ansprüche an Kollektivanlagen ¹						
Obligationen in CHF oder mit Währungsabsicherung	15 506	12 889	148 075	130 744	52 344	46 782
Obligationen in Fremdwährung	1 075	833	17 289	14 573	9 846	8 986
Aktien Schweiz	1 396	1 127	35 375	30 098	26 782	25 088
Aktien Ausland	977	849	25 608	24 405	20 050	19 174
Alternative Anlagen	1 044	880	16 301	13 419	8 682	7 828
Total Anteile/Ansprüche an Kollektivanlagen	19 999	16 578	242 649	213 239	117 704	107 858
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	53	15	488	3 254	337	3 453
Übrige Aktiven	17	29	186	325	124	214
Gesamtvermögen	20 069	16 622	243 323	216 818	118 165	111 525
Übrige Passiven	-33	-28	-411	-246	-217	-176
Nettovermögen	20 036	16 594	242 912	216 572	117 948	111 349
Erfolgsrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Ertrag aus Kollektivanlagen ¹						
Obligationen in CHF oder mit Währungsabsicherung	32	35	501	635	273	370
Obligationen in Fremdwährung	–	–	–	–	–	–
Aktien Schweiz	39	29	1 065	703	752	573
Aktien Ausland	20	19	551	467	390	382
Alternative Anlagen	–	–	–	–	–	–
Total Erträge aus Kollektivanlagen	92	83	2 117	1 805	1 415	1 325
Bankzinsen	0	0	-1	1	-1	0
Total Erträge	92	83	2 116	1 806	1 414	1 325
abzüglich						
Pauschalpreis						
Tranche I-A0	-142	-123	-1 560	-660	-699	-445
Tranche I-A1	–	–	-218	-175	-202	-201
Tranche I-A2	–	–	–	–	–	-106
Tranche I-A3	–	–	–	-315	–	–
Tranche I-B	–	–	–	–	-2	-2
Total Aufwendungen	-142	-123	-1 778	-1 150	-903	-754
Nettoertrag	-51	-40	337	656	511	571
Nettokurserfolge	191	1 130	-3 250	18 538	-4 975	12 205
Gesamterfolg	140	1 090	-2 913	19 194	-4 464	12 776
Verwendung des Nettoertrages (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Nettoertrag	-51	-40	337	656	511	571
Übertrag auf Kapitalkonto	-51	-40	337	656	511	571
Mittelflussrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	26 852	20 036	292 456	242 912	123 000	117 948
Zeichnungen	670	1 087	61 598	143 099	58 452	31 042
Rücknahmen	-7 626	-5 619	-108 229	-188 633	-59 040	-50 417
Gesamterfolg	140	1 090	-2 913	19 194	-4 464	12 776
Vermögen Ende Geschäftsjahr	20 036	16 594	242 912	216 572	117 948	111 349

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)	UBS AST BVG-12		UBS AST BVG-25		UBS AST BVG-40	
	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Tranche I-A0						
Inventarwert	1 404.35	1 487.72	1 505.17	1 636.34	1 287.10	1 436.36
Nettoertrag	-3.55	-3.58	1.69	-4.21	4.32	3.24
Übertrag auf Kapitalkonto	-3.55	-3.58	1.69	-4.21	4.32	3.24
Anzahl Ansprüche	14 267.222	11 154.207	134 045.905	36 732.020	62 653.644	32 418.971
Tranche I-A1						
Inventarwert	–	–	1 507.51	1 641.53	1 289.77	1 442.44
Nettoertrag	–	–	4.08	4.89	7.75	9.39
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	4.08	4.89	7.75	9.39
Anzahl Ansprüche	–	–	27 296.590	17 009.860	26 680.231	22 068.333
Tranche I-A2						
Inventarwert	–	–	–	–	–	1 439.90
Nettoertrag	–	–	–	–	–	10.84
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	–	–	–	10.84
Anzahl Ansprüche	–	–	–	–	–	20 594.000
Tranche I-A3						
Inventarwert	–	–	–	1 641.05	–	–
Nettoertrag	–	–	–	9.28	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	–	9.28	–	–
Anzahl Ansprüche	–	–	–	78 330.000	–	–
Tranche I-B						
Inventarwert	–	–	–	–	1 293.41	1 454.22
Nettoertrag	–	–	–	–	14.84	15.55
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	–	–	14.84	15.55
Anzahl Ansprüche	–	–	–	–	2 238.216	2 267.966

¹ Bei den Kollektivanlagen handelt es sich ausschliesslich oder überwiegend um institutionelle Fonds der UBS Fondsgesellschaften und um Anlagegruppen der UBS Anlagestiftungen. Diese Kollektivanlagen können thesaurierend sein und schütten entsprechend keine Erträge aus. Über die genauen Bezeichnungen der Kollektivanlagen gibt das Wertschriftenverzeichnis per Jahresabschluss Auskunft.

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST BVG-12 Classic		UBS AST BVG-25 Classic		UBS AST BVG-40 Classic	
Vermögensrechnung (in 1000 CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Anteile/Ansprüche an Kollektivanlagen ¹						
Obligationen in CHF oder mit Währungsabsicherung	16 660	17 418	77 323	62 517	30 149	25 312
Obligationen in Fremdwährung	900	1 154	7 115	6 943	4 453	4 386
Geldmarkt	0	0	–	–	0	–
Aktien Schweiz	1 454	1 501	17 359	13 794	13 712	11 448
Aktien Ausland	1 053	1 044	12 827	9 811	10 431	8 302
Alternative Anlagen	–	–	–	–	–	–
Total Anteile/Ansprüche an Kollektivanlagen	20 067	21 117	114 624	93 065	58 744	49 448
Derivative Finanzinstrumente	26	-11	286	-75	146	-35
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	46	322	598	1 526	108	839
Übrige Aktiven	17	9	28	26	21	20
Gesamtvermögen	20 156	21 437	115 536	94 542	59 018	50 272
Übrige Passiven	-33	-34	-176	-145	-102	-84
Nettovermögen	20 123	21 403	115 360	94 397	58 916	50 188
Erfolgsrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Ertrag aus Kollektivanlagen ¹						
Obligationen in CHF oder mit Währungsabsicherung	–	–	–	–	–	–
Obligationen in Fremdwährung	–	–	–	–	–	–
Geldmarkt	1	–	3	–	2	–
Aktien Schweiz	–	5	–	34	–	17
Aktien Ausland	48	21	249	247	203	196
Alternative Anlagen	–	–	–	–	–	–
Total Erträge aus Kollektivanlagen	49	26	252	281	205	213
Bankzinsen	-1	1	0	3	0	1
Total Erträge	48	27	252	284	205	214
abzüglich						
Pauschalpreis						
Tranche I-A0	-154	-135	-458	-385	-306	-259
Tranche I-A1	–	–	-132	-153	-15	–
Tranche I-A2	-19	–	-110	-106	-105	-111
Total Aufwendungen	-173	-135	-700	-644	-426	-370
Nettoertrag	-125	-108	-448	-360	-221	-156
Nettokurserfolge	154	1 160	-1 703	8 380	-2 223	5 525
Gesamterfolg	29	1 052	-2 151	8 020	-2 444	5 369
Verwendung des Nettoertrages (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Nettoertrag	-125	-108	-448	-360	-221	-156
Übertrag auf Kapitalkonto	-125	-108	-448	-360	-221	-156
Mittelflussrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	45 046	20 123	113 271	115 360	63 055	58 916
Zeichnungen	17 815	696	61 355	43 812	33 921	87
Rücknahmen	-42 767	-468	-57 115	-72 795	-35 616	-14 184
Gesamterfolg	29	1 052	-2 151	8 020	-2 444	5 369
Vermögen Ende Geschäftsjahr	20 123	21 403	115 360	94 397	58 916	50 188

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)	UBS AST BVG-12 Classic		UBS AST BVG-25 Classic		UBS AST BVG-40 Classic	
	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Tranche I-A0						
Inventarwert	1 399.27	1 471.73	1 495.11	1 606.20	1 276.01	1 403.14
Nettoertrag	-8.80	-7.43	-7.49	-9.01	-6.58	-7.00
Übertrag auf Kapitalkonto	-8.80	-7.43	-7.49	-9.01	-6.58	-7.00
Anzahl Ansprüche	14 380.807	14 542.624	43 149.745	25 537.319	29 231.085	18 772.205
Tranche I-A1						
Inventarwert	–	–	1 497.42	1 611.28	–	–
Nettoertrag	–	–	-4.53	-5.86	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	-4.53	-5.86	–	–
Anzahl Ansprüche	–	–	16 511.000	15 666.277	–	–
Tranche I-A2						
Inventarwert	–	–	1 498.97	1 614.69	1 279.97	1 412.05
Nettoertrag	–	–	-2.90	-2.18	-1.84	-1.44
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	-2.90	-2.18	-1.84	-1.44
Anzahl Ansprüche	–	–	17 426.907	17 424.984	16 888.927	16 888.927

¹ Bei den Kollektivanlagen handelt es sich ausschliesslich oder überwiegend um institutionelle Fonds der UBS Fondsgesellschaften und um Anlagegruppen der UBS Anlagestiftungen. Diese Kollektivanlagen können thesaurierend sein und schütten entsprechend keine Erträge aus. Über die genauen Bezeichnungen der Kollektivanlagen gibt das Wertschriftenverzeichnis per Jahresabschluss Auskunft.

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST BVG-12 Indexiert		UBS AST BVG-25 Indexiert		UBS AST BVG-40 Indexiert	
Vermögensrechnung (in 1000 CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Anteile/Ansprüche an Kollektivanlagen ¹						
Obligationen in CHF oder mit						
Währungsabsicherung	21	2 202	6 435	17 063	1 346	13 430
Obligationen in Fremdwährung	1	133	721	1 764	225	2 073
Aktien Schweiz	2	189	1 323	3 595	595	6 075
Aktien Ausland	1	136	1 059	2 831	448	4 477
Alternative Anlagen	–	–	–	–	–	–
Total Anteile/Ansprüche an Kollektivanlagen	25	2 660	9 538	25 253	2 614	26 055
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	0	8	24	70	5	65
Übrige Aktiven	0	6	18	28	11	18
Gesamtvermögen	25	2 674	9 580	25 351	2 630	26 138
Übrige Passiven	0	-3	-10	-17	-3	-15
Nettovermögen	25	2 671	9 570	25 334	2 627	26 123
Erfolgsrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Ertrag aus Kollektivanlagen ¹						
Obligationen in CHF oder mit						
Währungsabsicherung	1	55	138	211	17	107
Obligationen in Fremdwährung	–	4	17	29	3	22
Aktien Schweiz	–	4	27	38	7	42
Aktien Ausland	–	3	14	35	3	36
Alternative Anlagen	–	–	–	–	–	–
Total Erträge aus Kollektivanlagen	1	66	197	313	30	207
Bankzinsen	0	0	0	0	0	0
Total Erträge	1	66	197	313	30	207
abzüglich						
Pauschalpreis						
Tranche I-A0	0	-8	-33	-35	-9	-12
Tranche I-A1	–	–	–	-10	–	-10
Tranche I-A2	–	–	–	-14	–	-16
Total Aufwendungen	0	-8	-33	-59	-9	-38
Nettoertrag	1	58	165	254	21	169
Nettokurserfolge	0	32	-263	1 068	-137	1 223
Gesamterfolg	0	90	-98	1 322	-116	1 392
Verwendung des Nettoertrages (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Nettoertrag	1	58	165	254	21	169
Übertrag auf Kapitalkonto	1	58	165	254	21	169
Mittelflussrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	0	25	0	9 570	0	2 627
Zeichnungen	25	2 556	9 692	22 863	2 743	32 577
Rücknahmen	–	–	-24	-8 421	–	-10 473
Gesamterfolg	0	90	-98	1 322	-116	1 392
Vermögen Ende Geschäftsjahr	25	2 671	9 570	25 334	2 627	26 123

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)	UBS AST BVG-12 Indexiert		UBS AST BVG-25 Indexiert		UBS AST BVG-40 Indexiert	
	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Tranche I-A0						
Inventarwert	1 015.78	1 076.20	995.12	1 078.77	972.99	1 081.12
Nettoertrag	22.92	23.42	17.11	53.42	7.85	17.01
Übertrag auf Kapitalkonto	22.92	23.42	17.11	53.42	7.85	17.01
Anzahl Ansprüche	25.000	2 482.000	9 616.632	5 209.193	2 700.000	3 427.517
Tranche I-A1						
Inventarwert	–	–	–	1 079.55	–	–
Nettoertrag	–	–	–	-1.24	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	–	-1.24	–	–
Anzahl Ansprüche	–	–	–	8 295.843	–	–
Tranche I-A2						
Inventarwert	–	–	–	1 038.82	–	1 042.68
Nettoertrag	–	–	–	-1.37	–	-0.76
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	–	-1.37	–	-0.76
Anzahl Ansprüche	–	–	–	10 357.000	–	21 500.024

¹ Bei den Kollektivanlagen handelt es sich ausschliesslich oder überwiegend um institutionelle Fonds der UBS Fondsgesellschaften und um Anlagegruppen der UBS Anlagestiftungen. Diese Kollektivanlagen können thesaurierend sein und schütten entsprechend keine Erträge aus. Über die genauen Bezeichnungen der Kollektivanlagen gibt das Wertschriftenverzeichnis per Jahresabschluss Auskunft.

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST BVG – Target Risk 5%		UBS AST BVG – Target Risk 7%	
Vermögensrechnung (in 1000 CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Anteile/Ansprüche an Kollektivanlagen ¹				
Obligationen in CHF oder mit Währungsabsicherung	–	6 049	–	3 847
Obligationen in Fremdwährung	–	10 763	–	8 786
Geldmarkt	–	1 332	–	949
Aktien Schweiz	–	2 793	–	4 172
Aktien Ausland	–	3 016	–	5 807
Alternative Anlagen	–	–	–	–
Total Anteile/Ansprüche an Kollektivanlagen	–	23 953	–	23 561
Derivative Finanzinstrumente	–	18	–	108
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	–	1 941	–	1 674
Übrige Aktiven	–	–	–	–
Gesamtvermögen	–	25 912	–	25 343
Übrige Passiven	–	-24	–	-22
Nettovermögen	–	25 888	–	25 321
Erfolgsrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Ertrag aus Kollektivanlagen ¹				
Obligationen in CHF oder mit Währungsabsicherung	–	–	–	–
Obligationen in Fremdwährung	–	–	–	–
Geldmarkt	–	–	–	–
Aktien Schweiz	–	–	–	–
Aktien Ausland	–	6	–	35
Alternative Anlagen	–	–	–	–
Total Erträge aus Kollektivanlagen	–	6	–	35
Bankzinsen	–	0	–	0
Total Erträge	–	6	–	35
abzüglich				
Pauschalpreis				
Tranche I-A0	–	-6	–	-4
Tranche I-A1	–	-11	–	–
Tranche I-A2	–	-9	–	-36
Total Aufwendungen	–	-26	–	-40
Nettoertrag	–	-20	–	-5
Nettokurserfolge	–	684	–	424
Gesamterfolg	–	664	–	419
Verwendung des Nettoertrages (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Nettoertrag	–	-20	–	-5
Übertrag auf Kapitalkonto	–	-20	–	-5
Mittelflussrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	–	0	–	0
Zeichnungen	–	25 224	–	25 053
Rücknahmen	–	0	–	-151
Gesamterfolg	–	664	–	419
Vermögen Ende Geschäftsjahr	–	25 888	–	25 321

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)	UBS AST BVG – Target Risk 5%		UBS AST BVG – Target Risk 7%	
	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Tranche I-A0				
Inventarwert	–	1 035.02	–	1 046.11
Nettoertrag	–	-0.91	–	-0.04
Übertrag auf Kapitalkonto	–	-0.91	–	-0.04
Anzahl Ansprüche	–	6 353 518	–	4 763 611
Tranche I-A1				
Inventarwert	–	1 036.29	–	–
Nettoertrag	–	-1.13	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	–	-1.13	–	–
Anzahl Ansprüche	–	7 146 419	–	–
Tranche I-A2				
Inventarwert	–	1 029.10	–	1 019.63
Nettoertrag	–	-0.54	–	-0.22
Übertrag auf Kapitalkonto	–	-0.54	–	-0.22
Anzahl Ansprüche	–	11 569 918	–	19 946 145

¹ Bei den Kollektivanlagen handelt es sich ausschliesslich oder überwiegend um institutionelle Fonds der UBS Fondsgesellschaften und um Anlagegruppen der UBS Anlagestiftungen. Diese Kollektivanlagen können thesaurierend sein und schütten entsprechend keine Erträge aus. Über die genauen Bezeichnungen der Kollektivanlagen gibt das Wertschriftenverzeichnis per Jahresabschluss Auskunft.

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

UBS AST Immo parts Schweiz UBS AST Immobilien Ausland
Indexiert [ehemals: UBS AST Immobilien Ausland]

Vermögensrechnung (in 1000 CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Anteile an institutionellen Fonds ¹	151 770	125 766	23 820	17 320
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	41	40	51	15
Übrige Aktiven	286	258	66	42
Gesamtvermögen	152 098	126 064	23 937	17 377
Übrige Passiven	-122	-104	-67	-17
Nettovermögen	151 976	125 960	23 870	17 360
Erfolgsrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Ertrag aus institutionellen Fonds	4 248	2 945	712	435
Bankzinsen	0	0	0	1
Total Erträge	4 248	2 945	712	436
abzüglich				
Pauschalpreis				
Tranche I-A0	-277	-245	-240	-93
Tranche I-A1	-119	-131	-34	-8
Tranche I-A2	-62	-38	–	–
Tranche I-B	-22	-21	–	–
Tranche I-X	0	0	–	–
Total Aufwendungen	-480	-435	-274	-101
Nettoertrag	3 767	2 510	438	335
Nettokurserfolge	9 238	4 048	-4 083	4 132
Gesamterfolg	13 006	6 558	-3 644	4 467
Verwendung des Nettoertrages (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Nettoertrag	3 767	2 510	438	335
Übertrag auf Kapitalkonto	3 767	2 510	438	335
Mittelflussrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	109 549	151 976	27 285	23 870
Zeichnungen	112 059	20 172	6 046	9 390
Rücknahmen	-82 638	-52 746	-5 817	-20 367
Gesamterfolg	13 006	6 558	-3 644	4 467
Vermögen Ende Geschäftsjahr	151 976	125 960	23 870	17 360

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST Immo parts Schweiz		UBS AST Immobilien Ausland Indexiert [ehemals: UBS AST Immobilien Ausland]	
Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Tranche I-A0				
Inventarwert	1 611.60	1 688.09	1 366.59	1 727.19
Nettoertrag	36.18	34.40	24.03	49.30
Übertrag auf Kapitalkonto	36.18	34.40	24.03	49.30
Anzahl Ansprüche	39 181.941	29 740.514	14 378.900	6 961.900
Tranche I-A1				
Inventarwert	1 611.59	1 688.09	1 366.58	1 061.86
Nettoertrag	36.42	30.55	30.07	-1.67
Übertrag auf Kapitalkonto	36.42	30.55	30.07	-1.67
Anzahl Ansprüche	17 941.906	18 313.865	3 087.816	5 024.834
Tranche I-A2				
Inventarwert	1 612.93	1 690.93	–	–
Nettoertrag	43.59	28.69	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	43.59	28.69	–	–
Anzahl Ansprüche	10 454.000	6 227.000	–	–
Tranche I-B				
Inventarwert	1 634.01	1 717.93	–	–
Nettoertrag	46.18	37.74	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	46.18	37.74	–	–
Anzahl Ansprüche	22 801.701	19 444.811	–	–
Tranche I-X				
Inventarwert	1 637.08	1 722.15	–	–
Nettoertrag	52.90	29.09	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	52.90	29.09	–	–
Anzahl Ansprüche	3 539.829	526.097	–	–

¹ Über die genaue Bezeichnung des/der institutionellen Fonds gibt das Wertschriftenverzeichnis per Jahresabschluss Auskunft.

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST Immobilien Schweiz		UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz	
Vermögensrechnung (in 1000 CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Flüssige Mittel	3 804	19 146	3 294	3 135
Kurzfristige Forderungen	4 330	8 481	1 339	1 719
Aktive Rechnungsabgrenzung	139	305	39	159
Beteiligungen	157	157	0	0
Angefangene Bauten (inkl. Land)	13 080	11 125	0	0
Fertige Bauten	1 256 118	1 340 487	139 375	256 275
Gesamtvermögen	1 277 629	1 379 701	144 047	261 289
abzüglich:				
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-322	-538	-82	-1 205
Passive Rechnungsabgrenzung	-1 994	-2 982	-210	-1 419
Latente Steuern	-12 638	-16 148	-117	-583
Hypothekarschulden (inkl. andere verzinsliche Darlehen)	-14 000	0	0	-44 000
Rückstellungen	-658	-508	0	0
Verbindlichkeiten Total	-29 612	-20 177	-408	-47 207
Nettovermögen	1 248 017	1 359 524	143 639	214 082
Erfolgsrechnung (in 1000 CHF) ¹	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Mietertrag Netto	66 845	74 628	5 780	10 534
Aktivzinsen	4	6	3	2
Übrige Erträge	1 857	297	11	42
Total Ertrag	68 706	74 930	5 793	10 578
abzüglich				
Total Unterhalt Immobilien	-11 293	-11 178	-298	-1 027
Total Betriebsaufwand	-5 663	-5 858	-477	-594
Total Finanzierungsaufwand	-331	-250	-216	-395
Pauschalgebühr	-5 069	-5 667	-477	-768
Total Aufwand	-22 356	-22 953	-1 468	-2 785
Nettoertrag	46 350	51 978	4 325	7 793
Nicht realisierte/realisierte Kapitalgewinne/-verluste	13 249	20 667	1 281	1 971
Gesamterfolg	59 599	72 644	5 606	9 764
Verwendung des Nettoertrages (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Nettoertrag des Rechnungsjahres	46 350	51 978	4 325	7 793
Übertrag auf Kapitalkonto	46 350	51 978	4 325	7 793
Mittelflussrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	1 054 276	1 248 017	70 596	143 639
Zeichnungen / Sacheinlagen	143 879	41 150	67 484	61 479
Rücknahmen	-9 737	-2 288	-48	-800
Gesamterfolg des Geschäftsjahres	59 599	72 644	5 606	9 764
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres	1 248 017	1 359 524	143 639	214 082
Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Inventarwert	1 203.42	1 271.78	1 122.33	1 197.78
Übertrag auf Kapitalkonto	44.69	48.62	33.79	43.60
Anzahl Ansprüche	1 037 056.295	1 068 992.108	127 982.700	178 731.700

¹ Details der Erfolgsrechnung im Anhang

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

UBS AST PM Short Term CHF

Vermögensrechnung (in 1000 CHF)	30.09.2011	30.09.2012
Anteile an institutionellen Fonds ¹	56 568	77 237
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	105	104
Übrige Aktiven	40	52
Gesamtvermögen	56 713	77 393
Übrige Passiven	–	–
Nettovermögen	56 713	77 393
Erfolgsrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012
Ertrag aus institutionellen Fonds	457	592
Bankzinsen	0	0
Total Erträge	457	592
abzüglich		
Pauschalpreis		
Tranche X	0	0
Total Aufwendungen	0	0
Nettoertrag	457	592
Nettokurserfolge	-439	-612
Gesamterfolg	18	-20
Verwendung des Nettoertrages (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012
Nettoertrag	457	592
Übertrag auf Kapitalkonto	457	592
Mittelflussrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	30 145	56 713
Zeichnungen	42 641	30 500
Rücknahmen	-16 091	-9 800
Gesamterfolg	18	-20
Vermögen Ende Geschäftsjahr	56 713	77 393
Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)	30.09.2011	30.09.2012
Tranche X		
Inventarwert	1 001.47	1 001.21
Nettoertrag	8.08	7.66
Übertrag auf Kapitalkonto	8.08	7.66
Anzahl Ansprüche	56 629.993	77 299.942

¹ Über die genaue Bezeichnung des/der institutionellen Fonds gibt das Wertschriftenverzeichnis per Jahresabschluss Auskunft.

		Stammvermögen
Abschlussbilanz	30.09.2010	30.09.2011
(in CHF)		
Aktiven		
Bankguthaben	746 266.16	749 484.32
Ansprüche UBS AST	70 180.35	75 238.00
Übrige Aktiven	315.20	207.05
Total	816 761.71	824 929.37
Passiven		
Stiftungskapital:		
Stammkapital	100 000.00	100 000.00
Zuwendungen der Mitstifter und Vortrag Ertragsüberschuss	716 761.71	724 929.37
Total	816 761.71	824 929.37
Ertragsrechnung	2010/2011	2011/2012
(in CHF)		
Aufwand		
realisierte Kursverluste auf Ansprüche UBS AST	1 292.25	0.00
Ertragsüberschuss	11 104.56	8 167.66
Total	12 396.81	8 167.66
Ertrag		
Bankzinsen	900.70	679.47
unreal. KG/KV auf Ansprüche UBS AST	105.35	5 057.65
übrige Erträge	11 390.76	2 430.54
Total	12 396.81	8 167.66
Verwendung des Ertragsüberschusses	2010/2011	2011/2012
(in CHF)		
Übertrag auf Stiftungskapital	11 104.56	8 167.66
Total	11 104.56	8 167.66

Teil III

Anhang: Allgemeines	– 47
Anhang: Betriebsaufwandquote	– 54
Anhang: Derivative Instrumente	– 58



Anhang: Allgemeines

Allgemeine Angaben und Erläuterungen zur Anlagestiftung

Die Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge ist eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB) in Verbindung mit Art. 53g ff. des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG). Sie bezweckt die gemeinschaftliche Anlage und Verwaltung der ihr von den Vorsorgeeinrichtungen anvertrauten Gelder. Die Stiftung hat ihren Sitz in Zürich.

Stiftungsorgane: Die Stiftungsorgane sind die Anlegerversammlung, der Stiftungsrat und die Revisionsstelle.

Anlegerversammlung: Die Anlegerversammlung hat insbesondere die folgenden Aufgaben:

- Beschlussfassung über Anträge zur Änderung der Statuten im Rahmen des Stiftungszwecks;
- Genehmigung und Änderung des Reglements;
- Wahl der Mitglieder des Stiftungsrats;
- Wahl der Revisionsstelle;
- Genehmigung der Jahresrechnung;
- Erteilung der Décharge an den Stiftungsrat und an die Geschäftsführung.

Stiftungsrat: Der Stiftungsrat setzt sich aus den auf der Seite 7 dieses Jahresberichts aufgeführten Personen zusammen. Er trägt die Gesamtverantwortung für die Anlagestiftung. Zu diesem Zweck verfügt er über alle Kompetenzen, welche nicht der Anlegerversammlung vorbehalten sind. Der Stiftungsrat kann Aufgaben delegieren und ernennt die Geschäftsführung.

Revisionsstelle: Die Revisionsstelle ist in organisatorischer, personeller und wirtschaftlicher Hinsicht von UBS AG, den Mitgliedern des Stiftungsrats und der Geschäftsführung der Anlagestiftung unabhängig. Die Revisionsstelle prüft die Jahresrechnung, die Geschäftsführung und die Vermögensanlage auf Übereinstimmung mit Statuten, Reglement, Anlagerichtlinien und Gesetzgebung.

UBS AG: Die Zusammenarbeit zwischen der Anlagestiftung und UBS AG ist in einem Vertrag über die Geschäftsbesorgung und das Produktmanagement geregelt.

Loyalität und Integrität

Die notwendigen Vorkehrungen zur Sicherstellung der Loyalität und Integrität in der Vermögensverwaltung sind getroffen. Der Stiftungsrat sowie die für die Anlage und Verwaltung des Vermögens zuständigen Personen haben die Einhaltung der Loyalitäts- und Integritätsvorschriften bestätigt.

Vermögensanlage

Stiftungsvermögen: Das Stiftungsvermögen gliedert sich per 30. September 2012 in das Stammvermögen und in 40 verschiedene, rechnerisch selbstständig geführte, voneinander unabhängige Anlagegruppen (Anlagevermögen). Davon werden 32 Anlagegruppen nach dem sogenannten Tranchenkonzept (siehe folgenden Absatz) geführt. Per Jahresabschluss weisen insgesamt 83 Tranchen effektiv einen Bestand auf. Die Vermögensanlage der Anlagegruppen richtet sich nach den von der Anlegerversammlung verabschiedeten Reglementen und den vom Stiftungsrat genehmigten Anlagerichtlinien.

Tranchenkonzept: Bei den meisten Anlagegruppen ist im Oktober 2010 ein neues Gebührenkonzept mit volumenabhängigen Tranchen eingeführt worden. Massgebend für die Zuordnung zu einer Tranche ist das von einem Anleger investierte Vermögen pro Anlagegruppe. Je höher das Anlagevolumen, desto tiefer ist die Pauschalgebühr.

Split von Ansprüchen: Die ausstehenden Ansprüche an der Anlagegruppe UBS AST Geldmarkt CHF sind per Valuta 16. Dezember 2011 im Verhältnis 1:50 gesplittet worden. Entsprechend reduzierte sich gleichentags der Wert eines Anspruchs um das gleiche Verhältnis. Der Inventarwert der Anlagegruppe wurde durch diese Massnahme nicht tangiert.

Neuausrichtung von Anlagegruppen: Die Anlagegruppe UBS AST Immobilien Ausland wird seit dem 5. Januar 2012 passiv verwaltet und entsprechend unter der Bezeichnung UBS AST Immobilien Ausland Indexiert geführt.

Errichtung neuer Anlagegruppen: Die folgenden Anlagegruppen sind in der zweiten Hälfte des Geschäftsjahrs 2011/2012 neu aufgelegt worden:

- UBS AST BVG – Target Risk 5%
(Valuta: 8.6.2012)
- UBS AST BVG – Target Risk 7%
(Valuta: 4.4.2012)
- UBS AST Aktien Schweiz – Target Risk 12%
(Valuta: 18.6.2012)
- UBS AST Aktien Global – Target Risk 12%
(Valuta: 18.6.2012)
- UBS AST Aktien Global – Target Protection 90%
(Valuta: 5.9.2012)

Erhaltene und geleistete Rückvergütungen

Es wurde an keine Anlagegruppe eine Rückvergütung ausgerichtet.

Die Anlagestiftung hat keine Rückerstattungen oder Vertriebs- und Betreuungsschädigungen ausgerichtet.

Revision der Statuten und des Reglements

Die am 10./22. Juni 2011 vom Bundesrat verabschiedete und am 1. Januar 2012 in Kraft getretene Verordnung über die Anlagestiftungen (ASV) schreibt vor, dass die Anlagestiftungen ihre Stiftungssatzungen bis am 31. Dezember 2013 an die ASV anpassen müssen. Mit schriftlichem Bescheid der Obergerichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV) vom 9. Juli 2012 wurde das Vorprüfungsverfahren abgeschlossen. Die ausserordentliche Anlegerversammlung hat am 4. September 2012 der beantragten Revision von Statuten und Reglement zugestimmt. Die Verfügung der OAK BV zur Revision der Statuten stand per 30. September 2012 noch aus.

Swiss GAAP FER 26

Die Darstellung der Jahresrechnungen erfolgte in Einklang mit den Fachempfehlungen von Swiss GAAP FER 26.

Securities Lending

Durch die wiederholte Ausleihe von Wertschriften an UBS AG konnten während des ganzen Geschäftsjahrs in diversen Anlagegruppen Zusatzerträge generiert werden.

Das Securities Lending hat unter Einhaltung der Vorschriften des Bundesgesetzes über die kollektiven Kapitalanlagen (KAG) und der Verordnung der FINMA zu erfolgen. Diese Vorschriften verlangen unter anderem, dass die ausgeliehenen Wertschriften mittels hinterlegter Titel sicherzustellen sind. Die Vorschriften sind eingehalten.

Die nachfolgende Tabelle gibt über die Marktwerte der total pro Anlagegruppe ausgeliehenen Titel per Ende Geschäftsjahr Auskunft. Depotstelle bei sämtlichen Positionen ist UBS AG.

Anlagegruppen	Ausgeliehene Wertschriften per 30. September 2012 (ohne Marchzinsen)
Aktien Euroland	23 210 840
Obligationen EUR	20 494 111
Aktien Pazifik	7 856 404
Obligationen Fremdwährungen Europa	8 544 258
Total	60 105 614

Bewertung Wertschriften-Anlagegruppen

Die Bewertungen entsprechen den am 30.9.2012 ermittelten Kurs- bzw. Verkehrswerten.

Fremdwährungsanlagen werden zu den Devisenkursen (Spot Rates WM-Reuters) von 17.00 Uhr GMT umgerechnet.

Devisenumrechnungskurse gegenüber CHF

ARS	20.0330	HUF	0.0042	PHP	0.0225
AUD	0.9773	IDR	0.0098	PLN	29.3362
BRL	46.3230	ILS	0.2396	RUB	3.0121
CAD	0.9551	JPY	1.2080	SEK	14.3337
CNY	0.1495	KRW	0.0846	SGD	0.7661
CZK	0.0480	MXN	0.0731	THB	3.0533
DKK	16.2186	MYR	0.3075	TRY	0.5234
EUR	1.2091	NOK	16.4163	TWD	3.2060
GBP	1.5176	NZD	0.7807	USD	0.9398
HKD	12.1214	PEN	0.3619	ZAR	0.1139

Anlagegruppe UBS AST Immobilien Schweiz

Bewertung: Die Bewertung der Liegenschaften der Anlagegruppe UBS AST Immobilien Schweiz erfolgte auf den Abschluss des Geschäftsjahrs 2011/2012 hin auf Basis der Discounted-Cashflow-Methode (DCF-Methode). Das Liegenschaftensportfolio inkl. angefangener Bauten und Bauland hat sich gegenüber dem Vorjahr um 82 Mio. CHF bzw. 6,5% auf 1352 Mio. CHF erhöht. Darin ist ein Entwicklungsprojekt enthalten, das gemäss Baufortschritt mit 11,1 Mio. CHF bewertet ist. Die Diskontierungssätze werden individuell pro Liegenschaft festgelegt. Am 30. September 2012 betrug der durchschnittliche Diskontierungssatz aller Liegenschaften 4,45% (im Vorjahr: 4,64%). Der Versicherungswert der Gebäude beläuft sich auf insgesamt 1 263 858 521 CHF (Vorjahr: 1 197 999 738 CHF).

Zeichnungen: Gestützt auf Art. 4 Abs. V des Reglements hat die Anlagestiftung entschieden, die Anlagegruppe UBS AST Immobilien Schweiz für ordentliche Zeichnungen zu schliessen. Diese Massnahme trat am 6. Mai 2003 in Kraft und wurde bis zum Ende des Geschäftsjahrs 2011/2012 noch nicht wieder

aufgehoben. Damit wird den schwierigen Anlagemöglichkeiten Rechnung getragen. Die Anlagegruppe konnte allerdings seither wiederholt mittels sogenannter bedingter Re-openings Zeichnungen zur Deckung effektiv vorhandenen Finanzierungsbedarfs entgegennehmen.

Sacheinlagen: Im Geschäftsjahr 2011/2012 ist erneut mit einer Personalvorsorgeeinrichtung eine Sacheinlage abgewickelt worden. Per 1. Januar 2012 hat die Anlagestiftung Liegenschaften im Wert von 41,150 Mio. CHF gegen Emission von Ansprüchen an der Anlagegruppe UBS AST Immobilien Schweiz übernommen. Wüest & Partner AG als ordentlicher unabhängiger Schätzungsexperte der Anlagestiftung hat den Verkehrswert jeder Liegenschaft geschätzt. Diese Schätzungen sind von Jones Lang LaSalle als zweitem unabhängigen Schätzungsexperten validiert worden. Die Revisionsstelle der Anlagestiftung hat die gewählte Schätzungsmethode und die Art der Preisermittlung geprüft und festgestellt, dass die Preise vertretbar sind. Die nachfolgende Tabelle «Sacheinlagen von Immobilien in die Anlagestiftung» gibt über die übernommenen Objekte Auskunft.

Anlagegruppe UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz

Bewertung: Die Bewertung der Liegenschaften der Anlagegruppe UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz erfolgte auf den Abschluss des Geschäftsjahrs 2011/2012 hin auf Basis der Discounted-Cashflow-Methode (DCF-Methode). Das Liegenschaftensportfolio hat sich gegenüber dem Vorjahr um 117 Mio. CHF bzw. 83,9% auf 256 Mio. CHF erhöht. Die Diskontierungssätze werden individuell pro Liegenschaft festgelegt. Am 30. September 2012 betrug der durchschnittliche Diskontierungssatz aller Liegenschaften 4,57% (im Vorjahr: 4,56%). Die sehr kleine Erhöhung ist auf die minim höheren Sätze der im Geschäftsjahr übernommenen Liegenschaften zurückzuführen. Der Versicherungswert der Gebäude beläuft sich auf insgesamt 253 519 630 CHF (Vorjahr: 123 550 421 CHF).

Zeichnungen: Gestützt auf Art. 4 Abs. V des Reglements hat die Anlagestiftung entschieden, die Anlagegruppe UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz für ordentliche Zeichnungen zu schliessen. Diese Massnahme trat unmittelbar im Anschluss an die Erstemission von Ansprüchen am 25. November 2009 in Kraft und wurde bis zum Ende des Geschäftsjahrs 2011/2012 noch nicht wieder aufgehoben. Damit wird den schwierigen Anlagemöglichkeiten Rechnung getragen. Die Anlagegruppe konnte allerdings seither dreimal mittels sogenannter bedingter Re-openings Zeichnungen zur Deckung effektiv vorhandenen Finanzierungsbedarfs entgegennehmen.

Sacheinlagen von Immobilien in die Anlagestiftung

UBS AST Immobilien Schweiz: Aufstellung der mittels Sacheinlagen übernommenen Liegenschaften

Ort	Adresse	Art	Kaufpreis (CHF)	Bruttorendite
Bachenbülach	Parkallee	Kommerziell	1 650 000	7,0%
Bellinzona	Via Nizzola 1a und 1b	Gemischt	10 050 000	6,8%
Bern	Bollingenstrasse 52/54	Kommerziell	2 250 000	7,3%
Burgdorf	Bahnhofstrasse 43	Gemischt	3 500 000	6,9%
Ostermundigen	Unterdorfstrasse 35–37	Wohnen	6 600 000	6,5%
Stäfa	Geimmoosstrasse 10	Wohnen	3 100 000	5,1%
Zürich	Mühlebachstrasse 47	Wohnen	7 700 000	3,4%
Zürich	Flurstrasse 51–53	Wohnen	6 300 000	4,6%
Total			41 150 000	

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Mit Datum vom 25. Oktober 2012 hat die Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV) die Revision der Statuten der Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge verfügt. Damit können die von der ausserordentlichen Anlegerversammlung vom 4. September 2012 beschlossenen Revisionen von Statuten und Reglement in Kraft treten.

Detaillierte Erfolgsrechnung der Anlagegruppe UBS AST Immobilien Schweiz

	01.10.2010 – 30.09.2011	01.10.2011 – 30.09.2012
Mietertrag Netto		
Soll-Mietertrag	70 113 521	77 507 387
Minderertrag Leerstand	-3 100 903	-2 341 219
Inkassoverluste auf Mietzinsen und Nebenkostenforderungen	-167 838	-538 118
Total Mietertrag Netto	66 844 779	74 628 049
Unterhalt Immobilien		
Instandhaltung	-5 650 750	-5 708 320
Instandsetzung	-5 641 764	-5 469 906
Total Unterhalt Immobilien	-11 292 514	-11 178 226
Betriebsaufwand		
Ver- und Entsorgungskosten, Gebühren	-267 184	-250 376
Nicht verrechenbare Heiz- und Betriebskosten	-290 975	-315 177
Forderungsverluste, Delkrediveränderung	-223 000	286 000
Versicherungen	-640 774	-668 813
Verwaltungshonorare	-2 623 329	-2 878 635
Vermietungs- und Insertionskosten	-390 481	-348 162
Steuern und Abgaben	-339 899	-372 090
Abschreibung von Maschinen und Mobiliar	0	0
Rückstellungen	0	0
Übriger Betriebsaufwand	-887 844	-1 310 975
Total Betriebsaufwand	-5 663 486	-5 858 228
Operatives Ergebnis (Bruttogewinn)	49 888 779	57 591 595
Sonstige Erträge		
Aktivzinsen	4 195	5 758
Aktivierte Bauzinsen	1 312 733	0
Baurechtszinserträge	167 783	185 537
Übrige Erträge	376 382	111 069
Total sonstige Erträge	1 861 094	302 364
Finanzierungsaufwand		
Hypothekarzinsen	-185 082	-16 990
Sonstige Passivzinsen	0	0
Baurechtszinsen	-146 217	-232 621
Total Finanzierungsaufwand	-331 299	-249 611

	01.10.2010 – 30.09.2011	01.10.2011 – 30.09.2012
Verwaltungsaufwand		
Pauschalgebühr	-5 068 666	-5 666 617
Total Verwaltungsaufwand	-5 068 666	-5 666 617
Nettoertrag	46 349 907	51 977 731
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste	1 169 161	111 916
Realisierter Erfolg	47 519 068	52 089 647
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste	13 960 994	24 064 924
Veränderungen latente Steuern	-1 881 392	-3 510 285
Gesamterfolg	59 598 671	72 644 286
Ausschüttung und Verwendung des Erfolges		
Nettoertrag des Rechnungsjahres	46 349 907	51 977 731
Übertrag auf Kapitalkonto	46 349 907	51 977 731

Kennzahlen der Anlagegruppe UBS AST Immobilien Schweiz	2010/2011	2011/2012
1. Mietzinsausfall- (Ertragsausfall-)quote	4,7%	3,7%
2. Fremdfinanzierungsquote	1,1%	0,0%
3. Betriebsgewinnmarge (EBIT-Marge)	76,1%	77,0%
4. Betriebsaufwandquote (TERISA)	0,64%	0,65%
5. Eigenkapitalrendite «Return on Equity» (ROE)	4,8%	5,3%
6. Ausschüttungsrendite	n/a	n/a
7. Ausschüttungsquote (Payout ratio)	n/a	n/a
8. Anlagerendite	5,4%	5,7%

Detaillierte Erfolgsrechnung der Anlagegruppe UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz

	01.10.2010 – 30.09.2011	01.10.2011 – 30.09.2012
Mietertrag Netto		
Soll-Mietertrag	5 909 655	10 592 306
Minderertrag Leerstand	-129 352	-58 578
Inkassoverluste auf Mietzinsen und Nebenkostenforderungen	-390	-26
Total Mietertrag Netto	5 779 914	10 533 702
Unterhalt Immobilien		
Instandhaltung	-197 914	-304 205
Instandsetzung	-99 836	-723 239
Total Unterhalt Immobilien	-297 750	-1 027 444
Betriebsaufwand		
Ver- und Entsorgungskosten, Gebühren	-6 460	-6 952
Nicht verrechenbare Heiz- und Betriebskosten	-10 197	-5 700
Forderungsverluste, Delkrediveränderung	-67 700	-82 000
Versicherungen	-65 874	-72 345
Verwaltungshonorare	-206 775	-286 356
Vermietungs- und Insertionskosten	-40 631	-28 242
Steuern und Abgaben	-38 964	-57 970
Abschreibung von Maschinen und Mobiliar	0	0
Rückstellungen	0	0
Übriger Betriebsaufwand	-40 706	-54 714
Total Betriebsaufwand	-477 307	-594 278
Operatives Ergebnis (Bruttogewinn)	5 004 857	8 911 980
Sonstige Erträge		
Aktivzinsen	2 659	2 057
Aktivierte Bauzinsen	0	0
Baurechtszinserträge	8 566	25 249
Übrige Erträge	2 052	16 797
Total sonstige Erträge	13 277	44 104
Finanzierungsaufwand		
Hypothekarzinsen	-72 119	-105 133
Sonstige Passivzinsen	0	0
Baurechtszinsen	-143 500	-289 745
Total Finanzierungsaufwand	-215 619	-394 878

	01.10.2010 – 30.09.2011	01.10.2011 – 30.09.2012
Verwaltungsaufwand		
Pauschalgebühr	-477 379	-768 203
Total Verwaltungsaufwand	-477 379	-768 203
Nettoertrag	4 325 137	7 793 003
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste	0	0
Realisierter Erfolg	4 325 137	7 793 003
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste	1 302 358	2 436 645
Veränderungen latente Steuern	-21 109	-465 862
Gesamterfolg	5 606 385	9 763 786
Ausschüttung und Verwendung des Erfolges		
Nettoertrag des Rechnungsjahres	4 325 137	7 793 003
Übertrag auf Kapitalkonto	4 325 137	7 793 003

Kennzahlen der Anlagegruppe UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz	2010/2011	2011/2012
1. Mietzinsausfall- (Ertragsausfall-)quote	2,2%	0,6%
2. Fremdfinanzierungsquote	0,0%	17,2%
3. Betriebsgewinnmarge (EBIT-Marge)	77,8%	81,8%
4. Betriebsaufwandquote (TERISA)	0,60%	0,56%
5. Eigenkapitalrendite «Return on Equity» (ROE)	3,9%	4,6%
6. Ausschüttungsrendite	n/a	n/a
7. Ausschüttungsquote (Payout ratio)	n/a	n/a
8. Anlagerendite	5,9%	6,7%

Anhang: Betriebsaufwandquote

Legende und Erläuterungen zu den Tabellen auf den nächsten Seiten

Bezeichnung der Tranche	Erforderliches Anlagevolumen pro Anlagegruppe und Anleger
I-A0	unter 5 Mio. CHF
I-A1	5 Mio. CHF bis 10 Mio. CHF
I-A2	10 Mio. CHF bis 30 Mio. CHF
I-A3	über 30 Mio. CHF
I-B	Rechnungsstellung durch UBS AG direkt an Anleger
I-X	Rechnungsstellung durch UBS AG direkt an Anleger

Pauschalpreis

Im Pauschalpreis sind mit Ausnahme nachstehend aufgelisteter Kosten grundsätzlich alle Leistungen im Zusammenhang mit der Führung der Anlagestiftung und der Anlagegruppen enthalten.

Die folgenden Kosten fallen zusätzlich implizit an oder werden den Anlagegruppen zusätzlich belastet:

- Alle Transaktionskosten innerhalb der Anlagegruppen
- Allfällige fiskalische Abgaben
- Kosten der unterliegenden Fonds bei Fund-of-Fund-Konzepten

Andere Kosten

Diese Position beinhaltet allfällige fiskalische Abgaben (ohne Transaktionssteuern).

TER Zielfonds

Total Expense Ratio (TER) der unterliegenden Zielfonds gemäss Definition Swiss Fund Association (SFA). Die Anlagegruppen der Anlagestiftung investieren vielfach in so genannte Anteilsklassen I-X von Institutionellen Fonds. Diesen Anteilsklassen werden keine Portfoliomanagement- und keine Administrationsgebühren belastet, jedoch Sachkosten, insbesondere Revisionskosten und Aufsichtsgebühren.

Quelle der TER der Zielfonds sind in der Regel deren geprüfte Jahresberichte per 31. Oktober 2011.

Ausnahmen:

- UBS AST Geldmarkt CHF: Geprüfter Jahresbericht per 30. September 2011 von UBS (CH) Investment Fund – Money Market CHF
- UBS AST Immo parts Schweiz: Ungeprüfter Halbjahresbericht per 30. April 2012 von UBS (CH) Institutional Fund – Swiss Real Estate Selection

Betriebsaufwandquote (BAQ)

Die Berechnung der Betriebsaufwandquote (BAQ) richtet sich nach der Richtlinie der Konferenz der Geschäftsführer von Anlagestiftungen (KGAST). Sie entspricht weitestgehend der TER des SFA. Die BAQ ist die Summe aus «Pauschalpreis», «Andere Kosten» und «TER Zielfonds». Weil zum Beispiel die Transaktionskosten nicht in der BAQ enthalten sind, wird auf die Verwendung des Begriffs «Total Expense Ratio» (TER) verzichtet.

Abkürzungen

- n.a.: nicht anwendbar
- n.v.: nicht verfügbar

Performanceabhängige Gebühr

- Bei keiner Anlagegruppe werden performanceabhängige Gebühren auf Stufe Anlagegruppe belastet.
- Bei den Anlagegruppen UBS AST BVG-12 / UBS AST BVG-25 / UBS AST BVG-40 können performanceabhängige Gebühren bei unterliegenden alternativen Zielfonds belastet werden.

Betriebsaufwandquote der einzelnen Anlagegruppen und Tranchen

Tranche	Valor	Pauschalpreis in % p.a.	Andere Kosten in % p.a.	TER Zielfonds in % p.a.	Betriebsaufwand- quote (BAQ) in % p.a.
UBS AST Geldmarkt CHF					
I-A0	287 310	0,080	0,01	0,00	0,09
I-A1	11 761 141	0,080	0,01	0,00	0,09
I-A2	11 761 145	0,080	0,01	0,00	0,09
I-A3	11 761 149	0,080	0,01	0,00	0,09
I-S1	12 196 175	0,061	0,00	0,00	0,07
I-B	13 566 963	0,035	0,00	0,00	0,04
I-X	13 566 986	0,000	0,00	0,00	0,00

UBS AST PM Short Term CHF					
X	4 228 780	0,000	0,00	0,00	0,00

UBS AST Obligationen CHF Inland					
I-A0	287 556	0,300	0,02	0,00	0,32
I-A1	11 761 152	0,280	0,02	0,00	0,30
I-A2	11 761 155	0,250	0,02	0,00	0,27
I-A3	11 761 159	0,200	0,02	0,00	0,22
I-B	11 867 467	0,055	0,00	0,00	0,06
I-X	11 867 473	0,000	0,00	0,00	0,00

UBS AST Obligationen CHF Inland Indexiert					
I-A0	287 545	0,250	0,02	0,00	0,27
I-A1	11 761 162	0,225	0,02	0,00	0,24
I-A2	11 761 165	0,180	0,01	0,00	0,19
I-A3	11 761 170	0,140	0,01	0,00	0,15
I-B	12 234 504	0,045	0,00	0,00	0,05
I-X	11 867 476	0,000	0,00	0,00	0,00

UBS AST Obligationen CHF Ausland					
I-A0	287 561	0,300	0,02	0,00	0,32
I-A1	11 761 173	0,280	0,02	0,00	0,30
I-A2	11 761 178	0,250	0,02	0,00	0,27
I-A3	11 761 182	0,200	0,02	0,00	0,22
I-B	11 867 451	0,055	0,00	0,00	0,06
I-X	11 867 463	0,000	0,00	0,00	0,00

UBS AST Obligationen CHF Ausland Indexiert					
I-A0	11 733 379	0,250	0,02	0,00	0,27
I-A1	11 761 218	0,225	0,02	0,00	0,24
I-A2	11 761 223	0,180	0,01	0,00	0,19
I-A3	11 761 230	0,140	0,01	0,00	0,15
I-B	13 566 989	0,045	0,00	0,00	0,05
I-X	13 566 992	0,000	0,00	0,00	0,00

UBS AST Obligationen CHF Indexiert					
I-A0	13 567 005	0,250	0,02	0,00	0,27
I-A1	13 567 007	0,225	0,02	0,00	0,24
I-A2	13 567 009	0,180	0,01	0,00	0,19
I-A3	13 567 010	0,140	0,01	0,00	0,15
I-B	12 744 545	0,045	0,00	0,00	0,05
I-X	12 195 044	0,000	0,00	0,00	0,00

Tranche	Valor	Pauschalpreis in % p.a.	Andere Kosten in % p.a.	TER Zielfonds in % p.a.	Betriebsaufwand- quote (BAQ) in % p.a.
UBS AST Obligationen Indexiert (hedged in CHF)					
I-S1	12 195 053	0,061	0,00	0,00	0,07

UBS AST Obligationen EUR					
	287 529	0,400	0,03	n.a.	0,43

UBS AST Obligationen Fremdwährungen Europa					
	287 521	0,500	0,04	n.a.	0,54

UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global					
I-A0	287 547	0,500	0,04	0,00	0,54
I-A1	11 761 237	0,450	0,04	0,00	0,49
I-A2	11 761 240	0,380	0,03	0,00	0,41
I-A3	11 761 245	0,320	0,03	0,00	0,35
I-B	11 867 482	0,045	0,00	0,00	0,05
I-X	11 867 488	0,000	0,00	0,00	0,00

UBS AST Obligationen FW Global (hedged in CHF)					
	2 604 742	0,500	0,04	0,01	0,55

UBS AST Obligationen FW Global Indexiert (hedged in CHF)					
I-A0	11 733 389	0,350	0,03	0,01	0,39
I-A1	11 761 251	0,350	0,03	0,01	0,39
I-A2	11 761 257	0,220	0,02	0,01	0,25
I-A3	11 761 261	0,160	0,01	0,01	0,18
I-B	13 928 953	0,045	0,00	0,01	0,06
I-X	13 928 960	0,000	0,00	0,01	0,01

UBS AST Aktien Schweiz					
I-A0	287 557	0,600	0,05	0,00	0,65
I-A1	11 761 670	0,500	0,04	0,00	0,54
I-A2	11 761 676	0,400	0,03	0,00	0,43
I-A3	11 761 681	0,330	0,03	0,00	0,36
I-B	11 867 433	0,055	0,00	0,00	0,06
I-X	11 867 436	0,000	0,00	0,00	0,00

UBS AST Aktien Schweiz Indexiert					
I-A0	287 546	0,350	0,03	0,00	0,38
I-A1	11 761 688	0,245	0,02	0,00	0,26
I-A2	11 761 834	0,180	0,01	0,00	0,19
I-A3	11 761 842	0,150	0,01	0,00	0,16
I-B	13 567 011	0,045	0,00	0,00	0,05
I-X	12 353 620	0,000	0,00	0,00	0,00

UBS AST Aktien Schweiz – Target Risk 12%					
I-A0	18 364 410	0,400	0,03	0,00	0,43
I-A1	18 364 423	0,320	0,03	0,00	0,35
I-A2	18 364 429	0,250	0,02	0,00	0,27
I-A3	18 364 442	0,200	0,02	0,00	0,22
I-B	18 364 445	0,055	0,00	0,00	0,06
I-X	18 364 449	0,000	0,00	0,00	0,00

Tranche	Valor	Pauschal- preis in % p.a.	Andere Kosten in % p.a.	TER Zielfonds in % p.a.	Betriebs- aufwand- quote (BAQ) in % p.a.
UBS AST Aktien Small & Mid Caps Schweiz					
I-A0	386 065	0,750	0,06	0,01	0,82
I-A1	11 761 862	0,655	0,05	0,01	0,72
I-A2	11 761 873	0,550	0,04	0,01	0,60
I-A3	11 761 879	0,480	0,04	0,01	0,53
I-B	13 567 019	0,055	0,00	0,01	0,07
I-X	13 567 021	0,000	0,00	0,01	0,01
UBS AST Aktien Euroland					
	287 533	1,000	0,08	n.a.	1,08
UBS AST Aktien Europa (ex CH) Indexiert					
	287 554	0,650	0,05	0,01	0,71
UBS AST Aktien Pazifik					
	287 555	1,000	0,08	n.a.	1,08
UBS AST Aktien Global (ex CH)					
I-A0	287 548	0,750	0,06	0,02	0,83
I-A1	11 761 902	0,700	0,06	0,02	0,78
I-A2	11 761 914	0,600	0,05	0,02	0,67
I-A3	11 761 919	0,540	0,04	0,02	0,60
I-B	13 567 153	0,055	0,00	0,02	0,08
I-X	13 567 154	0,000	0,00	0,02	0,02
UBS AST Aktien Global (ex CH) Indexiert					
I-A0	556 826	0,500	0,04	0,00	0,54
I-A1	11 761 937	0,305	0,02	0,00	0,33
I-A2	11 761 995	0,240	0,02	0,00	0,26
I-A3	11 762 008	0,170	0,01	0,00	0,18
I-B	13 567 158	0,055	0,00	0,00	0,06
I-X	13 567 162	0,000	0,00	0,00	0,00
UBS AST Aktien Global – Target Risk 12%					
I-A0	18 364 427	0,500	0,04	0,00	0,54
I-A1	18 364 424	0,400	0,03	0,00	0,43
I-A2	18 364 408	0,300	0,02	0,00	0,32
I-A3	18 364 412	0,250	0,02	0,00	0,27
I-B	18 364 337	0,055	0,00	0,00	0,06
I-X	18 364 112	0,000	0,00	0,00	0,00
UBS AST Aktien Global – Target Protection 90%					
I-A0	18 413 369	0,550	0,04	0,00	0,59
I-A1	18 413 671	0,500	0,04	0,00	0,54
I-A2	18 413 689	0,400	0,03	0,00	0,43
I-A3	18 413 692	0,300	0,02	0,00	0,32
I-B	18 414 237	0,055	0,00	0,00	0,06
I-X	18 414 242	0,000	0,00	0,00	0,00

Tranche	Valor	Pauschal- preis in % p.a.	Andere Kosten in % p.a.	TER Zielfonds in % p.a.	Betriebs- aufwand- quote (BAQ) in % p.a.
UBS AST Aktien Emerging Markets Global					
I-A0	332 049	1,400	0,11	0,01	1,52
I-A1	11 763 724	1,280	0,10	0,01	1,39
I-A2	11 763 728	0,980	0,08	0,01	1,07
I-A3	11 763 732	0,880	0,07	0,01	0,96
I-B	13 567 164	0,180	0,01	0,01	0,20
I-X	13 567 168	0,000	0,00	0,01	0,01
UBS AST BVG-12					
I-A0	287 532	0,600	0,05		n.v. ¹⁾
I-A1	11 763 744	0,450	0,04		n.v. ¹⁾
I-A2	11 763 751	0,350	0,03		n.v. ¹⁾
I-A3	11 763 759	0,250	0,02		n.v. ¹⁾
I-B	13 567 234	0,055	0,00		n.v. ¹⁾
I-X	13 567 235	0,000	0,00		n.v. ¹⁾
UBS AST BVG-25					
I-A0	287 531	0,650	0,05		n.v. ¹⁾
I-A1	11 763 766	0,500	0,04		n.v. ¹⁾
I-A2	11 763 809	0,400	0,03		n.v. ¹⁾
I-A3	11 763 814	0,300	0,02		n.v. ¹⁾
I-B	13 567 236	0,055	0,00		n.v. ¹⁾
I-X	13 567 239	0,000	0,00		n.v. ¹⁾
UBS AST BVG-40					
I-A0	482 586	0,750	0,06		n.v. ¹⁾
I-A1	11 763 867	0,550	0,04		n.v. ¹⁾
I-A2	11 763 872	0,450	0,04		n.v. ¹⁾
I-A3	11 763 878	0,350	0,03		n.v. ¹⁾
I-B	11 933 827	0,055	0,00		n.v. ¹⁾
I-X	13 567 241	0,000	0,00		n.v. ¹⁾
UBS AST BVG-12 Classic					
I-A0	10 162 313	0,600	0,05	0,00	0,65
I-A1	11 763 913	0,450	0,04	0,00	0,49
I-A2	11 763 925	0,350	0,03	0,00	0,38
I-A3	11 764 191	0,250	0,02	0,00	0,27
I-B	13 569 113	0,055	0,00	0,00	0,06
I-X	13 569 115	0,000	0,00	0,00	0,00
UBS AST BVG-25 Classic					
I-A0	10 162 319	0,650	0,05	0,00	0,70
I-A1	11 764 240	0,500	0,04	0,00	0,54
I-A2	11 764 256	0,400	0,03	0,00	0,43
I-A3	11 764 257	0,300	0,02	0,00	0,32
I-B	13 569 116	0,055	0,00	0,00	0,06
I-X	13 569 117	0,000	0,00	0,00	0,00

¹⁾ enthält keine synthetische TER der Zielfonds

Tranche	Valor	Pauschalpreis in % p.a.	Andere Kosten in % p.a.	TER Zielfonds in % p.a.	Betriebsaufwandquote (BAQ) in % p.a.
UBS AST BVG-40 Classic					
I-A0	10 162 324	0,750	0,06	0,00	0,81
I-A1	11 764 258	0,550	0,04	0,00	0,59
I-A2	11 764 260	0,450	0,04	0,00	0,49
I-A3	11 764 262	0,350	0,03	0,00	0,38
I-B	13 569 118	0,055	0,00	0,00	0,06
I-X	13 569 119	0,000	0,00	0,00	0,00

UBS AST BVG-12 Indexiert					
I-A0	11 733 418	0,400	0,03	0,00	0,43
I-A1	11 764 374	0,250	0,02	0,00	0,27
I-A2	11 764 376	0,200	0,02	0,00	0,22
I-A3	11 764 388	0,150	0,01	0,00	0,16
I-B	13 569 121	0,055	0,00	0,00	0,06
I-X	13 569 123	0,000	0,00	0,00	0,00

UBS AST BVG-25 Indexiert					
I-A0	11 733 421	0,400	0,03	0,00	0,43
I-A1	11 764 415	0,250	0,02	0,00	0,27
I-A2	11 764 416	0,200	0,02	0,00	0,22
I-A3	11 764 418	0,150	0,01	0,00	0,16
I-B	13 569 883	0,055	0,00	0,00	0,06
I-X	13 569 899	0,000	0,00	0,00	0,00

UBS AST BVG-40 Indexiert					
I-A0	11 733 448	0,400	0,03	0,00	0,43
I-A1	11 764 584	0,250	0,02	0,00	0,27
I-A2	11 764 607	0,200	0,02	0,00	0,22
I-A3	11 764 612	0,150	0,01	0,00	0,16
I-B	13 569 902	0,055	0,00	0,00	0,06
I-X	13 569 903	0,000	0,00	0,00	0,00

UBS AST BVG – Target Risk 5%					
I-A0	18 151 600	0,500	0,04	0,01	0,55
I-A1	18 150 944	0,400	0,03	0,01	0,44
I-A2	18 150 975	0,300	0,02	0,01	0,33
I-A3	18 151 240	0,250	0,02	0,01	0,28
I-B	18 151 256	0,055	0,00	0,01	0,07
I-X	18 151 287	0,000	0,00	0,01	0,01

Tranche	Valor	Pauschalpreis in % p.a.	Andere Kosten in % p.a.	TER Zielfonds in % p.a.	Betriebsaufwandquote (BAQ) in % p.a.
UBS AST BVG – Target Risk 7%					
I-A0	18 153 378	0,550	0,04	0,01	0,60
I-A1	18 152 479	0,450	0,04	0,01	0,50
I-A2	18 152 487	0,350	0,03	0,01	0,39
I-A3	18 152 608	0,300	0,02	0,01	0,33
I-B	18 153 364	0,055	0,00	0,01	0,07
I-X	18 153 370	0,000	0,00	0,01	0,01

UBS AST Immobilien Schweiz¹⁾					
	287 549	0,400	0,25	n.a.	0,65

UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz²⁾					
	10 077 053	0,400	0,16	n.a.	0,56

UBS AST Immoarts Schweiz³⁾					
I-A0	393 730	0,400	0,03	0,81	1,24
I-A1	11 764 616	0,400	0,03	0,81	1,24
I-A2	11 764 628	0,320	0,03	0,81	1,16
I-A3	11 764 630	0,260	0,02	0,81	1,09
I-B	11 867 441	0,055	0,00	0,81	0,87
I-X	11 867 447	0,000	0,00	0,81	0,81

UBS AST Immobilien Ausland Indexiert					
I-A0	287 544	0,400	0,03	0,01	0,44
I-A1	11 764 632	0,305	0,02	0,01	0,34
I-A2	11 764 635	0,240	0,02	0,01	0,27
I-A3	11 764 638	0,170	0,01	0,01	0,19
I-B	13 569 969	0,055	0,00	0,01	0,07
I-X	13 569 973	0,000	0,00	0,01	0,01

¹⁾ UBS AST Immobilien Schweiz:

Die Betriebsaufwandquote entspricht der Betriebsaufwandquote (TERISA) gemäss Seite 51 im vorliegenden Jahresbericht.
«Andere Kosten» beinhalten insbesondere die Vergütungen an die Liegenschaftsverwalter und Kosten für externe Beratung.

²⁾ UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz:

Die Betriebsaufwandquote entspricht der Betriebsaufwandquote (TERISA) gemäss Seite 53 im vorliegenden Jahresbericht.
«Andere Kosten» beinhalten insbesondere die Vergütungen an die Liegenschaftsverwalter und Kosten für externe Beratung.

³⁾ UBS AST Immoarts Schweiz:

Die «TER Zielfonds» entsprechen den gewichteten TER der unterliegenden Publikumsfonds.

Anhang: Derivative Instrumente

UBS AST Obligationen Fremdwährungen Europa

Offene Geschäfte per 30.09.2012

Long/Short	Anzahl/ Nominal	Derivat-Typ	Basiswert	Kontrakt- grösse	Handelsart	Kurs Basiswert	Terminkurs	Termin
Short (verkauft)	EUR 212 485	Devisenterminkontrakt	GBP	1	OTC	0.7967	0.8001	23.11.2012
Short (verkauft)	EUR 74 995	Devisenterminkontrakt	GBP	1	OTC	0.7967	0.8001	23.11.2012
Short (verkauft)	EUR 56 600	Devisenterminkontrakt	GBP	1	OTC	0.7967	0.7951	23.11.2012
Short (verkauft)	GBP 45 000	Devisenterminkontrakt	EUR	1	OTC	1.2552	1.2773	23.11.2012
Short (verkauft)	EUR 1 680 000	Devisenterminkontrakt	EUR	1	OTC	0.1186	0.1210	23.11.2012
Short (verkauft)	SEK 730 000	Devisenterminkontrakt	EUR	1	OTC	0.1186	0.1195	23.11.2012

Deckungspflicht: Engagement-reduzierende Derivative

Derivat	Nominal	FX-Kurs	Wert in CHF
EUR Short	212 485	1.2091	256 905
EUR Short	74 995	1.2091	90 673
EUR Short	56 600	1.2091	68 433
GBP Short	45 000	1.5176	68 291
SEK Short	1 680 000	0.1433	240 805
SEK Short	730 000	0.1433	104 636
Deckung			
EUR Obligationen			10 292 251
GBP Obligationen			2 801 499
SEK Obligationen			547 809
Deckungsgrad			
EUR Short			2 474%
GBP Short			4 102%
SEK Short			159%

Gegenpartei-Risiko

Die OTC-Geschäfte wurden mit Gegenparteien getätigt, die ein Rating von mindestens A aufweisen.

UBS AST Aktien Schweiz – Target Risk 12%

Offene Geschäfte per 30.09.2012

Long/Short	Anzahl/ Nominal	Derivat-Typ	Basiswert	Kontrakt- grösse	Handelsart	Kurs Basiswert	Terminkurs	Termin
Long (gekauft)	CHF 18 021 361	Performanceswap	Aktien Schweiz – Target Risk 12%	1	OTC	100.0805		17.12.2012

Deckungspflicht: Engagement-erhöhende Derivative

Derivat	Nominal	FX-Kurs	Wert in CHF
Performanceswap Long	18 021 361	1.0000	18 021 361
Deckung			
CHF Liquidität			18 088 618
Deckungsgrad			
Performanceswap Long			100%

Gegenpartei-Risiko

Die OTC-Geschäfte wurden mit Gegenparteien getätigt, die ein Rating von mindestens A aufweisen.

UBS AST Aktien Global – Target Risk 12%

Offene Geschäfte per 30.09.2012

Long/Short	Anzahl/ Nominal	Derivat-Typ	Basiswert	Kontrakt- grösse	Handelsart	Kurs Basiswert	Terminkurs	Termin
Long (gekauft)	CHF 30 107 545	Performanceswap	Aktien Global – Target Risk 12%	1	OTC	98.7200		18.06.2013

Deckungspflicht: Engagement-erhöhende Derivative

Derivat	Nominal	FX-Kurs	Wert in CHF
Performanceswap Long	30 107 545	1.0000	30 107 545
Deckung			
CHF Liquidität			30 424 545
Deckungsgrad			
Performanceswap Long			101%

Gegenpartei-Risiko

Die OTC-Geschäfte wurden mit Gegenparteien getätigt, die ein Rating von mindestens A aufweisen.

UBS AST Aktien Global – Target Protection 90%

Offene Geschäfte per 30.09.2012

Long/Short	Anzahl/ Nominal	Derivat-Typ	Basiswert	Kontrakt- grösse	Handelsart	Kurs Basiswert	Terminkurs/ Ausübungspreis	Termin
Long (gekauft)	78 476	Call-Option	Volatilitäts- kontrollierter MSCI World in USD (USD hedged in CHF)	1	OTC	108.382	100.36	28.12.2012

Deckungspflicht: Engagement-erhöhende Derivative

Derivat	Nominal	Kontraktgrösse	Terminkurs/ Ausübungspreis	Währung	Wert in FX	FX-Kurs	Wert in CHF
Long Call Volatilitätskontrollierter MSCI World in USD (USD hedged in CHF)	78 476	1	100.36	CHF	7 875 851	1.0000	7 875 851
Deckung							
CHF Liquidität und Geldmarktanlagen							9 840 072
Deckungsgrad							
Long Call Volatilitätskontrollierter MSCI World in USD (USD hedged in CHF)							125%

Gegenpartei-Risiko

Die OTC-Geschäfte wurden mit Gegenparteien getätigt, die ein Rating von mindestens A aufweisen.

UBS AST BVG-12 Classic

Offene Geschäfte per 30.09.2012

Long/Short		Anzahl/ Nominal	Derivat-Typ	Basiswert	Kontrakt- grösse	Handelsart	Kurs Basiswert	Terminkurs/ Ausübungspreis	Termin
Short (verkauft)	CHF	63 516	Devisenterminkontrakt	JPY	1	OTC	82.7836	82.7836	25.10.2012
Short (verkauft)	CHF	264 762	Devisenterminkontrakt	USD	1	OTC	1.0641	1.0349	25.10.2012
Short (verkauft)	EUR	319 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	1.2091	1.2003	25.10.2012

Deckungspflicht: Engagement-reduzierende Derivative

Derivat	Nominal	FX-Kurs	Wert in CHF
CHF Short	63 516	1.0000	63 516
CHF Short	264 762	1.0000	264 762
EUR Short	319 000	1.2091	385 688

Deckung	
UBS AST AKTIEN SCHWEIZ	1 501 113
UBS (LUX) INST FUND – EURO CORPORATE BONDS und EUR in Fonds	553 253

Deckungsgrad	
CHF Short	457%
EUR Short	143%

Gegenpartei-Risiko

Die OTC-Geschäfte wurden mit Gegenparteien getätigt, die ein Rating von mindestens A aufweisen.

UBS AST BVG-25 Classic

Offene Geschäfte per 30.09.2012

Long/Short		Anzahl/ Nominal	Derivat-Typ	Basiswert	Kontrakt- grösse	Handelsart	Kurs Basiswert	Terminkurs/ Ausübungspreis	Termin
Short (verkauft)	CHF	409 238	Devisenterminkontrakt	JPY	1	OTC	82.7836	82.1526	25.10.2012
Short (verkauft)	CHF	1 942 231	Devisenterminkontrakt	USD	1	OTC	1.0641	1.0349	25.10.2012
Short (verkauft)	EUR	2 058 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	1.2091	1.2003	25.10.2012

Deckungspflicht: Engagement-reduzierende Derivative

Derivat	Nominal	FX-Kurs	Wert in CHF
CHF Short	409 238	1.0000	409 238
CHF Short	1 942 231	1.0000	1 942 231
EUR Short	2 058 000	1.2091	2 488 231

Deckung	
UBS AST AKTIEN SCHWEIZ	13 794 123
UBS (LUX) INST FUND – EURO CORPORATE BONDS und EUR in Fonds	3 218 096

Deckungsgrad	
CHF Short	587%
EUR Short	129%

Gegenpartei-Risiko

Die OTC-Geschäfte wurden mit Gegenparteien getätigt, die ein Rating von mindestens A aufweisen.

UBS AST BVG-40 Classic

Offene Geschäfte per 30.09.2012

Long/Short	Anzahl/ Nominal	Derivat-Typ	Basiswert	Kontrakt- grösse	Handelsart	Kurs Basiswert	Terminkurs/ Ausübungspreis	Termin
Short (verkauft)	CHF 154 225	Devisenterminkontrakt	JPY	1	OTC	82.7836	82.1526	25.10.2012
Short (verkauft)	CHF 875 453	Devisenterminkontrakt	USD	1	OTC	1.0641	1.0349	25.10.2012
Short (verkauft)	EUR 1 164 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	1.2091	1.2003	25.10.2012

Deckungspflicht: Engagement-reduzierende Derivative

Derivat	Nominal	FX-Kurs	Wert in CHF
CHF Short	154 225	1.0000	154 225
CHF Short	875 453	1.0000	875 453
EUR Short	1 164 000	1.2091	1 407 338

Deckung	
UBS AST AKTIEN SCHWEIZ	11 447 524
UBS (LUX) INST FUND – EURO CORPORATE BONDS und EUR in Fonds	1 882 004

Deckungsgrad	
CHF Short	1 112%
EUR Short	134%

Gegenpartei-Risiko

Die OTC-Geschäfte wurden mit Gegenparteien getätigt, die ein Rating von mindestens A aufweisen.

UBS AST BVG – Target Risk 5%

Offene Geschäfte per 30.09.2012

Long/Short	Anzahl/ Nominal	Derivat-Typ	Basiswert	Kontrakt- grösse	Handelsart	Kurs Basiswert	Terminkurs/ Ausübungspreis	Termin
Long (gekauft)	28	Aktien-Future	DOW JONES EURO STOXX50	10	Börse	2 454.2600	2 455.0000	21.12.2012
Long (gekauft)	3	Aktien-Future	FTSE	10	Börse	5 742.0700	5 713.0000	21.12.2012
Short (verkauft)	12	Aktien-Future	S&P 500 Index	50	Börse	1 440.6700	1 434.2000	21.12.2012
Long (gekauft)	4	Aktien-Future	SMI Index	10	Börse	6 495.8800	6 508.0000	21.12.2012
Short (verkauft)	CHF 547 468	Devisenterminkontrakt	EUR	1	OTC	0.8271	0.8220	26.10.2012
Short (verkauft)	CHF 87 677	Devisenterminkontrakt	JPY	1	OTC	82.7836	79.8389	26.10.2012
Short (verkauft)	EUR 70 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	1.2091	1.2010	26.10.2012
Short (verkauft)	EUR 380 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	1.2091	1.1981	26.10.2012
Short (verkauft)	JPY 10 000 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.0121	0.0125	26.10.2012
Short (verkauft)	JPY 5 000 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.0121	0.0124	26.10.2012
Short (verkauft)	JPY 8 000 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.0121	0.0121	26.10.2012
Short (verkauft)	USD 140 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.9398	0.9720	26.10.2012
Short (verkauft)	USD 800 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.9398	0.9672	26.10.2012
Long (gekauft)	1	Call-Option	NIKKEI 225	1 000	Börse	8 870.1600	9 000.0000	12.10.2012
Long (gekauft)	9	Call-Option	S&P 500 Index	100	Börse	1 440.6700	1 470.0000	20.10.2012
Long (gekauft)	17	Put-Option	SMI Index	10	Börse	6 495.8800	6 550.0000	19.10.2012

Deckungspflicht: Engagement-erhöhende Derivative

Derivat	Nominal	Kontraktgrösse	Terminkurs/ Ausübungspreis	Währung	Wert in FX	FX-Kurs	Wert in CHF
Long Aktien-Future DOW JONES EURO STOXX50	28	10	2 455	EUR	687 400	1.2091	831 104
Long Aktien-Future FTSE	3	10	5 713	GBP	171 390	1.5176	260 100
Long Aktien-Future SMI	4	10	6 508	CHF	260 320	1.0000	260 320
Long Call NIKKEI 225	1	1 000	9 000	JPY	9 000 000	0.0121	108 717
Long Call S&P 500 Index	9	100	1 470	USD	1 323 000	0.9398	1 243 355
Deckung							
UBS (CH) INVESTMENT FUND – MONEY MARKET CHF							1 332 133
Liquidität CHF							1 701 189
Deckungsgrad							
Long Aktien- Futures und Calls							112%

Deckungspflicht: Engagement-reduzierende Derivative

Derivat	Nominal	Kontraktgrösse	Terminkurs/ Ausübungspreis	Währung	Wert in FX	FX-Kurs	Wert in CHF
Short Aktien-Future S&P 500 Index	12	50	1 434	USD	860 400	0.9398	808 604
CHF Short	547 468					1.0000	547 468
CHF Short	87 677					1.0000	87 677
EUR Short	70 000					1.2091	84 634
EUR Short	380 000					1.2091	459 440
JPY Short	10 000 000					0.0121	120 797
JPY Short	5 000 000					0.0121	60 398
JPY Short	8 000 000					0.0121	96 638
USD Short	140 000					0.9398	131 572
USD Short	800 000					0.9398	751 840
Long Put SMI Index	17	10	6 550	CHF	1 113 500	1.0000	1 113 500
Deckung							
UBS (CH) INST FUND – EQUITIES USA PASSIVE							1 911 833
UBS (CH) INST FUND – BONDS CHF INLAND PASSIVE							6 049 122
UBS (LUX) INST FUND – EURO CORPORATE BONDS							742 581
UBS (CH) INST FUND – EQUITIES JAPAN PASSIVE II							309 667
UBS (CH) INST FUND – EQUITIES USA PASSIVE							1 911 833
UBS (CH) INST FUND – EQ SWITZERLAND PAS LARGE II							2 297 279
Deckungsgrad							
Short Aktien-Future S&P 500 Index							236%
CHF Short							952%
EUR Short							136%
JPY Short							111%
USD Short							216%
Long Put SMI Index							206%

Gegenpartei-Risiko

Die OTC-Geschäfte wurden mit Gegenparteien getätigt, die ein Rating von mindestens A aufweisen.

UBS AST BVG – Target Risk 7%

Offene Geschäfte per 30.09.2012

Long/Short	Anzahl/ Nominal	Derivat-Typ	Basiswert	Kontrakt- grösse	Handelsart	Kurs Basiswert	Terminkurs/ Ausübungspreis	Termin
Long (gekauft)	15	Aktien-Future	DOW JONES EURO STOXX50	10	Börse	2 454.2600	2 455.0000	21.12.2012
Long (gekauft)	6	Aktien-Future	FTSE	10	Börse	5 742.0700	5 713.0000	21.12.2012
Short (verkauft)	19	Aktien-Future	S&P 500 Index	50	Börse	1 440.6700	1 434.2000	21.12.2012
Long (gekauft)	6	Aktien-Future	SMI Index	10	Börse	6 495.8800	6 508.0000	21.12.2012
Short (verkauft)	CHF 729 957	Devisenterminkontrakt	EUR	1	OTC	0.8271	0.8220	26.10.2012
Short (verkauft)	CHF 187 878	Devisenterminkontrakt	JPY	1	OTC	82.7836	79.8389	26.10.2012
Short (verkauft)	EUR 50 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	1.2091	1.1996	26.10.2012
Short (verkauft)	EUR 1 200 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	1.2091	1.1995	26.10.2012
Short (verkauft)	JPY 4 000 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.0121	0.0125	26.10.2012
Short (verkauft)	JPY 44 000 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.0121	0.0124	26.10.2012
Short (verkauft)	USD 2 000 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.9398	0.9801	26.10.2012
Short (verkauft)	USD 180 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.9398	0.9728	26.10.2012
Short (verkauft)	USD 300 000	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.9398	0.9252	26.10.2012
Long (gekauft)	2	Call-Option	NIKKEI 225	1 000	Börse	8 870.1600	9 000.0000	12.10.2012
Long (gekauft)	14	Call-Option	S&P 500 Index	100	Börse	1 440.6700	1 450.0000	20.10.2012
Long (gekauft)	27	Put-Option	SMI Index	10	Börse	6 495.8800	6 550.0000	19.10.2012

Deckungspflicht: Engagement-erhöhende Derivative

Derivat	Nominal	Kontraktgrösse	Terminkurs/ Ausübungspreis	Währung	Wert in FX	FX-Kurs	Wert in CHF
Long Aktien-Future DOW JONES EURO STOXX50	15	10	2 455	EUR	368 250	1.2091	445 234
Long Aktien-Future FTSE	6	10	5 713	GBP	342 780	1.5176	520 200
Long Aktien-Future SMI	6	10	6 508	CHF	390 480	1.0000	390 480
Long Call NIKKEI 225	2	1 000	9 000	JPY	18 000 000	0.0121	217 434
Long Call S&P 500 Index	14	100	1 450	USD	2 030 000	0.9398	1 907 794

Deckung

UBS (CH) INVESTMENT FUND – MONEY MARKET CHF	948 772
Liquidität CHF	1 357 442
Synthetische Liquidität Absicherung Aktien USA	1 280 468

Deckungsgrad

Long Aktien-Futures und Calls	103%
-------------------------------	------

Deckungspflicht: Engagement-reduzierende Derivative

Derivat	Nominal	Kontraktgrösse	Terminkurs/ Ausübungspreis	Währung	Wert in FX	FX-Kurs	Wert in CHF
Short Aktien-Future S&P 500 Index	19	50	1 434	USD	1 362 300	0.9398	1 280 290
CHF Short	729 957					1.0000	729 957
CHF Short	187 878					1.0000	187 878
EUR Short	50 000					1.2091	60 453
EUR Short	1 200 000					1.2091	1 450 863
JPY Short	4 000 000					0.0121	48 319
JPY Short	44 000 000					0.0121	531 506
USD Short	2 000 000					0.9398	1 879 600
USD Short	180 000					0.9398	169 164
USD Short	300 000					0.9398	281 940
Long Put SMI Index	27	10	6 550	CHF	1 768 500	1.0000	1 768 500
Deckung							
UBS (CH) INST FUND – EQUITIES USA PASSIVE							3 312 384
UBS (CH) INST FUND – BONDS CHF INLAND PASSIVE							3 847 224
UBS (LUX) INST FUND – EURO CORPORATE BONDS, UBS-ETF DJ EURO STOXX 50							1 835 167
UBS (CH) INST FUND – EQUITIES JAPAN PASSIVE II, JPY Terminkauf							686 775
UBS (CH) INST FUND – EQUITIES USA PASSIVE							3 312 384
UBS (CH) INST FUND – EQ SWITZERLAND PAS LARGE II							3 437 996
Deckungsgrad							
Short Aktien-Future S&P 500 Index							259%
CHF Short							419%
EUR Short							121%
JPY Short							118%
USD Short							142%
Long Put SMI Index							194%

Gegenpartei-Risiko

Die OTC-Geschäfte wurden mit Gegenparteien getätigt, die ein Rating von mindestens A aufweisen.

Teil IV

5 grösste Positionen
Statistische Angaben
Fakten und Konditionen

– 66
– 69
– 76



5 grösste Positionen

UBS AST Geldmarkt CHF		
1	Schweizerische Eidgenossenschaft	9,6%
2	Bank Nederlandse Gemeenten	7,7%
3	NRW Bank	5,3%
4	Landeskreditbank Baden-Wuerttemberg	4,9%
5	Oesterreichische Kontrollbank	4,8%

UBS AST Obligationen CHF Inland Indexiert		
1	Schweizerische Eidgenossenschaft	32,1%
2	Pfandbriefbank Schweizerischer Hypothekarinstitute	17,4%
3	Pfandbriefzentrale Schweizer Kantonalbanken	8,6%
4	Zürcher Kantonalbank	3,5%
5	Stadt Zürich	2,4%

UBS AST Obligationen CHF Ausland Indexiert		
1	European Investment Bank	4,2%
2	Oesterreichische Kontrollbank	3,3%
3	General Electric	3,1%
4	Bank Nederlandse Gemeenten	3,1%
5	Compagnie de Financement Foncier	2,9%

UBS AST Obligationen EUR		
1	Italienische Republik	23,0%
2	Französische Republik	21,1%
3	Bundesrepublik Deutschland	11,0%
4	Spanisches Königreich	10,5%
5	Niederlande	7,3%

UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global (hedged in CHF)		
1	Bundesrepublik Deutschland	4,2%
2	Vereinigte Staaten von Amerika	4,0%
3	Kreditanstalt für Wiederaufbau	3,7%
4	European Investment Bank	3,6%
5	Italienische Republik	3,5%

UBS AST Obligationen FW Global Indexiert (hedged in CHF)		
1	Vereinigte Staaten von Amerika	27,7%
2	Japan	24,3%
3	Französische Republik	6,1%
4	Königreich Grossbritannien	5,4%
5	Bundesrepublik Deutschland	5,4%

UBS AST Obligationen CHF Inland		
1	Schweizerische Eidgenossenschaft	18,3%
2	Pfandbriefzentrale Schweizer Kantonalbanken	16,5%
3	Pfandbriefbank Schweizerischer Hypothekarinstitute	5,8%
4	Eurofima	4,1%
5	Swisscom	3,3%

UBS AST Obligationen CHF Ausland		
1	General Electric	4,3%
2	European Investment Bank	4,3%
3	Oesterreichische Kontrollbank	2,9%
4	Compagnie de Financement Foncier	2,9%
5	Bank Nederlandse Gemeenten	2,6%

UBS AST Obligationen CHF Indexiert		
1	Schweizerische Eidgenossenschaft	17,2%
2	Pfandbriefbank Schweizerischer Hypothekarinstitute	9,3%
3	Pfandbriefzentrale Schweizer Kantonalbanken	4,6%
4	European Investment Bank	1,9%
5	Zürcher Kantonalbank	1,9%

UBS AST Obligationen Fremdwährungen Europa		
1	Französische Republik	15,1%
2	Königreich Grossbritannien	14,7%
3	Italienische Republik	12,3%
4	Spanisches Königreich	9,9%
5	Bundesrepublik Deutschland	9,3%

UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global		
1	Vereinigte Staaten von Amerika	23,9%
2	Japan	20,9%
3	Spanisches Königreich	5,5%
4	Französische Republik	4,7%
5	Schweden	4,1%

UBS AST Aktien Schweiz		
1	Nestlé	22,5%
2	Novartis	15,4%
3	Roche	15,2%
4	ABB	5,3%
5	Zurich Insurance Group	4,8%

UBS AST Aktien Small & Mid Caps Schweiz		
1	Schindler	6,5%
2	Aryzta	4,8%
3	Sonova	4,6%
4	Baloise	4,6%
5	Sika	4,2%

UBS AST Aktien Europa (ex CH) Indexiert		
1	Royal Dutch Shell	3,8%
2	HSBC	2,9%
3	Vodafone	2,4%
4	BP	2,3%
5	GlaxoSmithKline	2,0%

UBS AST Aktien Global (ex CH)		
1	Apple	3,6%
2	Google	2,4%
3	Microsoft	2,3%
4	Wells Fargo & Co	2,1%
5	Colgate-Palmolive	2,0%

UBS AST Aktien Global – Target Protection 90% ¹⁾		
1	Schweizerische Eidgenossenschaft	53,1%
2	Bank Nederlandse Gemeenten	3,1%
3	NRW Bank	2,1%
4	Landeskreditbank Baden-Wuerttemberg	2,0%
5	Oesterreichische Kontrollbank	1,9%

UBS AST Aktien Emerging Markets Global		
1	Gazprom	3,8%
2	Taiwan Semiconductor Manufacturing	3,5%
3	Infosys	3,1%
4	China Construction Bank	3,0%
5	China Shenhua Energy	2,8%

UBS AST Aktien Schweiz – Target Risk 12% ¹⁾		
1	Schweizerische Eidgenossenschaft	9,4%
2	Bank Nederlandse Gemeenten	7,5%
3	NRW Bank	5,2%
4	Landeskreditbank Baden-Wuerttemberg	4,8%
5	Oesterreichische Kontrollbank	4,7%

UBS AST Aktien Euroland		
1	Total	4,8%
2	E.On	4,6%
3	Siemens	4,4%
4	SAP	4,1%
5	Sampo	4,1%

UBS AST Aktien Pazifik		
1	Samsung Electronics	5,6%
2	National Australia Bank	3,8%
3	BHP Billiton	2,7%
4	Westpac Banking	2,6%
5	Industrial & Commercial Bank of China	2,4%

UBS AST Aktien Global – Target Risk 12% ¹⁾		
1	Schweizerische Eidgenossenschaft	9,5%
2	Bank Nederlandse Gemeenten	7,6%
3	NRW Bank	5,3%
4	Landeskreditbank Baden-Wuerttemberg	4,8%
5	Oesterreichische Kontrollbank	4,7%

UBS AST Aktien Schweiz Indexiert		
1	Nestlé	24,3%
2	Novartis	19,8%
3	Roche	15,7%
4	UBS	5,2%
5	ABB	5,2%

UBS AST Aktien Global (ex CH) Indexiert		
1	Apple	2,6%
2	Exxon Mobil	1,7%
3	General Electric	1,0%
4	Chevron	0,9%
5	IBM	0,9%

¹⁾ Als Deckung für Engagement-erhöhende derivative Instrumente dienend.

UBS AST BVG-12		
1	UBS AST Obligationen CHF Inland	47,4%
2	UBS AST Obligationen CHF Ausland	15,0%
3	UBS (CH) Institutional Fund 3 – CHF Exposure	15,0%
4	UBS (LUX) SIF – GTAA OVERLAY	5,3%
5	UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global	5,0%

UBS AST BVG-40		
1	UBS (CH) Institutional Fund 3 – CHF Exposure	20,3%
2	UBS (CH) Institutional Fund – Equities Switzerland Passive Large	15,2%
3	UBS AST Obligationen CHF Inland	13,7%
4	UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global	8,1%
5	UBS AST Obligationen CHF Ausland	8,0%

UBS AST BVG-25 Classic		
1	UBS AST Obligationen CHF Inland	54,7%
2	UBS AST Aktien Schweiz	14,6%
3	UBS AST Obligationen CHF Ausland	11,4%
4	UBS (CH) Institutional Fund – Equities International (ex CH)	8,9%
5	UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global	5,3%

UBS AST BVG-12 Indexiert		
1	UBS (CH) Institutional Fund – Bonds CHF Inland Passive	67,4%
2	UBS (CH) Institutional Fund – Bonds CHF Ausland Passive	15,0%
3	UBS (CH) Institutional Fund – Equities Switzerland Passive All	7,1%
4	UBS (CH) Institutional Fund – Global Bonds Passive	5,0%
5	UBS (CH) Institutional Fund – Equities Global Passive	4,4%

UBS AST BVG-40 Indexiert		
1	UBS (CH) Institutional Fund – Bonds CHF Inland Passive	43,4%
2	UBS (CH) Institutional Fund – Equities Switzerland Passive All	23,2%
3	UBS (CH) Institutional Fund – Equities Global Passive	15,0%
4	UBS (CH) Institutional Fund – Bonds CHF Ausland Passive	8,0%
5	UBS (CH) Institutional Fund – Global Bonds Passive	7,9%

UBS AST BVG – Target Risk 7%		
1	UBS (CH) Institutional Fund – Bonds CHF Inland Passive	15,2%
2	UBS (CH) Institutional Fund – Equities Switzerland Passive Large	13,5%
3	UBS (CH) Institutional Fund – Equities USA Passive	13,0%
4	UBS (LUX) Bond SICAV – Global Corporates	12,1%
5	UBS (CH) Institutional Fund – Bonds CHF Ausland	12,1%

UBS AST Immaparts Schweiz		
1	UBS (CH) Property Fund – Swiss Mixed «Sima»	19,5%
2	UBS (CH) Property Fund – Swiss Commercial «Swissreal»	6,4%
3	Credit Suisse Real Estate Fund Siat	6,3%
4	Immofonds	6,1%
5	Schroder ImmoPlus	5,9%

UBS AST BVG-25		
1	UBS AST Obligationen CHF Inland	31,1%
2	UBS (CH) Institutional Fund 3 – CHF Exposure	17,5%
3	UBS AST Obligationen CHF Ausland	11,7%
4	UBS (CH) Institutional Fund – Equities Switzerland Passive Large	9,2%
5	UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global	6,7%

UBS AST BVG-12 Classic		
1	UBS AST Obligationen CHF Inland	66,6%
2	UBS AST Obligationen CHF Ausland	14,7%
3	UBS AST Aktien Schweiz	7,0%
4	UBS (CH) Institutional Fund – Equities International (ex CH)	4,1%
5	UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global	3,8%

UBS AST BVG-40 Classic		
1	UBS AST Obligationen CHF Inland	42,6%
2	UBS AST Aktien Schweiz	22,8%
3	UBS (CH) Institutional Fund – Equities International (ex CH)	14,3%
4	UBS AST Obligationen CHF Ausland	7,8%
5	UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global	6,7%

UBS AST BVG-25 Indexiert		
1	UBS (CH) Institutional Fund – Bonds CHF Inland Passive	55,3%
2	UBS (CH) Institutional Fund – Equities Switzerland Passive All	14,2%
3	UBS (CH) Institutional Fund – Bonds CHF Ausland Passive	12,0%
4	UBS (CH) Institutional Fund – Equities Global Passive	9,7%
5	UBS (CH) Institutional Fund – Global Bonds Passive	7,0%

UBS AST BVG – Target Risk 5%		
1	UBS (CH) Institutional Fund – Bonds CHF Inland Passive	23,3%
2	UBS (CH) Institutional Fund – Bonds CHF Ausland	19,7%
3	UBS (CH) Institutional Fund – Global Corp. Bds Pass. (CHF hdg.)	18,9%
4	UBS (CH) Institutional Fund – Equities Switzerland Passive Large	8,9%
5	UBS (CH) Institutional Fund – Equities USA Passive	7,4%

UBS AST PM Short Term CHF		
1	Schweizerische Eidgenossenschaft	9,7%
2	Bank Nederlandse Gemeenten	7,8%
3	NRW Bank	5,4%
4	Landes Kreditbank Baden-Wuerttemberg	4,9%
5	Oesterreichische Kontrollbank	4,8%

UBS AST Immobilien Ausland indexiert		
1	Simon Property	4,9%
2	Sun Hung Kai	3,1%
3	Westfield	2,6%
4	Mitsubishi Estate	2,1%
5	HCP	2,0%

Statistische Angaben

287 310 UBS AST Geldmarkt CHF I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
09.05.1990	–	50 000.00	50 000.00	50 000.00	–
30.09.2002	169.7	50 000.00	50 873.29	78 562.68	873.20
30.09.2003	245.3	50 000.00	50 188.95	78 858.35	188.80
30.09.2004	180.5	50 000.00	50 077.91	78 980.98	77.80
30.09.2005	136.6	50 000.00	50 270.41	79 407.90	270.40
30.09.2006	91.6	50 000.00	50 469.18	80 152.77	469.00
30.09.2007	70.4	50 000.00	50 970.67	81 707.36	970.00
30.09.2008	69.2	51 281.70	51 281.70	83 796.69	–
30.09.2009	62.7	51 690.50	51 690.50	84 464.68	–
30.09.2010	31.7	51 750.04	51 750.04	84 561.98	–
30.09.2011	24.8	51 797.30	51 797.30	84 639.20	–
30.09.2012*	24.4	1 035.38	1 035.38	84 592.96	–

287 556 UBS AST Obligationen CHF Inland I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
30.04.1973	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2002	1 561.6	1 068.09	1 103.58	4 124.05	35.40
30.09.2003	1 733.7	1 071.14	1 104.23	4 263.84	33.00
30.09.2004	1 638.4	1 068.07	1 101.35	4 385.08	33.20
30.09.2005	1 522.7	1 097.96	1 129.24	4 634.28	31.20
30.09.2006	613.6	1 059.74	1 089.82	4 601.67	30.00
30.09.2007	561.8	1 020.31	1 050.71	4 561.54	30.20
30.09.2008	489.6	1 068.06	1 068.06	4 773.36	–
30.09.2009	487.3	1 150.04	1 150.04	5 139.75	–
30.09.2010	456.7	1 213.79	1 213.79	5 424.66	–
30.09.2011	823.9	1 257.48	1 257.48	5 619.91	–
30.09.2012	729.3	1 299.64	1 299.64	5 808.34	–

287 545 UBS AST Obligationen CHF Inland Indexiert I-A0⁴⁾

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
30.03.1972	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2002	1 563.5	1 110.37	1 147.89	4 687.88	37.40
30.09.2003	1 358.3	1 114.10	1 149.85	4 853.74	35.60
30.09.2004	1 019.1	1 109.77	1 144.69	4 987.90	34.80
30.09.2005	901.1	1 146.09	1 179.49	5 298.76	33.40
30.09.2006	509.5	1 102.01	1 133.74	5 244.53	31.60
30.09.2007	510.3	1 055.89	1 086.87	5 171.07	30.80
30.09.2008	408.7	1 106.09	1 106.09	5 415.17	–
30.09.2009	374.8	1 184.99	1 184.99	5 801.45	–
30.09.2010	371.2	1 254.06	1 254.06	6 139.60	–
30.09.2011	501.3	1 306.67	1 306.67	6 397.17	–
30.09.2012	501.1	1 354.42	1 354.42	6 630.94	–

287 561 UBS AST Obligationen CHF Ausland I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
31.03.1982	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2002	565.5	1 155.49	1 193.29	2 941.88	37.60
30.09.2003	505.4	1 152.46	1 190.58	3 030.52	38.00
30.09.2004	434.1	1 142.64	1 180.59	3 104.68	37.80
30.09.2005	434.3	1 149.48	1 182.20	3 211.10	32.60
30.09.2006	140.8	1 118.53	1 145.64	3 201.25	27.00
30.09.2007	127.4	1 077.21	1 104.27	3 159.79	27.00
30.09.2008	116.2	1 065.95	1 065.95	3 125.98	–
30.09.2009	135.6	1 192.58	1 192.58	3 497.33	–
30.09.2010	140.5	1 249.55	1 249.55	3 664.40	–
30.09.2011	267.6	1 265.30	1 265.30	3 710.59	–
30.09.2012	253.3	1 329.92	1 329.92	3 900.09	–

11 733 379 UBS AST Obligationen CHF Ausland Indexiert I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
28.09.2010	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2010	0.0	998.05	998.05	998.05	–
30.09.2011	0.7	1 020.28	1 020.28	1 020.28	–
30.09.2012	50.6	1 069.57	1 069.57	1 069.57	–

12 195 044 UBS AST Obligationen CHF Indexiert I-X

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
04.01.2011	–	100.00	100.00	100.00	–
30.09.2011	678.5	104.03	104.03	104.03	–
30.09.2012	805.9	108.68	108.68	108.68	–

* Die ausstehenden Ansprüche an der Anlagegruppe UBS AST Geldmarkt CHF sind per Valuta 16.12.2011 im Verhältnis 1:50 gesplittet worden.

¹⁾ Gesamtvermögen aller Tranchen der Anlagegruppe

²⁾ Wertentwicklung eines Anspruches unter Berücksichtigung der Wiederanlage aller Ausschüttungen

³⁾ Ab Geschäftsjahr 2007/2008: Thesaurierung der Erträge

⁴⁾ Bis 25.11.1999: aktives Management

⁵⁾ Thesaurierung der Erträge

287 529 UBS AST Obligationen EUR

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ²⁾
08.07.1991	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2002	158.3	978.22	1 021.54	1 905.96	43.20
30.09.2003	162.4	1 053.69	1 097.80	2 139.14	44.00
30.09.2004	169.0	1 061.52	1 105.37	2 243.76	43.80
30.09.2005	182.7	1 102.52	1 144.24	2 419.06	41.60
30.09.2006	162.6	1 085.43	1 125.44	2 470.94	40.00
30.09.2007	141.7	1 087.57	1 131.08	2 574.13	43.40
30.09.2008	105.0	1 065.86	1 065.86	2 521.09	–
30.09.2009	97.6	1 134.58	1 134.58	2 683.64	–
30.09.2010	80.4	1 056.04	1 056.04	2 497.87	–
30.09.2011	50.7	961.14	961.14	2 273.40	–
30.09.2012	41.5	1 018.01	1 018.01	2 407.91	–

287 521 UBS AST Obligationen Fremdwährungen Europa

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ²⁾
20.05.1992	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2002	72.3	853.43	893.81	1 651.29	40.20
30.09.2003	77.9	897.74	938.98	1 817.04	41.20
30.09.2004	73.4	901.93	942.67	1 907.73	40.60
30.09.2005	84.1	935.29	971.68	2 055.65	36.20
30.09.2006	83.1	919.47	954.69	2 099.48	35.20
30.09.2007	77.6	919.65	956.73	2 183.74	37.00
30.09.2008	52.0	896.95	896.95	2 128.56	–
30.09.2009	49.7	932.43	932.43	2 212.75	–
30.09.2010	33.1	880.14	880.14	2 088.67	–
30.09.2011	17.2	817.72	817.72	1 940.54	–
30.09.2012	14.8	884.55	884.55	2 099.13	–

2 604 742 UBS AST Obligationen FW Global (hedged in CHF)

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ²⁾
27.06.2006	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2006	60.9	1 011.35	1 019.42	1 019.42	8.00
30.09.2007	60.8	981.60	1 011.77	1 019.78	30.00
30.09.2008	58.6	973.28	973.28	1 010.83	–
30.09.2009	60.2	1 043.74	1 043.74	1 084.00	–
30.09.2010	79.7	1 099.79	1 099.79	1 142.22	–
30.09.2011	16.7	1 121.94	1 121.94	1 165.22	–
30.09.2012	14.2	1 183.64	1 183.64	1 229.30	–

287 547 UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ³⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ⁴⁾
30.03.1972	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2010	139.7	779.49	779.49	7 002.81	–
30.09.2011	155.3	759.24	759.24	6 820.89	–
30.09.2012	146.2	821.00	821.00	7 375.73	–

11 733 389 UBS AST Obl. FW Global Indexiert (hedged in CHF) I-A0⁵⁾

	Vermögen in Mio. CHF ³⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ⁴⁾
28.09.2010	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2010	0.0	1 003.36	1 003.36	1 003.36	–
30.09.2011	71.8	1 025.83	1 025.83	1 025.83	–
30.09.2012	128.4	1 060.93	1 060.93	1 060.93	–

287 557 UBS AST Aktien Schweiz I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ³⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ¹⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ²⁾
30.04.1973	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2002	1 041.6	3 157.14	3 182.20	6 741.81	25.00
30.09.2003	981.5	3 363.10	3 399.58	7 256.59	36.40
30.09.2004	812.0	3 652.84	3 690.80	7 959.71	37.80
30.09.2005	652.7	4 683.34	4 734.07	10 313.06	50.60
30.09.2006	222.4	5 768.26	5 830.23	12 832.48	61.80
30.09.2007	183.5	6 181.92	6 265.09	13 930.25	83.00
30.09.2008	119.7	4 753.42	4 753.42	10 713.05	–
30.09.2009	100.0	4 720.26	4 720.26	10 638.32	–
30.09.2010	96.9	4 828.51	4 828.51	10 882.28	–
30.09.2011	194.7	4 248.96	4 248.96	9 576.12	–
30.09.2012	200.9	5 028.84	5 028.84	11 333.78	–

¹⁾ Wertentwicklung eines Anspruches unter Berücksichtigung der Wiederanlage aller Ausschüttungen

²⁾ Ab Geschäftsjahr 2007/2008: Thesaurierung der Erträge

³⁾ Gesamtvermögen aller Tranchen der Anlagegruppe

⁴⁾ Thesaurierung der Erträge

⁵⁾ Bis 30.11.2011 nicht gehedged

18 364 410 UBS AST Aktien Schweiz – Target Risk 12% I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
18.06.2012	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2012	18.1	1 044.33	1 044.33	1 044.33	–

386 065 UBS AST Aktien Small & Mid Caps Schweiz I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ⁴⁾
02.10.1995	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2002	86.8	1 581.76	1 597.77	1 700.63	16.00
30.09.2003	56.2	1 801.03	1 814.95	1 951.94	13.80
30.09.2004	60.1	2 127.33	2 130.90	2 307.49	3.40
30.09.2005	76.0	2 948.31	2 953.48	3 203.27	5.00
30.09.2006	51.3	3 742.36	3 749.78	4 073.89	7.40
30.09.2007	49.4	4 686.83	4 696.61	5 111.99	9.60
30.09.2008	32.8	3 516.92	3 516.92	3 835.51	–
30.09.2009	26.9	3 627.27	3 627.27	3 955.85	–
30.09.2010	32.2	4 073.49	4 073.49	4 442.49	–
30.09.2011	27.0	3 471.85	3 471.85	3 786.35	–
30.09.2012	30.3	3 998.40	3 998.40	4 360.60	–

287 533 UBS AST Aktien Euroland

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ⁴⁾
07.02.1997	–	1 033.97	1 037.45	1 037.45	–
30.09.2002	96.7	852.35	864.67	902.19	12.20
30.09.2003	104.2	989.30	1 005.54	1 062.11	16.20
30.09.2004	126.3	1 205.08	1 224.88	1 313.03	19.80
30.09.2005	164.3	1 546.12	1 579.59	1 720.48	33.40
30.09.2006	171.9	1 795.98	1 827.70	2 034.70	31.60
30.09.2007	137.6	2 084.76	2 122.79	2 403.29	38.00
30.09.2008	79.9	1 340.22	1 340.22	1 545.34	–
30.09.2009	70.0	1 278.57	1 278.57	1 474.26	–
30.09.2010	60.9	1 131.58	1 131.58	1 304.77	–
30.09.2011	41.4	823.15	823.15	949.13	–
30.09.2012	34.9	958.41	958.41	1 105.10	–

287 554 UBS AST Aktien Europa (ex CH) Indexiert⁵⁾

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
09.05.1990	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2002	164.5	1 376.17	1 376.17	1 829.09	–
30.09.2003	188.3	1 579.88	1 579.88	2 099.85	–
30.09.2004	227.6	1 877.02	1 877.02	2 494.78	–
30.09.2005	216.8	2 398.13	2 398.13	3 187.40	–
30.09.2006	116.6	2 825.76	2 825.76	3 755.77	–
30.09.2007	122.5	3 368.37	3 368.37	4 476.96	–
30.09.2008	76.7	2 196.32	2 196.32	2 919.17	–
30.09.2009	68.8	2 051.05	2 051.05	2 726.09	–
30.09.2010	66.1	1 965.38	1 965.38	2 612.22	–
30.09.2011	34.1	1 590.26	1 590.26	2 113.64	–
30.09.2012	38.3	1 927.80	1 927.80	2 562.27	–

287 555 UBS AST Aktien Pazifik

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ⁴⁾
01.01.1994	–	724.09	724.09	724.09	–
30.09.2002	11.5	351.13	359.42	438.47	8.20
30.09.2003	13.8	412.12	422.32	526.55	10.20
30.09.2004	31.8	468.89	480.47	612.44	11.40
30.09.2005	50.6	641.73	655.58	855.84	13.80
30.09.2006	55.1	716.53	730.81	975.13	14.20
30.09.2007	85.2	1 048.37	1 064.11	1 446.28	15.60
30.09.2008	48.7	629.45	629.45	867.84	–
30.09.2009	56.6	760.28	760.28	1 048.22	–
30.09.2010	61.9	814.26	814.26	1 122.64	–
30.09.2011	48.9	658.51	658.51	907.90	–
30.09.2012	49.0	849.36	849.36	1 171.03	–

287 548 UBS AST Aktien Global (ex CH) I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ⁴⁾
30.03.1972	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2002	510.4	1 724.43	1 752.27	3 720.35	27.80
30.09.2003	491.3	1 866.19	1 891.50	4 074.57	25.20
30.09.2004	385.4	2 006.09	2 031.06	4 430.18	24.80
30.09.2005	241.3	2 374.06	2 398.36	5 295.61	24.20
30.09.2006	26.4	2 533.27	2 563.48	5 717.68	30.20
30.09.2007	23.9	2 680.63	2 710.44	6 114.98	29.60
30.09.2008	8.8	1 861.00	1 861.00	4 245.40	–
30.09.2009	9.8	1 795.20	1 795.20	4 095.30	–
30.09.2010	8.4	1 804.78	1 804.78	4 117.15	–
30.09.2011	6.7	1 511.49	1 511.49	3 448.08	–
30.09.2012	4.7	1 953.31	1 953.31	4 455.98	–

¹⁾ Gesamtvermögen aller Tranchen der Anlagegruppe

²⁾ Wertentwicklung eines Anspruches unter Berücksichtigung der Wiederanlage aller Ausschüttungen

³⁾ Thesaurierung der Erträge

⁴⁾ Ab Geschäftsjahr 2007/2008: Thesaurierung der Erträge

⁵⁾ Bis 25.11.1999: aktives Management

18 364 427 UBS AST Aktien Global – Target Risk 12% I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
18.06.2012	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2012	30.0	1 045.22	1 045.22	1 045.22	–

18 413 369 UBS AST Aktien Global – Target Protection 90% I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
05.09.2012	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2012	10.5	1 013.95	1 013.95	1 013.95	–

287 546 UBS AST Aktien Schweiz Indexiert I-A0⁴⁾

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
30.03.1972	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2002	160.1	4 027.49	4 027.49	9 628.71	–
30.09.2003	178.8	4 316.98	4 316.98	10 320.81	–
30.09.2004	211.3	4 740.86	4 740.86	11 334.20	–
30.09.2005	241.2	6 085.82	6 085.82	14 549.66	–
30.09.2006	271.5	7 543.16	7 543.16	18 033.80	–
30.09.2007	259.1	8 137.06	8 137.06	19 453.66	–
30.09.2008	143.2	6 225.90	6 225.90	14 884.56	–
30.09.2009	120.5	6 079.31	6 079.31	14 534.10	–
30.09.2010	117.1	6 205.70	6 205.70	14 836.27	–
30.09.2011	97.0	5 616.97	5 616.97	13 428.76	–
30.09.2012	91.9	6 805.75	6 805.75	16 270.83	–

332 049 UBS AST Aktien Emerging Markets Global I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
31.01.1995	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2002	55.0	745.03	745.03	766.26	–
30.09.2003	63.4	976.62	976.62	1 004.45	–
30.09.2004	202.2	1 153.76	1 153.76	1 186.64	–
30.09.2005	138.0	1 765.62	1 765.62	1 815.94	–
30.09.2006	93.9	2 059.71	2 059.71	2 118.41	–
30.09.2007	125.4	2 968.20	2 968.20	3 052.79	–
30.09.2008	65.6	1 859.25	1 859.25	1 912.24	–
30.09.2009	74.6	2 011.08	2 011.08	2 068.39	–
30.09.2010	66.5	2 217.79	2 217.79	2 281.00	–
30.09.2011	47.0	1 702.05	1 702.05	1 750.56	–
30.09.2012	43.5	2 095.21	2 095.21	2 154.92	–

556 826 UBS AST Aktien Global (ex CH) Indexiert I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
01.04.1997	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2002	286.9	936.31	936.31	972.06	–
30.09.2003	312.7	1 049.57	1 049.57	1 089.65	–
30.09.2004	339.2	1 156.65	1 156.65	1 200.82	–
30.09.2005	349.6	1 410.59	1 410.59	1 464.46	–
30.09.2006	26.7	1 549.13	1 549.13	1 608.29	–
30.09.2007	32.0	1 737.97	1 737.97	1 804.34	–
30.09.2008	22.1	1 226.64	1 226.64	1 273.48	–
30.09.2009	18.4	1 107.11	1 107.11	1 149.39	–
30.09.2010	16.9	1 106.45	1 106.45	1 148.70	–
30.09.2011	12.3	981.65	981.65	1 019.14	–
30.09.2012	9.4	1 232.45	1 232.45	1 279.51	–

287 532 UBS AST BVG-12 I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
29.06.2009	–	1 277.59	1 277.59	1 277.59	–
30.09.2009	35.9	1 333.58	1 333.58	1 333.58	–
30.09.2010	26.9	1 393.62	1 393.62	1 393.62	–
30.09.2011	20.0	1 404.35	1 404.35	1 404.35	–
30.09.2012	16.6	1 487.72	1 487.72	1 487.72	–

¹⁾ Gesamtvermögen aller Tranchen der Anlagegruppe

²⁾ Wertentwicklung eines Anspruchs unter Berücksichtigung der Wiederanlage aller Ausschüttungen

³⁾ Thesaurierung der Erträge

⁴⁾ bis 25.11.1999: aktives Management

287 531 UBS AST BVG-25 I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
29.06.2009	–	1 384.45	1 384.45	1 384.45	–
30.09.2009	353.7	1 463.52	1 463.52	1 463.52	–
30.09.2010	292.5	1 524.88	1 524.88	1 524.88	–
30.09.2011	242.9	1 505.17	1 505.17	1 505.17	–
30.09.2012	216.6	1 636.34	1 636.34	1 636.34	–

482 586 UBS AST BVG-40 I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
29.06.2009	–	1 200.21	1 200.21	1 200.21	–
30.09.2009	130.0	1 286.93	1 286.93	1 286.93	–
30.09.2010	123.0	1 334.59	1 334.59	1 334.59	–
30.09.2011	117.9	1 287.10	1 287.10	1 287.10	–
30.09.2012	111.3	1 436.36	1 436.36	1 436.36	–

10 162 313 UBS AST BVG-12 Classic I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ⁴⁾
09.06.1989	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2002	279.4	1 253.80	1 290.75	2 096.78	36.80
30.09.2003	284.6	1 275.21	1 309.02	2 188.42	33.80
30.09.2004	241.9	1 284.86	1 318.87	2 263.26	34.00
30.09.2005	271.5	1 353.52	1 384.60	2 438.36	31.00
30.09.2006	181.8	1 340.27	1 370.64	2 469.62	30.20
30.09.2007	133.5	1 319.57	1 342.11	2 472.19	22.40
30.09.2008	108.2	1 290.73	1 290.73	2 417.80	–
30.09.2009	52.5	1 336.27	1 336.27	2 503.10	–
30.09.2010	45.0	1 393.58	1 393.58	2 610.46	–
30.09.2011	20.1	1 399.27	1 399.27	2 621.11	–
30.09.2012	21.4	1 471.73	1 471.73	2 756.85	–

10 162 319 UBS AST BVG-25 Classic I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ⁴⁾
09.06.1989	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2002	1 423.9	1 331.21	1 367.20	2 164.82	35.80
30.09.2003	1 341.7	1 368.55	1 401.71	2 278.09	33.00
30.09.2004	1 149.7	1 395.41	1 428.39	2 376.79	32.80
30.09.2005	1 214.4	1 514.36	1 544.67	2 630.14	30.20
30.09.2006	1 154.5	1 537.56	1 568.36	2 724.00	30.80
30.09.2007	926.7	1 545.00	1 564.43	2 770.79	19.40
30.09.2008	635.3	1 447.93	1 447.93	2 596.61	–
30.09.2009	123.6	1 469.31	1 469.31	2 634.95	–
30.09.2010	113.3	1 523.69	1 523.69	2 732.47	–
30.09.2011	115.4	1 495.11	1 495.11	2 681.22	–
30.09.2012	94.4	1 606.20	1 606.20	2 880.44	–

10 162 324 UBS AST BVG-40 Classic I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ⁴⁾
12.07.1996	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2002	667.0	1 142.42	1 170.00	1 329.78	27.40
30.09.2003	545.0	1 186.79	1 211.91	1 409.55	25.00
30.09.2004	460.1	1 225.46	1 250.58	1 484.51	25.00
30.09.2005	473.6	1 365.83	1 389.17	1 682.37	23.20
30.09.2006	455.5	1 427.14	1 451.86	1 788.10	24.60
30.09.2007	377.0	1 462.44	1 473.83	1 845.81	11.20
30.09.2008	252.0	1 303.19	1 303.19	1 644.01	–
30.09.2009	77.4	1 292.56	1 292.56	1 631.19	–
30.09.2010	63.1	1 331.20	1 331.20	1 679.96	–
30.09.2011	37.3	1 276.01	1 276.01	1 610.31	–
30.09.2012	50.2	1 403.14	1 403.14	1 770.75	–

11 733 418 UBS AST BVG-12 Indexiert I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
30.09.2010	–	1 001.00	1 001.00	1 001.00	–
30.09.2011	0.0	1 015.78	1 015.78	1 015.78	–
30.09.2012	2.7	1 076.20	1 076.20	1 076.20	–

¹⁾ Gesamtvermögen aller Tranchen der Anlagegruppe

²⁾ Wertentwicklung eines Anspruchs unter Berücksichtigung der Wiederanlage aller Ausschüttungen

³⁾ Thesaurierung der Erträge

⁴⁾ Ab Geschäftsjahr 2007/2008: Thesaurierung der Erträge

11 733 421 UBS AST BVG-25 Indexiert I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
30.09.2010	–	1 001.00	1 001.00	1 001.00	–
30.09.2011	9.6	995.12	995.12	995.12	–
30.09.2012	25.3	1 078.77	1 078.77	1 078.77	–

11 733 448 UBS AST BVG-40 Indexiert I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
30.09.2010	–	1 001.00	1 001.00	1 001.00	–
30.09.2011	2.6	972.99	972.99	972.99	–
30.09.2012	26.1	1 081.12	1 081.12	1 081.12	–

18 151 600 UBS AST BVG – Target Risk 5% I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
08.06.2012	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2012	25.9	1 035.02	1 035.02	1 035.02	–

18 153 378 UBS AST BVG – Target Risk 7% I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
04.04.2012	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2012	25.3	1 046.11	1 046.11	1 046.11	–

¹⁾ Gesamtvermögen aller Tranchen der Anlagegruppe

²⁾ Wertentwicklung eines Anspruches unter Berücksichtigung der Wiederanlage aller Ausschüttungen

³⁾ Thesaurierung der Erträge

393 730 UBS AST Immaparts Schweiz I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
02.08.1995	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2002	66.3	1 082.18	1 119.36	1 452.26	37.00
30.09.2003	113.2	1 129.51	1 167.71	1 565.27	38.20
30.09.2004	166.3	1 162.70	1 193.16	1 651.98	30.40
30.09.2005	250.6	1 245.16	1 281.56	1 819.25	36.40
30.09.2006	296.8	1 208.86	1 239.68	1 812.14	30.80
30.09.2007	325.1	1 223.21	1 258.66	1 886.47	35.40
30.09.2008	149.5	1 234.79	1 234.79	1 905.87	–
30.09.2009	141.4	1 352.36	1 352.36	2 087.34	–
30.09.2010	109.5	1 493.33	1 493.33	2 304.92	–
30.09.2011	152.0	1 611.60	1 611.60	2 487.47	–
30.09.2012	126.0	1 688.09	1 688.09	2 605.53	–

287 544 UBS AST Immobilien Ausland Indexiert I-A0⁵⁾

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
09.05.1990	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2002	73.8	1 118.28	1 185.57	2 128.09	67.20
30.09.2003	85.4	1 255.24	1 301.65	2 473.28	46.40
30.09.2004	206.1	1 544.65	1 594.71	3 135.23	50.00
30.09.2005	334.7	1 949.24	2 007.44	4 068.60	58.20
30.09.2006	96.0	2 363.25	2 402.24	5 017.78	38.80
30.09.2007	104.3	2 594.06	2 625.00	5 568.78	30.80
30.09.2008	59.6	1 657.14	1 657.14	3 558.78	–
30.09.2009	42.7	1 380.12	1 380.12	2 963.87	–
30.09.2010	27.3	1 572.59	1 572.59	3 377.21	–
30.09.2011	23.9	1 366.59	1 366.59	2 934.81	–
30.09.2012	17.4	1 727.19	1 727.19	3 709.22	–

287 549 UBS AST Immobilien Schweiz

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
19.12.1973	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2002	412.5	1 000.83	1 041.83	3 696.02	41.00
30.09.2003	495.7	989.71	1 024.71	3 783.55	35.00
30.09.2004	442.1	978.78	1 026.34	3 884.20	37.40
30.09.2005	482.6	983.75	1 025.62	4 069.48	41.00
30.09.2006	490.5	986.53	1 027.35	4 245.37	41.00
30.09.2007	504.0	987.57	1 030.48	4 434.58	42.80
30.09.2008	789.9	1 033.98	1 033.98	4 641.66	–
30.09.2009	912.7	1 086.11	1 086.11	4 875.68	–
30.09.2010	1 054.3	1 141.34	1 141.34	5 123.61	–
30.09.2011	1 248.0	1 203.42	1 203.42	5 402.30	–
30.09.2012	1 359.5	1 271.78	1 271.78	5 709.18	–

10 077 053 UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz

	Vermögen in Mio. CHF	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ⁴⁾
25.11.2009	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2010	70.6	1 060.27	1 060.27	1 060.27	–
30.09.2011	143.6	1 122.33	1 122.33	1 122.33	–
30.09.2012	214.1	1 197.78	1 197.78	1 197.78	–

4 228 780 UBS AST PM Short Term CHF X

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ⁴⁾
04.06.2008	–	987.79	987.79	987.79	–
30.09.2008	23.0	996.57	996.57	996.57	–
30.09.2009	19.7	1 000.27	1 000.27	1 000.27	–
30.09.2010	30.1	1 001.10	1 001.10	1 001.10	–
30.09.2011	56.7	1 001.47	1 001.47	1 001.47	–
30.09.2012	77.4	1 001.21	1 001.21	1 001.21	–

¹⁾ Gesamtvermögen aller Tranchen der Anlagegruppe

²⁾ Wertentwicklung eines Anspruches unter Berücksichtigung der Wiederanlage aller Ausschüttungen

³⁾ Ab Geschäftsjahr 2007/2008: Thesaurierung der Erträge

⁴⁾ Thesaurierung der Erträge

⁵⁾ bis 4. Januar 2012: aktives Management

Fakten und Konditionen

Legende und Erläuterungen zu den Tabellen auf den nächsten Seiten

Allgemeine Bemerkungen

- Die «Fakten und Konditionen» bauen auf dem «Anhang: Betriebsaufwandquote» (siehe Seiten 54–57 des Jahresberichts 2011/2012) auf.
- Zusätzlich enthalten die Tabellen bei «Fakten und Konditionen» noch Schätzungen zur «TTC» (Transaction and Tax Costs) und zu einzelnen unterliegenden Zielfonds bei den Anlagegruppen «UBS AST BVG-12», «UBS AST BVG-25» und «UBS AST BVG-40».
- Die Summe aller Kostenkomponenten ist in der Kolonne «Totalkosten in % p.a.» angegeben.
- Im Weiteren können der Tabelle Angaben zur Zeichnung und Rückgabe von Ansprüchen und zum Forward-Pricing entnommen werden.

Bezeichnung der Tranche	Erforderliches Anlagevolumen pro Anlagegruppe und Anleger
I-A0	unter 5 Mio. CHF
I-A1	5 Mio. CHF bis 10 Mio. CHF
I-A2	10 Mio. CHF bis 30 Mio. CHF
I-A3	über 30 Mio. CHF

Pauschalpreis

Im Pauschalpreis sind mit Ausnahme nachstehend aufgelisteter Kosten grundsätzlich alle Leistungen im Zusammenhang mit der Führung der Anlagestiftung und der Anlagegruppen enthalten.

Die folgenden Kosten fallen zusätzlich implizit an oder werden den Anlagegruppen zusätzlich belastet:

- Alle Transaktionskosten innerhalb der Anlagegruppen
- Allfällige fiskalische Abgaben
- Kosten der unterliegenden Fonds bei Fund-of-Fund-Konzepten

Andere Kosten

Diese Position beinhaltet allfällige fiskalische Abgaben (ohne Transaktionssteuern).

TER Zielfonds

Total Expense Ratio (TER) der unterliegenden Zielfonds gemäss Definition Swiss Fund Association (SFA). Die Anlagegruppen der Anlagestiftung investieren vielfach in so genannte Anteilsklassen I-X von Institutionellen Fonds. Diesen Anteilsklassen werden keine Portfoliomanagement- und keine Administrationsgebühren belastet, jedoch Sachkosten, insbesondere Revisionskosten und Aufsichtsgebühren.

Quelle der TER der Zielfonds sind in der Regel deren geprüfte Jahresberichte per 31. Oktober 2011.

Ausnahmen:

- UBS AST Geldmarkt CHF: Geprüfter Jahresbericht per 30. September 2011 von UBS (CH) Investment Fund – Money Market CHF
- UBS AST Immoarts Schweiz: Ungeprüfter Halbjahresbericht per 30. April 2012 von UBS (CH) Institutional Fund – Swiss Real Estate Selection
- UBS AST BVG-12 / UBS AST BVG-25 / UBS AST BVG-40: TER des Zielfonds UBS (LUX) SIF-GTAA OVERLAY (CHF HEDGED) auf look-through Basis errechnet auf Basis von Detailinformationen der Zielfonds.

Betriebsaufwandquote (BAQ)

Die Berechnung der Betriebsaufwandquote (BAQ) richtet sich nach der Richtlinie der Konferenz der Geschäftsführer von Anlagestiftungen (KGASt). Sie entspricht weitestgehend der TER des SFA. Die BAQ ist die Summe aus «Pauschalpreis», «Andere Kosten» und «TER Zielfonds». Weil zum Beispiel die Transaktionskosten nicht in der BAQ enthalten sind, wird auf die Verwendung des Begriffs «Total Expense Ratio» (TER) verzichtet.

TTC (Transaction and Tax Costs)

Geschätzte Transaktionskosten und -steuern der nicht durch Zeichnungen und Rückgaben verursachten Transaktionen. Diese Kosten beinhalten auch fundierte Schätzungen der impliziten Kosten (z. B. Geld-/Brief-Differenz).

Z/R-Methode

Angewendete Methode bei Zeichnungen und Rückgaben von Ansprüchen an den Anlagegruppen

1) NAV

Ausgabepreis = Rücknahmepreis = NAV (NAV = Net Asset Value = Nettoinventarwert)

2) VWS = Verwässerungsschutz

– Ausgabepreis = NAV plus Verwässerungsschutz

– Rücknahmepreis = NAV minus Verwässerungsschutz

– Die Differenz zum NAV (= Verwässerungsschutz) fällt immer vollumfänglich zugunsten der Anlagegruppen, d. h. zugunsten der Performance für die Anleger an.

3) SSP (Swinging Single Pricing)

– Ausgabepreis = Rücknahmepreis = NAV plus Swing-Faktor, falls am Handelstag Netto-Zeichnungen vorliegen

– Ausgabepreis = Rücknahmepreis = NAV minus Swing-Faktor, falls am Handelstag Netto-Rückgaben vorliegen

– Die Differenz zum NAV fällt immer vollumfänglich zugunsten der Anlagegruppen, d. h. zugunsten der Performance für die Anleger an.

– Die **Swing-Faktoren** richten sich nach den Courtagen von Dritt-Brokern, den Steuern und Abgaben sowie den geschätzten Differenzen zwischen den Geld- und Briefkursen der Transaktionen, die Zeichnungen oder Rücknahmen nach sich ziehen.

Ein mit Finanzexperten besetzter UBS-Ausschuss beobachtet den Markt laufend und nimmt nötigenfalls Anpassungen der Swing-Faktoren vor.

Z/R-Ansatz in bp (Basispunkten)

Differenz zwischen Ausgabe- (= Zeichnungs-)preis resp. Rücknahmepreis zum NAV in bp des NAV (Ansatz des Verwässerungsschutz resp. Swing-Faktor)

Cut-off time

Zeitpunkt des Zeichnungs- und des Rücknahmeschlusses für Ansprüche

Forward Pricing Methode

	Forward Pricing 1 (FP1)	Forward Pricing 2 (FP2)
Auftragserfassung	Tag X (z.B. Montag)	Tag X (z.B. Montag)
Börsenschlusskurse	Tag X (Montag)	Tag X +1 (Dienstag)
Preisberechnung und Abrechnung	Tag X +1 (Dienstag)	Tag X +2 (Mittwoch)
Valuta	Tag X +3 (Donnerstag)	Tag X +4 (Freitag)

Performanceabhängige Gebühr

– Bei keiner Anlagegruppe werden performanceabhängige Gebühren auf Stufe Anlagegruppe belastet.

– Bei den Anlagegruppen UBS AST BVG-12 / UBS AST BVG-25 / UBS AST BVG-40 können performanceabhängige Gebühren bei unterliegenden alternativen Zielfonds belastet werden.

Abkürzungen

– n.a.: nicht anwendbar

– n.v.: nicht verfügbar

Fakten und Konditionen

Stand per 30. September 2012

Alle Angaben können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

Tranche	Valor	Pauschalpreis in % p.a.	Andere Kosten in % p.a.	TER Zielfonds in % p.a.	Betriebs- aufwand- quote (BAQ) in % p.a.	TTC in % p.a.	Totalkosten in % p.a.	Z/R-Methode	Z/R-Ansatz in bp	Cut-off time	Forward Pricing Methode
UBS AST Geldmarkt CHF Benchmark: J.P. Morgan Money Market CHF (customized)											
I-A0	287 310	0,200	0,02	0,01	0,23	n.v.	0,23	NAV	0 / 0	15.00h	FP 1
I-A1	11 761 141	0,180	0,01	0,01	0,20	n.v.	0,20	NAV	0 / 0	15.00h	FP 1
I-A2	11 761 145	0,150	0,01	0,01	0,17	n.v.	0,17	NAV	0 / 0	15.00h	FP 1
I-A3	11 761 149	0,120	0,01	0,01	0,14	n.v.	0,14	NAV	0 / 0	15.00h	FP 1
UBS AST Obligationen CHF Inland Benchmark: SBI® Domestic AAA-BBB (TR)											
I-A0	287 556	0,300	0,02	0,00	0,32	0,07	0,42	SSP	20 / 15	15.00h	FP 1
I-A1	11 761 152	0,280	0,02	0,00	0,30	0,07	0,40	SSP	20 / 15	15.00h	FP 1
I-A2	11 761 155	0,250	0,02	0,00	0,27	0,07	0,37	SSP	20 / 15	15.00h	FP 1
I-A3	11 761 159	0,200	0,02	0,00	0,22	0,07	0,32	SSP	20 / 15	15.00h	FP 1
UBS AST Obligationen CHF Inland Indexiert Benchmark: SBI® Domestic AAA-BBB (TR)											
I-A0	287 545	0,250	0,02	0,00	0,27	0,05	0,32	VWS	15 / 15	15.00h	FP 1
I-A1	11 761 162	0,225	0,02	0,00	0,24	0,05	0,29	VWS	15 / 15	15.00h	FP 1
I-A2	11 761 165	0,180	0,01	0,00	0,19	0,05	0,24	VWS	15 / 15	15.00h	FP 1
I-A3	11 761 170	0,140	0,01	0,00	0,15	0,05	0,20	VWS	15 / 15	15.00h	FP 1
UBS AST Obligationen CHF Ausland Benchmark: SBI® Foreign AAA-BBB (TR)											
I-A0	287 561	0,300	0,02	0,00	0,32	0,07	0,39	SSP	20 / 15	15.00h	FP 1
I-A1	11 761 173	0,280	0,02	0,00	0,30	0,07	0,37	SSP	20 / 15	15.00h	FP 1
I-A2	11 761 178	0,250	0,02	0,00	0,27	0,07	0,34	SSP	20 / 15	15.00h	FP 1
I-A3	11 761 182	0,200	0,02	0,00	0,22	0,07	0,29	SSP	20 / 15	15.00h	FP 1
UBS AST Obligationen CHF Ausland Indexiert Benchmark: SBI® Foreign AAA-BBB (TR)											
I-A0	11 733 379	0,250	0,02	0,00	0,27	0,05	0,32	VWS	15 / 15	15.00h	FP 1
I-A1	11 761 218	0,225	0,02	0,00	0,24	0,05	0,29	VWS	15 / 15	15.00h	FP 1
I-A2	11 761 223	0,180	0,01	0,00	0,19	0,05	0,24	VWS	15 / 15	15.00h	FP 1
I-A3	11 761 230	0,140	0,01	0,00	0,15	0,05	0,20	VWS	15 / 15	15.00h	FP 1
UBS AST Obligationen CHF Indexiert Benchmark: SBI® Gesamt AAA-BBB (TR)											
I-A0	13 567 005	0,250	0,02	0,00	0,27	0,05	0,32	VWS	15 / 15	15.00h	FP 1
I-A1	13 567 007	0,225	0,02	0,00	0,24	0,05	0,29	VWS	15 / 15	15.00h	FP 1
I-A2	13 567 009	0,180	0,01	0,00	0,19	0,05	0,24	VWS	15 / 15	15.00h	FP 1
I-A3	13 567 010	0,140	0,01	0,00	0,15	0,05	0,20	VWS	15 / 15	15.00h	FP 1
UBS AST Obligationen EUR Benchmark: JP Morgan EMU Investment Grade Index											
	287 529	0,400	0,03	n.a.	0,43	0,11	0,54	SSP	25 / 25	15.00h	FP 1
UBS AST Obligationen Fremdwährungen Europa Benchmark: JP Morgan European GBI Traded											
	287 521	0,500	0,04	n.a.	0,54	0,60	1,14	SSP	30 / 30	15.00h	FP 1
UBS AST Obligationen Fremdwährungen Global Benchmark: JP Morgan Government Bond Index Global Traded											
I-A0	287 547	0,500	0,04	0,00	0,54	0,45	0,99	SSP	15 / 15	15.00h	FP 1
I-A1	11 761 237	0,450	0,04	0,00	0,49	0,45	0,94	SSP	15 / 15	15.00h	FP 1
I-A2	11 761 240	0,380	0,03	0,00	0,41	0,45	0,86	SSP	15 / 15	15.00h	FP 1
I-A3	11 761 245	0,320	0,03	0,00	0,35	0,45	0,80	SSP	15 / 15	15.00h	FP 1
UBS AST Obligationen FW Global (hedged in CHF) Benchmark: Barclays Capital Global Aggregate Bond Index (hedged CHF)											
	2 604 742	0,500	0,04	0,01	0,55	0,09	0,64	SSP	20 / 20	15.00h	FP 1

Tranche	Valor	Pauschalpreis in % p.a.	Andere Kosten in % p.a.	TER Zielfonds in % p.a.	Betriebs- aufwand- quote (BAQ) in % p.a.	TTC in % p.a.	Totalkosten in % p.a.	Z/R-Methode	Z/R-Ansatz in bp	Cut-off time	Forward Pricing Methode
UBS AST Obligationen FW Global Indexiert (hedged in CHF)					Benchmark: Citigroup World Gov, Bond Index ex Switzerl, (CHF hedged)						
I-A0	11 733 389	0,350	0,03	0,01	0,39	0,19	0,58	VWS	10 / 10	14.00h	FP 1
I-A1	11 761 251	0,350	0,03	0,01	0,39	0,19	0,58	VWS	10 / 10	14.00h	FP 1
I-A2	11 761 257	0,220	0,02	0,01	0,25	0,19	0,44	VWS	10 / 10	14.00h	FP 1
I-A3	11 761 261	0,160	0,01	0,01	0,18	0,19	0,37	VWS	10 / 10	14.00h	FP 1
UBS AST Aktien Schweiz					Benchmark: SPI® (TR)						
I-A0	287 557	0,600	0,05	0,00	0,65	0,08	0,73	SSP	27 / 27	15.00h	FP 1
I-A1	11 761 670	0,500	0,04	0,00	0,54	0,08	0,62	SSP	27 / 27	15.00h	FP 1
I-A2	11 761 676	0,400	0,03	0,00	0,43	0,08	0,51	SSP	27 / 27	15.00h	FP 1
I-A3	11 761 681	0,330	0,03	0,00	0,36	0,08	0,44	SSP	27 / 27	15.00h	FP 1
UBS AST Aktien Schweiz Indexiert					Benchmark: SMI® (TR)						
I-A0	287 546	0,350	0,03	0,00	0,38	0,00	0,38	VWS	5 / 5	15.00h	FP 1
I-A1	11 761 688	0,245	0,02	0,00	0,27	0,00	0,27	VWS	5 / 5	15.00h	FP 1
I-A2	11 761 834	0,180	0,01	0,00	0,19	0,00	0,19	VWS	5 / 5	15.00h	FP 1
I-A3	11 761 842	0,150	0,01	0,00	0,16	0,00	0,16	VWS	5 / 5	15.00h	FP 1
UBS AST Aktien Schweiz - Target Risk 12%					Benchmark: kein Vergleichsindex						
I-A0	18 364 410	0,400	0,03	0,00	0,43	n.v.	0,43	VWS	5 / 5	14.30h	FP 1
I-A1	18 364 423	0,320	0,03	0,00	0,35	n.v.	0,35	VWS	5 / 5	14.30h	FP 1
I-A2	18 364 429	0,250	0,02	0,00	0,27	n.v.	0,27	VWS	5 / 5	14.30h	FP 1
I-A3	18 364 442	0,200	0,02	0,00	0,22	n.v.	0,22	VWS	5 / 5	14.30h	FP 1
UBS AST Aktien Schweiz - Target Protection 90%					Benchmark: kein Vergleichsindex						
I-A0	18 413 157	0,450	0,04	0,01	0,50	n.v.	0,50	VWS	n.v.	14.30h	FP 1
I-A1	18 413 292	0,400	0,03	0,01	0,44	n.v.	0,44	VWS	n.v.	14.30h	FP 1
I-A2	18 413 304	0,320	0,03	0,01	0,36	n.v.	0,36	VWS	n.v.	14.30h	FP 1
I-A3	18 413 306	0,250	0,02	0,01	0,28	n.v.	0,28	VWS	n.v.	14.30h	FP 1
UBS AST Aktien Small & Mid Caps Schweiz					Benchmark: SPI Extra® (TR)						
I-A0	386 065	0,750	0,06	0,01	0,82	0,22	1,04	SSP	59 / 59	15.00h	FP 1
I-A1	11 761 862	0,655	0,05	0,01	0,72	0,22	0,94	SSP	59 / 59	15.00h	FP 1
I-A2	11 761 873	0,550	0,04	0,01	0,60	0,22	0,82	SSP	59 / 59	15.00h	FP 1
I-A3	11 761 879	0,480	0,04	0,01	0,53	0,22	0,75	SSP	59 / 59	15.00h	FP 1
UBS AST Aktien Euroland					Benchmark: MSCI EMU (net div, reinv.)						
	287 533	1,000	0,08	n.a.	1,08	0,26	1,34	SSP	31 / 25	15.00h	FP 1
UBS AST Aktien Europa (ex CH) Indexiert					Benchmark: MSCI Europe ex Switzerland (net div, reinv.)						
	287 554	0,650	0,05	0,01	0,71	0,01	0,72	VWS	33 / 10	15.00h	FP 1
UBS AST Aktien Pazifik					Benchmark: MSCI Pacific ex Japan (net div, reinv.)						
	287 555	1,000	0,08	n.a.	1,08	0,34	1,42	SSP	36 / 40	15.00h	FP 2
UBS AST Aktien Global (ex CH)					Benchmark: MSCI World ex Switzerland (net div, reinv.)						
I-A0	287 548	0,750	0,06	0,02	0,83	0,23	1,06	SSP	18 / 12	15.00h	FP 1
I-A1	11 761 902	0,700	0,06	0,02	0,78	0,23	1,01	SSP	18 / 12	15.00h	FP 1
I-A2	11 761 914	0,600	0,05	0,02	0,67	0,23	0,90	SSP	18 / 12	15.00h	FP 1
I-A3	11 761 919	0,540	0,04	0,02	0,60	0,23	0,83	SSP	18 / 12	15.00h	FP 1

Tranche	Valor	Pauschalpreis in % p.a.	Andere Kosten in % p.a.	TER Zielfonds in % p.a.	Betriebs- aufwand- quote (BAQ) in % p.a.	TTC in % p.a.	Totalkosten in % p.a.	Z/R-Methode	Z/R-Ansatz in bp	Cut-off time	Forward Pricing Methode
UBS AST Aktien Global (ex CH) Indexiert					Benchmark: MSCI World ex Switzerland (net div, reinv.)						
I-A0	556 826	0,500	0,04	0,00	0,54	0,01	0,55	VWS	15 / 9	14.00h	FP 1
I-A1	11 761 937	0,305	0,02	0,00	0,33	0,01	0,33	VWS	15 / 9	14.00h	FP 1
I-A2	11 761 995	0,240	0,02	0,00	0,26	0,01	0,27	VWS	15 / 9	14.00h	FP 1
I-A3	11 762 008	0,170	0,01	0,00	0,18	0,01	0,19	VWS	15 / 9	14.00h	FP 1
UBS AST Aktien Global - Target Risk 12%					Benchmark: kein Vergleichsindex						
I-A0	18 364 427	0,500	0,04	0,00	0,54	n.v.	0,54	VWS	9 / 9	14.30h	FP 2
I-A1	18 364 424	0,400	0,03	0,00	0,43	n.v.	0,43	VWS	9 / 9	14.30h	FP 2
I-A2	18 364 408	0,300	0,02	0,00	0,32	n.v.	0,32	VWS	9 / 9	14.30h	FP 2
I-A3	18 364 412	0,250	0,02	0,00	0,27	n.v.	0,27	VWS	9 / 9	14.30h	FP 2
UBS AST Aktien Global - Target Protection 90%					Benchmark: kein Vergleichsindex						
I-A0	18 413 369	0,550	0,04	0,00	0,59	n.v.	0,59	VWS	24 / 24	14.30h	FP 2
I-A1	18 413 671	0,500	0,04	0,00	0,54	n.v.	0,54	VWS	24 / 24	14.30h	FP 2
I-A2	18 413 689	0,400	0,03	0,00	0,43	n.v.	0,43	VWS	24 / 24	14.30h	FP 2
I-A3	18 413 692	0,300	0,02	0,00	0,32	n.v.	0,32	VWS	24 / 24	14.30h	FP 2
UBS AST Aktien Emerging Markets Global					Benchmark: MSCI Emerging Markets (net, div, reinv.)						
I-A0	332 049	1,400	0,11	0,01	1,52	0,30	1,82	SSP	38 / 39	15.00h	FP 2
I-A1	11 763 724	1,280	0,10	0,01	1,39	0,30	1,69	SSP	38 / 39	15.00h	FP 2
I-A2	11 763 728	0,980	0,08	0,01	1,07	0,30	1,37	SSP	38 / 39	15.00h	FP 2
I-A3	11 763 732	0,880	0,07	0,01	0,96	0,30	1,26	SSP	38 / 39	15.00h	FP 2
UBS AST BVG-12¹⁾					Benchmark: customized (Strategischer Aktien-Anteil: 12%)						
I-A0	287 532	0,600	0,05	0,24	0,89	0,08	0,97	SSP	20 / 15	14.00h	FP 1
I-A1	11 763 744	0,450	0,04	0,24	0,73	0,08	0,81	SSP	20 / 15	14.00h	FP 1
I-A2	11 763 751	0,350	0,03	0,24	0,62	0,08	0,70	SSP	20 / 15	14.00h	FP 1
I-A3	11 763 759	0,250	0,02	0,24	0,51	0,08	0,59	SSP	20 / 15	14.00h	FP 1
UBS AST BVG-25¹⁾					Benchmark: customized (Strategischer Aktien-Anteil: 25%)						
I-A0	287 531	0,650	0,05	0,28	0,98	0,10	1,08	SSP	21 / 16	14.00h	FP 1
I-A1	11 763 766	0,500	0,04	0,28	0,82	0,10	0,92	SSP	21 / 16	14.00h	FP 1
I-A2	11 763 809	0,400	0,03	0,28	0,71	0,10	0,81	SSP	21 / 16	14.00h	FP 1
I-A3	11 763 814	0,300	0,02	0,28	0,60	0,10	0,70	SSP	21 / 16	14.00h	FP 1
UBS AST BVG-40¹⁾					Benchmark: customized (Strategischer Aktien-Anteil: 40%)						
I-A0	482 586	0,750	0,06	0,31	1,12	0,10	1,22	SSP	21 / 17	14.00h	FP 1
I-A1	11 763 867	0,550	0,04	0,31	0,90	0,10	1,00	SSP	21 / 17	14.00h	FP 1
I-A2	11 763 872	0,450	0,04	0,31	0,80	0,10	0,90	SSP	21 / 17	14.00h	FP 1
I-A3	11 763 878	0,350	0,03	0,31	0,69	0,10	0,79	SSP	21 / 17	14.00h	FP 1
UBS AST BVG-12 Classic					Benchmark: customized (Strategischer Aktien-Anteil: 12%)						
I-A0	10 162 313	0,600	0,05	0,00	0,65	0,15	0,80	SSP	20 / 15	14.00h	FP 1
I-A1	11 763 913	0,450	0,04	0,00	0,49	0,15	0,64	SSP	20 / 15	14.00h	FP 1
I-A2	11 763 925	0,350	0,03	0,00	0,38	0,15	0,53	SSP	20 / 15	14.00h	FP 1
I-A3	11 764 191	0,250	0,02	0,00	0,27	0,15	0,42	SSP	20 / 15	14.00h	FP 1
UBS AST BVG-25 Classic					Benchmark: customized (Strategischer Aktien-Anteil: 25%)						
I-A0	10 162 319	0,650	0,05	0,00	0,70	0,18	0,88	SSP	21 / 16	14.00h	FP 1
I-A1	11 764 240	0,500	0,04	0,00	0,54	0,18	0,72	SSP	21 / 16	14.00h	FP 1
I-A2	11 764 256	0,400	0,03	0,00	0,43	0,18	0,61	SSP	21 / 16	14.00h	FP 1
I-A3	11 764 257	0,300	0,02	0,00	0,32	0,18	0,50	SSP	21 / 16	14.00h	FP 1

¹⁾ Die «TER Zielfonds in % p.a.» beinhalten eine performanceabhängige Gebühr auf Stufe einzelner Zielfonds.
Sie betrug bei UBS AST BVG-12 und bei UBS AST BVG-25 je 0,03 % p.a. und bei UBS AST BVG-40 0,04 % p.a.

Tranche	Valor	Pauschalpreis in % p.a.	Andere Kosten in % p.a.	TER Zielfonds in % p.a.	Betriebs- aufwand- quote (BAQ) in % p.a.	TTC in % p.a.	Totalkosten in % p.a.	Z/R-Methode	Z/R-Ansatz in bp	Cut-off time	Forward Pricing Methode
UBS AST BVG-40 Classic					Benchmark: customized (Strategischer Aktien-Anteil: 40%)						
I-A0	10 162 324	0,750	0,06	0,00	0,81	0,18	0,99	SSP	21 / 17	14.00h	FP 1
I-A1	11 764 258	0,550	0,04	0,00	0,59	0,18	0,77	SSP	21 / 17	14.00h	FP 1
I-A2	11 764 260	0,450	0,04	0,00	0,49	0,18	0,67	SSP	21 / 17	14.00h	FP 1
I-A3	11 764 262	0,350	0,03	0,00	0,38	0,18	0,56	SSP	21 / 17	14.00h	FP 1
UBS AST BVG-12 Indexiert					Benchmark: customized (Strategischer Aktien-Anteil: 12%)						
I-A0	11 733 418	0,400	0,03	0,00	0,43	0,04	0,47	VWS	14 / 14	14.00h	FP 1
I-A1	11 764 374	0,250	0,02	0,00	0,27	0,04	0,31	VWS	14 / 14	14.00h	FP 1
I-A2	11 764 376	0,200	0,02	0,00	0,22	0,04	0,20	VWS	14 / 14	14.00h	FP 1
I-A3	11 764 388	0,150	0,01	0,00	0,16	0,04	0,20	VWS	14 / 14	14.00h	FP 1
UBS AST BVG-25 Indexiert					Benchmark: customized (Strategischer Aktien-Anteil: 25%)						
I-A0	11 733 421	0,400	0,03	0,00	0,43	0,04	0,47	VWS	13 / 13	14.00h	FP 1
I-A1	11 764 415	0,250	0,02	0,00	0,27	0,04	0,31	VWS	13 / 13	14.00h	FP 1
I-A2	11 764 416	0,200	0,02	0,00	0,22	0,04	0,20	VWS	13 / 13	14.00h	FP 1
I-A3	11 764 418	0,150	0,01	0,00	0,16	0,04	0,20	VWS	13 / 13	14.00h	FP 1
UBS AST BVG-40 Indexiert					Benchmark: customized (Strategischer Aktien-Anteil: 40%)						
I-A0	11 733 448	0,400	0,03	0,00	0,43	0,04	0,47	VWS	12 / 11	14.00h	FP 1
I-A1	11 764 584	0,250	0,02	0,00	0,27	0,04	0,31	VWS	12 / 11	14.00h	FP 1
I-A2	11 764 607	0,200	0,02	0,00	0,22	0,04	0,20	VWS	12 / 11	14.00h	FP 1
I-A3	11 764 612	0,150	0,01	0,00	0,16	0,04	0,20	VWS	12 / 11	14.00h	FP 1
UBS AST BVG - Target Risk 5%					Benchmark: kein Vergleichsindex						
I-A0	18 151 600	0,500	0,04	0,01	0,55	n.v.	0,55	SSP	26 / 24	14.00h	FP 1
I-A1	18 150 944	0,400	0,03	0,01	0,44	n.v.	0,44	SSP	26 / 24	14.00h	FP 1
I-A2	18 150 975	0,300	0,02	0,01	0,33	n.v.	0,33	SSP	26 / 24	14.00h	FP 1
I-A3	18 151 240	0,250	0,02	0,01	0,28	n.v.	0,28	SSP	26 / 24	14.00h	FP 1
UBS AST BVG - Target Risk 7%					Benchmark: kein Vergleichsindex						
I-A0	18 153 378	0,550	0,04	0,01	0,60	n.v.	0,60	SSP	27 / 25	14.00h	FP 1
I-A1	18 152 479	0,450	0,04	0,01	0,50	n.v.	0,50	SSP	27 / 25	14.00h	FP 1
I-A2	18 152 487	0,350	0,03	0,01	0,39	n.v.	0,39	SSP	27 / 25	14.00h	FP 1
I-A3	18 152 608	0,300	0,02	0,01	0,33	n.v.	0,33	SSP	27 / 25	14.00h	FP 1

Tranche	Valor	Pauschalpreis in % p.a.	Andere Kosten in % p.a.	TER Zielfonds in % p.a.	Betriebs- aufwand- quote (BAQ) in % p.a.	TTC in % p.a.	Totalkosten in % p.a.	Z/R-Methode	Z/R-Ansatz in bp	Cut-off time	Forward Pricing Methode
UBS AST Immobilien Schweiz¹⁾ Benchmark: kein Vergleichsindex											
	287 549	0,400	0,25	n.a.	0,65	n.a.	0,65	VWS	250 / 25	15.00h	FP 1
UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz²⁾ Benchmark: kein Vergleichsindex											
	10 077 053	0,400	0,16	n.a.	0,56	n.a.	0,56	VWS	250 / 25	15.00h	FP 1
UBS AST Immoparts Schweiz³⁾ Benchmark: SXI Real Estate® Funds (TR)											
I-A0	393 730	0,400	0,03	0,81	1,24	0,00	1,24	SSP	2 / 2	14.00h	FP 1
I-A1	11 764 616	0,400	0,03	0,81	1,24	0,00	1,24	SSP	2 / 2	14.00h	FP 1
I-A2	11 764 628	0,320	0,03	0,81	1,16	0,00	1,16	SSP	2 / 2	14.00h	FP 1
I-A3	11 764 630	0,260	0,02	0,81	1,09	0,00	1,09	SSP	2 / 2	14.00h	FP 1
UBS AST Immobilien Ausland Indexiert Benchmark: FTSE EPRA/NAREIT Developed Index (div, Reinv; all net; hedged in CHF)											
I-A0	287 544	0,400	0,03	0,01	0,44	0,02	0,46	VWS	18 / 14	15.00h	FP 2
I-A1	11 764 632	0,305	0,02	0,01	0,34	0,02	0,36	VWS	18 / 14	15.00h	FP 2
I-A2	11 764 635	0,240	0,02	0,01	0,27	0,02	0,29	VWS	18 / 14	15.00h	FP 2
I-A3	11 764 638	0,170	0,01	0,01	0,19	0,02	0,21	VWS	18 / 14	15.00h	FP 2

¹⁾ UBS AST Immobilien Schweiz

Die Betriebsaufwandquote entspricht der Betriebsaufwandquote (TERISA) gemäss Seite 51 im vorliegenden Jahresbericht
«Andere Kosten» beinhalten insbesondere die Vergütungen an die Liegenschaftsverwalter und Kosten für externe Beratung.

²⁾ UBS AST Kommerzielle Immobilien Schweiz

Die Betriebsaufwandquote entspricht der Betriebsaufwandquote (TERISA) gemäss Seite 53 im vorliegenden Jahresbericht
«Andere Kosten» beinhalten insbesondere die Vergütungen an die Liegenschaftsverwalter und Kosten für externe Beratung.

³⁾ UBS AST Immoparts Schweiz

Die «TER Zielfonds» entsprechen den gewichteten TER der unterliegenden Publikumsfonds

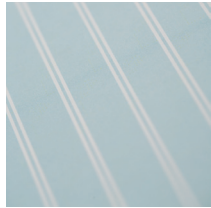
Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge
Postfach
8098 Zürich
Tel. 044-234 90 80
Fax 044-234 89 66
www.ubs.com/anlagestiftung

Für Marketing- und Informationszwecke von UBS. Nur für professionelle Anleger. Herausgeberin des vorliegenden Dokumentes ist die unter schweizerischem Recht registrierte UBS AG. Als Investoren in Anlagegruppen der Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge sind nur in der Schweiz domizilierte steuerbefreite Einrichtungen der 2. Säule und der Säule 3a sowie patronale Wohlfahrtsfonds zugelassen (gemäss BVG). Die Verteilung des vorliegenden Dokumentes ist nur unter den in dem anwendbaren Recht abgefassten Bedingungen gestattet. Das Dokument wurde unabhängig von spezifischen oder künftigen Anlagezielen, einer besonderen finanziellen oder steuerlichen Situation oder individuellen Bedürfnissen eines bestimmten Empfängers erstellt. Das Dokument dient reinen Informationszwecken und stellt weder eine Aufforderung noch eine Einladung zur Offertstellung, zum Vertragsabschluss, Kauf oder Verkauf von irgendwelchen Wertpapieren oder verwandten Finanzinstrumenten dar. Die im vorliegenden Dokument beschriebenen Produkte bzw. Wertpapiere können in verschiedenen Gerichtsbarkeiten oder für gewisse Anlegergruppen für den Verkauf ungeeignet oder unzulässig sein. Die im vorliegenden Dokument zusammengetragenen Informationen und erlangten Meinungen basieren auf vertrauenswürdigen Angaben aus verlässlichen Quellen, erheben jedoch keinen Anspruch auf Genauigkeit und Vollständigkeit hinsichtlich der im Dokument erwähnten Wertpapiere, Märkte und Entwicklungen. Die Angaben in diesem Dokument werden ohne jegliche Garantie oder Zusicherung zur Verfügung gestellt, dienen ausschliesslich zu Informationszwecken und sind lediglich zum persönlichen Gebrauch des Empfängers bestimmt.

Die vergangene Performance (ob simuliert oder effektiv) ist keine Garantie für zukünftige Entwicklungen. Die dargestellte Performance lässt allfällige bei Zeichnung und Rücknahme von Anteilen erhobene Kommissionen und Kosten unberücksichtigt. Kommissionen und Kosten wirken sich nachteilig auf die Performance aus. Sollte die Währung eines Finanzproduktes oder einer Finanzdienstleistung nicht mit Ihrer Referenzwährung übereinstimmen, kann sich die Performance aufgrund der Währungsschwankungen erhöhen oder verringern. Jegliche Information oder Meinung kann sich jederzeit ohne Ankündigung ändern. Sowohl UBS AG als auch die übrigen Mitglieder der UBS AG Gruppe sind zu Positionen in den in diesem Dokument erwähnten Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten sowie zu deren Kauf bzw. Verkauf berechtigt. Das vorliegende Dokument darf ohne schriftliche Erlaubnis der UBS AG – zu welchem Zweck auch immer – weder reproduziert noch weiter verteilt noch neu aufgelegt werden. Dieses Dokument enthält «zukunftsgerichtete Aussagen», die unter anderem, aber nicht nur, auch Aussagen über unsere künftige Geschäftsentwicklung beinhalten. Während diese zukunftsgerichteten Aussagen unsere Einschätzung und unsere Geschäftserwartungen ausdrücken, können verschiedene Risiken, Unsicherheiten und andere wichtige Faktoren dazu führen, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Resultate sich von unseren Erwartungen deutlich unterscheiden. Quelle für sämtliche Daten und Grafiken (sofern nicht anders vermerkt): UBS Global Asset Management.

Jahresbericht *2011/2012*

UBS Investment Foundation 2.



Teil I	Rückblick	– 4
	Klare Linien in der Organisation	– 6
	Anlagepolitik bei den Anlagegruppen	– 7



Teil II	Bericht der Revisionsstelle	– 10
	Vermögens- und Erfolgsrechnungen	– 11
	Anhang: Allgemeines	– 17
	Anhang: Betriebsaufwandquote	– 19
	Anhang: Derivative Instrumente	– 21



Teil III	5 grösste Positionen	– 24
	Statistische Angaben	– 25
	Fakten und Konditionen	– 26

Die UBS Investment Foundation 2 (AST 2) ist eine steuerbefreite Einrichtung für die kollektive Anlage von Vermögen schweizerischer Personalvorsorgeeinrichtungen. Die Anlagegruppen von AST 2 investieren ausschliesslich oder schwergewichtig in Beteiligungspapieren amerikanischer Unternehmen. Bei der AST 2 können alle Vorsorgeeinrichtungen anlegen, die gemäss dem «Competent Authority Agreement» (deutsch: Verständigungsvereinbarung) vom 25. November/3. Dezember 2004 zwischen den Steuerbehörden der USA und der Schweiz zum Doppelbesteuerungsabkommen Schweiz-USA vom 2. Oktober 1996 (DBA) von der Quellensteuer auf Dividenden von Aktien amerikanischer Unternehmungen befreit sind.

Teil I

Rückblick	– 4
Klare Linien in der Organisation	– 6
Anlagepolitik bei den Anlagegruppen	– 7



Organe

Die im Februar 2006 gegründete Investment Foundation 2 (AST 2) verfolgt den Zweck, die dafür qualifizierenden Anleger in den Genuss der vollständigen Entlastung von der Quellensteuer auf Dividenden von US-Aktien kommen zu lassen.

Die 6. ordentliche Anlegerversammlung fand am 8. März 2012 im Zentrum Paul Klee in Bern statt. Vertreten waren 42,1% aller ausstehenden Stimmen. Diskussionslos genehmigte die Anlegerversammlung die Jahresrechnungen und erteilte dem Stiftungsrat und der Geschäftsführung die Décharge. Sie bestätigte PricewaterhouseCoopers für ein weiteres Jahr als Revisionsstelle. Es gab keine Veränderungen in der Zusammensetzung des Stiftungsrats zu vermelden.

Die Anlegerversammlung fand im Rahmen des Jubiläumsanlasses zum 40-jährigen Bestehen der Schwester-Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge statt. Informative und unterhaltende Rückblicke auf die Anlagestiftungen im Allgemeinen und die UBS Anlagestiftung im Besonderen sowie auf politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche und sportliche Ereignisse fanden bei den Anlegern und Gästen grossen Anklang. Eliane Burki faszinierte alle Anwesenden mit ihrer ganz speziellen Art des Alphornspiels.

Eine ausserordentliche Anlegerversammlung wurde auf den 4. September 2012 einberufen. Die Anleger stimmten praktisch einstimmig der Revision von Statuten und Stiftungsreglement zu.

Der Stiftungsrat trat während des Geschäftsjahres dreimal zu Sitzungen zusammen, um die anstehenden Geschäfte zu behandeln. Er fasste zudem einzelne Entscheide auf dem Zirkularweg.

Anleger

Gemäss Art. 5 (Anleger) der Statuten können in der Anlagestiftung alle Vorsorgeeinrichtungen anlegen, die gemäss der Verständigungsvereinbarung (Competent Authority Agreement) vom 25. November/3. Dezember 2004 zum Doppelbesteuerungsabkommen zwischen den Steuerbehörden der USA und der Schweiz von der Quellensteuer auf Aktiendividenden von US-Unternehmen befreit sind.

Die Anzahl Anleger blieb gegenüber dem Vorjahr konstant bei über 100.

Vermögensentwicklung

Das Gesamtvermögen der AST 2 belief sich per Ende der Berichtsperiode auf 593 Mio. CHF (Vorjahr: 380 Mio. CHF). Der Vermögenszuwachs ist einerseits auf die sehr erfreuliche Marktentwicklung, andererseits auch auf Nettozeichnungen im Ausmass von 130 Mio. CHF zurückzuführen.

Reinvestition der Erträge

Aufgrund der jeweils hohen Wiederanlagequote früherer Jahre hat der Stiftungsrat beschlossen, die Erträge der Anlagegruppen ab dem Geschäftsjahr 2007/2008 nicht mehr auszusütten, sondern in die jeweilige Anlagegruppe zu reinvestieren. Die erzielten Reinerträge werden in den offiziellen Jahresrechnungen der Anlagegruppen ausgewiesen.

Performance¹⁾

Die artreinen Anlagegruppen der AST 2 verfolgen die gleiche Anlagepolitik wie die entsprechenden Anlagegruppen der Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge (AST 1). Weil den Anlagegruppen der AST 2 jedoch die volle Dividende auf US-Aktien gutgeschrieben wird, sollte ihre Performance in der Regel besser sein als jene vergleichbarer Anlagegruppen der AST 1.

Die Performancedifferenzen zwischen den vergleichbaren Anlagegruppen bewegten sich zwischen null und plus 0,4% zugunsten der AST-2-Anlagegruppen. Die aktiv verwaltete AST-2-Anlagegruppe Global Real Estate Securities vermochte die AST-1-Anlagegruppe Immobilien Ausland seit deren Indexierung per Anfang 2012 gar um 1,17% zu schlagen.

Hervorzuheben ist die relative Performance der aktiv verwalteten Anlagegruppe UBS AST 2 Global Equities, welche eine um 3,7% bessere Bruttoperformance erzielte als ihre Benchmark.

Produktpalette

Die AST 2 führt zweckbedingt grundsätzlich nur Anlagegruppen, die zu rund 50% oder mehr in Aktien von US-Unternehmen investiert sind. Im Februar 2007 wurde die Palette um die Anlagegruppe UBS AST 2 Global Equities (ex CH) Passive (hedged in CHF) ergänzt. Mit einem Vermögen von über 200 Mio. CHF per Jahresabschluss zeigt dies deutlich den Trend zu währungsgesicherten Anlagen – selbst bei Aktien.

Revision von Statuten und Stiftungsreglement

Die auf Anfang 2012 in Kraft getretene Anlagestiftungsverordnung (ASV) machte die Anpassung der Stiftungssatzungen nötig.

Bei der Ausarbeitung des neuen Regelwerkes standen in materieller Hinsicht die folgenden Aspekte im Zentrum:

- Regelung der Bestimmungen zu den «Kann»-Formeln gemäss ASV unter Berücksichtigung nachstehender Leitgedanken:
 - Wahrung und Optimierung der Flexibilität für die Weiterentwicklung und Führung der Anlagestiftungen
 - Kompetenzen bei Anlegerversammlung nur falls aufgrund von Gesetz und Verordnung zwingend erforderlich, ansonsten wegen Zeitaspekt Delegation der Kompetenzen an den Stiftungsrat
 - Kompetenzdelegation für operative Aspekte falls möglich an die Geschäftsführung
- Zulassung und Regelung von Einkanleger-Anlagegruppen
- Regelung der Handhabung der Aktionärsrechte (insbesondere unter Einbezug der Abgabe von Stimmpräferenzen der Anleger mittels des Programms UBS Voice)
- Angleichung der Regelungen der drei UBS Anlagestiftungen so weit wie möglich

¹⁾ Die vergangene Performance ist keine Garantie für zukünftige Entwicklungen.

Die UBS Anlagestiftungen konnten als erste der bisher vom Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) beaufsichtigten Anlagestiftungen ihren Anlegern die revidierten Statuten und Stiftungsreglemente zur Beschlussfassung vorlegen.

Klare Linien in der Organisation

Stiftungsrat

Dr. Andreas Schlatter
Präsident des Stiftungsrats
Head UBS Global Asset Management Switzerland, Zürich

Dr. Wilfred Stoecklin
Vizepräsident des Stiftungsrats
Geschäftsführer der Pensionskasse Manor, Basel

Rolf Hubli
Geschäftsführer der Pensionskasse Thurgau, Kreuzlingen

Walter Kohler
Geschäftsführer der Personalvorsorgestiftung
der Ärzte und Tierärzte PAT-BVG, Bern

Thomas L. Küderli
Präsident des Stiftungsrats des Holcim Supplementary Pension
Fund und Mitglied des Stiftungsrats des Holcim Pension Fund,
Zürich

Wilfried Lutz
Geschäftsführer der Leica Pensionskasse, Heerbrugg

Silvio A. Magagna
Ehem. Präsident des Stiftungsrats der Pensionskasse der
Dätwyler Holding AG und der Zusatzpensionskasse der
Dätwyler Gruppe, Altdorf

Vital Stutz
Präsident der GEMINI Sammelstiftung, Zürich

Dieter Zogg
Geschäftsführer des Allgemeinen Fürsorgefonds und
Mitglied des Stiftungsrates der Ergänzungs-Vorsorgekasse
der Huber+Suhner AG, Herisau, Mitglied des gemeinsamen
Anlageausschusses der paritätischen Kassen der
Huber+Suhner AG, Pfäffikon ZH und Herisau.

Geschäftsführung

Dr. Rudolf Deubelbeiss
Geschäftsführer
UBS Global Asset Management, Zürich

Tobias Meyer
Stv. Geschäftsführer
UBS Global Asset Management, Zürich

Aufsichtsbehörde

Bundesamt für Sozialversicherungen, Bern (bis 10.01.2012)
Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV), Bern
(ab 11.01.2012)

Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Zürich

Asset Management Wertschriften-Anlagegruppen

UBS AG, UBS Global Asset Management, Zürich

Wertschriftenadministration

UBS Fund Management (Switzerland) AG, Basel

Depotbank

UBS AG, Zürich

Domizil und Kontakte

Anlagestiftung der UBS für Personalvorsorge
Postfach
8098 Zürich
Tel. 044-234 90 80
Fax. 044-234 89 66
E-Mail: anlagestiftung@ubs.com
Internet: www.ubs.com/anlagestiftung

Anlagepolitik bei den Anlagegruppen

UBS AST 2 Global Equities (ex CH)

Im Berichtsjahr legten die Märkte insgesamt zu. Der MSCI World ex Switzerland gewann 26,03% in Schweizer Franken. Trotz des Aufschwungs an den Märkten war die Stimmung während des Jahres bis zum September 2012 im Allgemeinen labil. Nach einem von Panik gekennzeichneten Sommer sahen die Anleger Ende 2011 und Anfang 2012 Anzeichen für positive Meldungen. Dadurch wuchs die Zuversicht, blieb aber anfällig für etwaige Rückschläge. Trotz des positiven Jahresabschlusses dürfte die Risikobereitschaft der Anleger weiter schwanken, da die weltwirtschaftlichen Probleme fortbestehen.

Das Portfolio übertraf im Gesamtjahr seine Benchmark. Zu verdanken war dies der erfolgreichen Titelauswahl in den meisten Sektoren. Insbesondere als die Risikobereitschaft am Markt wieder stieg, waren die Positionen in **LyondellBasell** (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe), **Comcast** (Nicht-Basiskonsumgüter) und jene in den Energiewerten **Petrobank** und **Helmerich Payne** die grössten Gewinner im Portfolio. Darüber hinaus zählten **New World Development** und **Wells Fargo** (Finanzwesen) zu den Titeln mit der besten Performance im Gesamtjahr.

Positive Performancebeiträge leisteten auch die IT-Werte **Apple**, **Google** und **F5 Networks**, die im Gesamtjahr allesamt einen Platz unter den ersten zehn der Performancerangliste belegten. Sie glichen einen Teil der Verluste der Positionen in IT-Werten wie **Facebook**, **VeriFone** und **Atmel Corp** aus, die das Ergebnis besonders schmälerten. Am stärksten wurde die Performance von **Petrominerales** (Energie) belastet. Klar unterdurchschnittlich entwickelten sich unter anderem auch **Carrefour** (Basiskonsumgüter) und **Sankyo** (Nicht-Basiskonsumgüter).

Wir haben unsere Anlagethesen überprüft sowie die Bewertungen im Portfolio einem Stresstest unterzogen und sind nach wie vor von unserer Aktienselektion überzeugt.

UBS AST 2 Global Real Estate Securities

Die Anlagegruppe **UBS AST 2 Global Real Estate Securities** verzeichnete im Geschäftsjahr mit 28,9% eine höchst erfreuliche Bruttoperformance.

Im Geschäftsjahr entwickelten sich die globalen Märkte positiv und die Volatilität blieb weiterhin hoch. Am besten schnitt Asien (+31,7%) ab, gefolgt von Nordamerika (+31,5%) und Europa (+17,8%).

Nordamerika: Im Geschäftsjahr entwickelten sich die Märkte in Kanada (+24%) und den USA (+32,4%) positiv.

Asien-Pazifik: Hongkong (+43,1%), Singapur (+34,6%), Australien (+28,8%), Neuseeland (+11%) und Japan (+20,8%) lagen im Geschäftsjahr im Plus.

Europa: Im Geschäftsjahr entwickelten sich die Märkte in Griechenland (+31,9%), Deutschland (+27,1%), Frankreich (+22,1%), Grossbritannien (+20%), Schweden (+14,8%), Finnland (+10,2%) und Belgien (+2,8%) positiv. Italien (-0,1%), die Niederlande (-1,7%), Österreich (-2,1%) und die Schweiz (-7,9%) wiesen eine negative Performance aus.

Die Anlagegruppe **UBS AST 2 Global Real Estate Securities** verzeichnete gegenüber der Benchmark FTSE EPRA/NAREIT Developed (hedged in CHF) eine positive relative Bruttoperformance von 2,3%. Insbesondere die Titelselektion in Asien war für die relative Outperformance der Anlagegruppe ausschlaggebend.

Teil II

Bericht der Revisionsstelle	– 10
Vermögens- und Erfolgsrechnungen	– 11
Anhang: Allgemeines	– 17
Anhang: Betriebsaufwandquote	– 19
Anhang: Derivative Instrumente	– 21



Bericht der Revisionsstelle
an die Anlegerversammlung der
UBS Investment Foundation 2
Zürich

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang auf den Seiten 11 bis 22), Geschäftsführung und Vermögensanlage der UBS Investment Foundation 2 für das am 30. September 2012 abgeschlossene Geschäftsjahr auf ihre Rechtmässigkeit geprüft.

Für die Jahresrechnung, Geschäftsführung und Vermögensanlage ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Grundsätze des Rechnungswesens, der Rechnungslegung und der Vermögensanlage sowie die wesentlichen Bewertungsentscheide und die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Geschäftsführung wird beurteilt, ob die rechtlichen bzw. reglementarischen Vorschriften betreffend Organisation, Verwaltung sowie die Vorschriften über die Loyalität in der Vermögensverwaltung eingehalten sind. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung, Geschäftsführung und Vermögensanlage dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Martin Frei
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Michael Gurdan
Revisionsexperte

Zürich, 20. Dezember 2012

Vermögens- und Erfolgsrechnungen

	UBS AST 2 Global Equities (ex CH)		UBS AST 2 Global Real Estate Securities	
Vermögensrechnung (in 1000 CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Anteile an institutionellen Fonds ¹	13 857	14 210	103 378	56 329
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	41	40	100	100
Übrige Aktiven	33	23	440	187
Gesamtvermögen	13 931	14 273	103 918	56 616
Übrige Passiven	-30	-28	-300	-145
Nettovermögen	13 901	14 245	103 618	56 471
Erfolgsrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Ertrag aus institutionellen Fonds	371	266	5 016	2 141
Bankzinsen	0	0	0	0
Total Erträge	371	266	5 016	2 141
abzüglich				
Pauschalpreis				
Tranche I-A0	-145	-108	-480	-373
Tranche I-A1	-	-8	-422	-275
Tranche I-A2	-	-	-296	-
Tranche I-A3	-	-	-290	-45
Total Aufwendungen	-145	-116	-1 488	-693
Nettoertrag	226	150	3 529	1 448
Nettokurserfolge	-2 747	3 466	-16 926	17 665
Gesamterfolg	-2 521	3 616	-13 397	19 113
Verwendung des Nettoertrages (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Nettoertrag	226	150	3 529	1 448
Übertrag auf Kapitalkonto	226	150	3 529	1 448
Mittelflussrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	21 198	13 901	172 517	103 618
Zeichnungen	2 585	11 028	143 496	14 225
Rücknahmen	-7 361	-14 300	-198 998	-80 485
Gesamterfolg	-2 521	3 616	-13 397	19 113
Vermögen Ende Geschäftsjahr	13 901	14 245	103 618	56 471
Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Tranche I-A0				
Inventarwert	1 522.74	1 967.53	1 420.71	1 815.07
Nettoertrag	24.77	21.87	38.79	47.74
Übertrag auf Kapitalkonto	24.77	21.87	38.79	47.74
Anzahl Ansprüche	9 128.648	7 240.101	24 672.840	19 296.464
Tranche I-A1				
Inventarwert	-	-	1 417.39	1 810.60
Nettoertrag	-	-	33.99	48.25
Übertrag auf Kapitalkonto	-	-	33.99	48.25
Anzahl Ansprüche	-	-	26 101.135	11 844.981
Tranche I-A3				
Inventarwert	-	-	1 421.15	-
Nettoertrag	-	-	37.13	-
Übertrag auf Kapitalkonto	-	-	37.13	-
Anzahl Ansprüche	-	-	22 214.000	-

¹ Über die genaue Bezeichnung des/der institutionellen Fonds gibt das Wertschriftenverzeichnis per Jahresabschluss Auskunft.

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST 2 US Equities Passive		UBS AST 2 Global Equities (ex CH) Passive		UBS AST 2 Global Equities (ex CH) Passive (hedged CHF)	
Vermögensrechnung (in 1000 CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Aktien	–	–	–	–	–	503
Anteile an institutionellen Fonds ¹	22 221	22 326	144 318	168 227	–	204 174
Derivative Finanzinstrumente	–	–	–	–	–	1 414
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	39	50	10	–	–	5 981
Übrige Aktiven	44	37	293	357	–	106
Gesamtvermögen	22 304	22 413	144 621	168 584	–	212 178
Übrige Passiven	-19	-19	-111	-217	–	-6
Nettovermögen	22 285	22 394	144 510	168 367	–	212 172
Erfolgsrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Dividenden	–	–	–	–	–	7
Ertrag aus institutionellen Fonds	497	424	3 342	4 081	–	297
Bankzinsen	0	0	0	-4	–	1
Total Erträge	497	424	3 342	4 077	–	305
abzüglich						
Pauschalpreis						
Tranche I-A0	-58	-50	-235	-200	–	–
Tranche I-A1	–	-8	-94	-83	–	-11
Tranche I-A2	-24	-23	-34	-60	–	–
Tranche I-A3	–	–	-131	-125	–	–
Tranche I-B	–	–	–	–	–	-1
Tranche I-X	–	–	–	–	–	0
Total Aufwendungen	-82	-81	-494	-468	–	-12
Nettoertrag	415	343	2 848	3 609	–	293
Nettokurserfolge	-1 822	6 668	-20 724	31 311	–	8 333
Gesamterfolg	-1 408	7 011	-17 876	34 920	–	8 626
Verwendung des Nettoertrages (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Nettoertrag	415	343	2 848	3 609	–	293
Übertrag auf Kapitalkonto	415	343	2 848	3 609	–	293
Mittelflussrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	23 006	22 285	151 777	144 510	–	0
Zeichnungen	12 378	24 263	152 950	54 680	–	204 237
Rücknahmen	-11 691	-31 165	-142 341	-65 743	–	-691
Gesamterfolg	-1 408	7 011	-17 876	34 920	–	8 626
Vermögen Ende Geschäftsjahr	22 285	22 394	144 510	168 367	–	212 172

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

	UBS AST 2 US Equities Passive		UBS AST 2 Global Equities (ex CH) Passive		UBS AST 2 Global Equities (ex CH) Passive (hedged CHF)	
Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Tranche I-A0						
Inventarwert	1 388.16	1 859.28	996.34	1 254.97	–	–
Nettoertrag	23.62	32.88	15.27	24.69	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	23.62	32.88	15.27	24.69	–	–
Anzahl Ansprüche	9 040.247	4 260.814	35 594.012	31 975.051	–	–
Tranche I-A1						
Inventarwert	–	–	998.27	1 260.01	–	1 035.41
Nettoertrag	–	–	31.83	18.64	–	-1.45
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	31.83	18.64	–	-1.45
Anzahl Ansprüche	–	–	19 170.648	26 919.767	–	7 404.761
Tranche I-A2						
Inventarwert	1 390.77	1 113.26	998.94	1 261.74	–	–
Nettoertrag	28.76	16.21	20.39	9.47	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	28.76	16.21	20.39	9.47	–	–
Anzahl Ansprüche	7 000.000	13 000.000	12 874.545	39 630.719	–	–
Tranche I-A3						
Inventarwert	–	–	999.71	1 263.67	–	–
Nettoertrag	–	–	18.58	55.38	–	–
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	18.58	55.38	–	–
Anzahl Ansprüche	–	–	77 070.000	35 070.000	–	–
Tranche I-B						
Inventarwert	–	–	–	–	–	995.77
Nettoertrag	–	–	–	–	–	-0.22
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	–	–	–	-0.22
Anzahl Ansprüche	–	–	–	–	–	2 352.819
Tranche I-X						
Inventarwert	–	–	–	–	–	1 056.84
Nettoertrag	–	–	–	–	–	1.59
Übertrag auf Kapitalkonto	–	–	–	–	–	1.59
Anzahl Ansprüche	–	–	–	–	–	191 289.399

¹ Über die genaue Bezeichnung des/der institutionellen Fonds gibt das Wertschriftenverzeichnis per Jahresabschluss Auskunft.

	UBS AST 2 BVG Aktien-25 Indexiert		UBS AST 2 BVG Aktien-40 Indexiert	
Vermögensrechnung (in 1000 CHF)	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Anteile/Ansprüche an Kollektivanlagen ¹				
Obligationen in CHF oder mit Währungsabsicherung	34 253	28 578	29 867	18 098
Obligationen in Fremdwährung	–	14 404	–	18 461
Aktien Schweiz	2 232	2 890	4 908	6 226
Aktien Ausland	9 124	11 723	14 971	18 776
Alternative Anlagen	–	–	–	–
Total Anteile/Ansprüche an Kollektivanlagen	45 609	57 595	49 746	61 561
Flüssige Mittel (bis 12 M.)	175	132	220	251
Übrige Aktiven	12	113	9	119
Gesamtvermögen	45 796	57 840	49 975	61 931
Übrige Passiven	-7	-10	-8	-10
Nettovermögen	45 789	57 830	49 967	61 921
Erfolgsrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Ertrag aus Kollektivanlagen ¹				
Obligationen in CHF oder mit Währungsabsicherung	90	648	43	412
Obligationen in Fremdwährung	–	305	–	388
Aktien Schweiz	10	57	16	122
Aktien Ausland	25	274	28	438
Alternative Anlagen	–	–	–	–
Total Erträge aus Kollektivanlagen	124	1 284	87	1 360
Bankzinsen	0	0	0	0
Total Erträge	124	1 284	87	1 360
abzüglich				
Pauschalpreis Tranche I-S1	-16	-34	-17	-37
Total Aufwendungen	-16	-34	-17	-37
Nettoertrag	108	1 250	70	1 323
Nettokurserfolge	-581	3 388	-2 109	5 033
Gesamterfolg	-473	4 638	-2 038	6 356
Verwendung des Nettoertrages (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Nettoertrag	108	1 250	70	1 323
Übertrag auf Kapitalkonto	108	1 250	70	1 323
Mittelflussrechnung (in 1000 CHF)	2010/2011	2011/2012	2010/2011	2011/2012
Vermögen Anfang Geschäftsjahr	0	45 789	0	49 967
Zeichnungen	48 789	14 206	53 117	12 193
Rücknahmen	-2 527	-6 803	-1 111	-6 595
Gesamterfolg	-473	4 638	-2 038	6 356
Vermögen Ende Geschäftsjahr	45 789	57 830	49 967	61 921

Die Frankenbeträge sind in der Jahresrechnung und im Anhang in CHF 1000 gerundet dargestellt. Wegen dieser gerundeten Zahlen können sich bei den Summen geringe Differenzen ergeben.

Kennzahlen (pro Anspruch, in CHF)	UBS AST 2 BVG Aktien-25 Indexiert		UBS AST 2 BVG Aktien-40 Indexiert	
	30.09.2011	30.09.2012	30.09.2011	30.09.2012
Tranche I-S1				
Inventarwert	98.72	108.02	95.24	106.98
Nettoertrag	0.23	2.34	0.13	2.29
Übertrag auf Kapitalkonto	0.23	2.34	0.13	2.29
Anzahl Ansprüche	463 845.046	535 355.282	524 625.879	578 786.706

¹ Bei den Kollektivanlagen handelt es sich ausschliesslich oder überwiegend um institutionelle Fonds der UBS Fondsgesellschaften und um Anlagegruppen der UBS Anlagestiftungen. Diese Kollektivanlagen können thesaurierend sein und schütten entsprechend keine Erträge aus. Über die genauen Bezeichnungen der Kollektivanlagen gibt das Wertschriftenverzeichnis per Jahresabschluss Auskunft.

		Stammvermögen	
Abschlussbilanz	30.09.2011	30.09.2012	
(in CHF)			
Aktiven			
Bankguthaben	104 715.15	104 823.08	
Übrige Aktiven	54.95	43.00	
Total	104 770.10	104 866.08	
Passiven			
Stiftungskapital:			
Stammkapital	100 000.00	100 000.00	
Vortrag Ertragsüberschuss	4 770.10	4 866.08	
Total	104 770.10	104 866.08	
Ertragsrechnung	2010/2011	2011/2012	
(in CHF)			
Aufwand			
Allgemeine Unkosten			
Ertragsüberschuss	156.93	95.98	
Total	156.93	95.98	
Ertrag			
Bankzinsen	156.93	95.98	
Total	156.93	95.98	
Verwendung des Ertragsüberschusses	2010/2011	2011/2012	
(in CHF)			
Übertrag auf Stiftungskapital	156.93	95.98	
Total	156.93	95.98	

Anhang: Allgemeines

Allgemeine Angaben und Erläuterungen zur Anlagestiftung

Die UBS Investment Foundation 2 ist eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB) in Verbindung mit Art. 53g ff. des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG). Sie bezweckt die gemeinschaftliche Anlage und Verwaltung der ihr von den Vorsorgeeinrichtungen anvertrauten Gelder. Die Stiftung hat ihren Sitz in Zürich.

Stiftungsorgane: Die Stiftungsorgane sind die Anlegerversammlung, der Stiftungsrat und die Revisionsstelle.

Anlegerversammlung: Die Anlegerversammlung hat insbesondere die folgenden Aufgaben:

- Beschlussfassung über Anträge zur Änderung der Statuten im Rahmen des Stiftungszwecks;
- Genehmigung und Änderung des Reglements;
- Wahl der Mitglieder des Stiftungsrats;
- Wahl der Revisionsstelle;
- Genehmigung der Jahresrechnung;
- Erteilung der Décharge an den Stiftungsrat und an die Geschäftsführung.

Stiftungsrat: Der Stiftungsrat setzt sich aus den auf der Seite 6 dieses Jahresberichts aufgeführten Personen zusammen. Er trägt die Gesamtverantwortung für die Anlagestiftung. Zu diesem Zweck verfügt er über alle Kompetenzen, welche nicht der Anlegerversammlung vorbehalten sind. Der Stiftungsrat kann Aufgaben delegieren und ernennt die Geschäftsführung.

Revisionsstelle: Die Revisionsstelle ist in organisatorischer, personeller und wirtschaftlicher Hinsicht von UBS AG, den Mitgliedern des Stiftungsrats und der Geschäftsführung der Anlagestiftung unabhängig. Die Revisionsstelle prüft die Jahresrechnung, die Geschäftsführung und die Vermögensanlage auf Übereinstimmung mit Statuten, Reglement, Anlagerichtlinien und Gesetzgebung.

UBS AG: Die Zusammenarbeit zwischen der Anlagestiftung und UBS AG ist in einem Vertrag über die Geschäftsbesorgung und das Produktmanagement geregelt.

Loyalität und Integrität

Die notwendigen Vorkehrungen zur Sicherstellung der Loyalität und Integrität in der Vermögensverwaltung sind getroffen. Der Stiftungsrat sowie die für die Anlage und Verwaltung des Vermögens zuständigen Personen haben die Einhaltung der Loyalitäts- und Integritätsvorschriften bestätigt.

Vermögensanlage

Stiftungsvermögen: Das Stiftungsvermögen gliedert sich per 30. September 2012 in das Stammvermögen und in sieben verschiedene, rechnerisch selbstständig geführte, voneinander unabhängige Anlagegruppen (Anlagevermögen). Jede dieser sieben Anlagegruppen wird nach dem sogenannten Tranchenkonzept (siehe folgenden Absatz) geführt. Per Jahresabschluss weisen insgesamt 14 Tranchen effektiv einen Bestand auf. Die Vermögensanlage der Anlagegruppen richtet sich nach den von der Anlegerversammlung verabschiedeten Reglementen und den vom Stiftungsrat genehmigten Anlagerichtlinien.

Tranchenkonzept: Bei den Anlagegruppen ist im Oktober 2010 ein neues Gebührenkonzept mit volumenabhängigen Tranchen eingeführt worden. Massgebend für die Zuordnung zu einer Tranche ist das von einem Anleger investierte Vermögen pro Anlagegruppe. Je höher das Anlagevolumen, desto tiefer ist die Pauschalgebühr.

Errichtung neuer Anlagegruppen: Die folgende Anlagegruppe ist mit Valuta 7. Februar 2012 neu aufgelegt worden:

- UBS AST 2 Global Equities (ex CH) Passive (hedged in CHF)

Revision der Statuten und des Reglements

Die am 10./22. Juni 2011 vom Bundesrat verabschiedete und am 1. Januar 2012 in Kraft getretene Verordnung über die Anlagestiftungen (ASV) schreibt vor, dass die Anlagestiftungen ihre Stiftungssatzungen bis am 31. Dezember 2013 an die ASV anpassen müssen. Mit schriftlichem Bescheid der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV) vom 9. Juli 2012 wurde das Vorprüfungsverfahren abgeschlossen. Die ausserordentliche Anlegerversammlung hat am 4. September 2012 der beantragten Revision von Statuten und Reglement zugestimmt. Die Verfügung der OAK BV zur Revision der Statuten stand per 30. September 2012 noch aus.

Erhaltene und geleistete Rückvergütungen

Es wurde an keine Anlagegruppe eine Rückvergütung ausgerichtet.

Die Anlagestiftung hat keine Rückerstattungen oder Vertriebs- und Betreuungsentschädigungen ausgerichtet.

Swiss GAAP FER 26

Die Darstellung der Jahresrechnungen erfolgte in Einklang mit den Fachempfehlungen von Swiss GAAP FER 26.

Securities Lending

Während des Geschäftsjahres hat die UBS Investment Foundation 2 keine Wertschriften ausgeliehen.

Bewertung

Die Bewertung entspricht den am 30. September 2012 ermittelten Kurs- bzw. Verkehrswerten. Fremdwährungsanlagen werden zu den Devisenkursen (Spot Rates WM-Reuters) von 17.00 Uhr GMT umgerechnet.

Devisenumrechnungskurse gegenüber CHF

ARS	20.0330	HUF	0.0042	PHP	0.0225
AUD	0.9773	IDR	0.0098	PLN	29.3362
BRL	46.3230	ILS	0.2396	RUB	3.0121
CAD	0.9551	JPY	1.2080	SEK	14.3337
CNY	0.1495	KRW	0.0846	SGD	0.7661
CZK	0.0480	MXN	0.0731	THB	3.0533
DKK	16.2186	MYR	0.3075	TRY	0.5234
EUR	1.2091	NOK	16.4163	TWD	3.2060
GBP	1.5176	NZD	0.7807	USD	0.9398
HKD	12.1214	PEN	0.3619	ZAR	0.1139

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Mit Datum vom 25. Oktober 2012 hat die Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV) die Revision der Statuten der UBS Investment Foundation 2 verfügt. Damit können die von der ausserordentlichen Anlegerversammlung vom 4. September 2012 beschlossenen Revisionen von Statuten und Reglement in Kraft treten.

Anhang: Betriebsaufwandquote

Legende und Erläuterungen zu den Tabellen auf den nächsten Seiten

Bezeichnung der Tranche	Erforderliches Anlagevolumen pro Anlagegruppe und Anleger
I-A0	unter 5 Mio. CHF
I-A1	5 Mio. CHF bis 10 Mio. CHF
I-A2	10 Mio. CHF bis 30 Mio. CHF
I-A3	über 30 Mio. CHF
I-B	Rechnungsstellung durch UBS AG direkt an Anleger
I-X	Rechnungsstellung durch UBS AG direkt an Anleger

Pauschalpreis

Im Pauschalpreis sind mit Ausnahme nachstehend aufgelisteter Kosten grundsätzlich alle Leistungen im Zusammenhang mit der Führung der Anlagestiftung und der Anlagegruppen enthalten.

Die folgenden Kosten fallen zusätzlich implizit an oder werden den Anlagegruppen zusätzlich belastet:

- Alle Transaktionskosten innerhalb der Anlagegruppen
- Allfällige fiskalische Abgaben
- Kosten der unterliegenden Fonds bei Fund-of-Fund-Konzepten

Andere Kosten

Diese Position beinhaltet allfällige fiskalische Abgaben (ohne Transaktionssteuern).

TER Zielfonds

Total Expense Ratio (TER) der unterliegenden Zielfonds gemäss Definition Swiss Fund Association (SFA). Die Anlagegruppen der Anlagestiftung investieren vielfach in so genannte Anteilsklassen I-X von Institutionellen Fonds. Diesen Anteilsklassen werden keine Portfoliomanagement- und keine Administrationsgebühren belastet, jedoch Sachkosten, insbesondere Revisionskosten und Aufsichtsgebühren.

Quelle der TER der Zielfonds: Geprüfte Jahresberichte per 31. Oktober 2011.

Betriebsaufwandquote (BAQ)

Die Berechnung der Betriebsaufwandquote (BAQ) richtet sich nach der Richtlinie der Konferenz der Geschäftsführer von Anlagestiftungen (KGAST). Sie entspricht weitestgehend der TER des SFA. Die BAQ ist die Summe aus «Pauschalpreis», «Andere Kosten» und «TER Zielfonds». Weil zum Beispiel die Transaktionskosten nicht in der BAQ enthalten sind, wird auf die Verwendung des Begriffs «Total Expense Ratio» (TER) verzichtet.

Performanceabhängige Gebühr

Bei keiner Anlagegruppe werden performanceabhängige Gebühren belastet.

Betriebsaufwandquote der einzelnen Anlagegruppen und Tranchen

Tranche	Valor	Pauschal- preis in % p.a.	Andere Kosten in % p.a.	TER Zielfonds in % p.a.	Betriebs- aufwand- quote (BAQ) in % p.a.
UBS AST 2 US Equities Passive					
I-A0	2 421 235	0,400	0,03	0,01	0,44
I-A1	11 764 639	0,255	0,02	0,01	0,29
I-A2	11 764 642	0,220	0,02	0,01	0,25
I-A3	11 764 643	0,170	0,01	0,01	0,19
I-B	13 569 974	0,055	0,00	0,01	0,07
I-X	13 569 977	0,000	0,00	0,01	0,01
UBS AST 2 Global Equities (ex CH)					
I-A0	2 421 209	0,750	0,06	0,01	0,82
I-A1	11 764 644	0,700	0,06	0,01	0,77
I-A2	11 764 646	0,600	0,05	0,01	0,66
I-A3	11 764 647	0,540	0,04	0,01	0,59
I-B	13 569 981	0,055	0,00	0,01	0,07
I-X	13 569 982	0,000	0,00	0,01	0,01
UBS AST 2 Global Equities (ex CH) Passive					
I-A0	2 421 215	0,500	0,04	0,00	0,54
I-A1	11 764 648	0,305	0,02	0,00	0,33
I-A2	11 764 649	0,240	0,02	0,00	0,26
I-A3	11 764 651	0,170	0,01	0,00	0,18
I-B	13 569 983	0,055	0,00	0,00	0,06
I-X	13 569 985	0,000	0,00	0,00	0,00
UBS AST 2 Global Equities (ex CH) Passive (hedged in CHF)					
I-A0	14 741 981	0,500	0,04	0,01	0,55
I-A1	14 741 965	0,305	0,02	0,01	0,34
I-A2	14 741 970	0,240	0,02	0,01	0,27
I-A3	14 741 973	0,170	0,01	0,01	0,19
I-B	14 741 975	0,055	0,00	0,01	0,07
I-X	14 741 979	0,000	0,00	0,01	0,01
UBS AST 2 Global Real Estate Securities					
I-A0	2 421 242	0,900	0,07	0,01	0,98
I-A1	11 764 652	0,900	0,07	0,01	0,98
I-A2	11 764 653	0,840	0,07	0,01	0,92
I-A3	11 764 655	0,750	0,06	0,01	0,82
I-B	13 569 986	0,055	0,00	0,01	0,07
I-X	13 571 618	0,000	0,00	0,01	0,01
UBS AST 2 BVG Aktien-25 Indexiert					
I-S1	12 195 060	0,061	0,00	0,00	0,07
UBS AST 2 BVG Aktien-40 Indexiert					
I-S1	12 195 085	0,061	0,00	0,00	0,07

Weitere Angaben zu Kosten sowie zu Fakten und Konditionen finden Sie auf Seite 26 dieses Jahresberichts.

Anhang: Derivative Instrumente

UBS AST 2 Global Equities (ex CH) Passive (hedged in CHF)

Offene Geschäfte per 30.09.2012

Long/Short	Anzahl/ Nominal	Derivat-Typ	Basiswert	Kontrakt- grösse	Handelsart	Kurs Basiswert	Terminkurs	Termin
Long (gekauft)	27	Aktien-Future	DOW JONES EURO STOXX50	10	Börse	2 454.2600	2 455.0000	21.12.2012
Long (gekauft)	8	Aktien-Future	FTSE	10	Börse	5 742.0700	5 713.0000	21.12.2012
Long (gekauft)	57	Aktien-Future	S&P 500 Index	50	Börse	1 440.6700	1 434.2000	21.12.2012
Long (gekauft)	6	Aktien-Future	TOPIX	10 000	Börse	737.4200	735.0000	13.12.2012
Short (verkauft)	AUD 7 754 726	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.9773	0.9813	03.10.2012
Short (verkauft)	CAD 10 640 262	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.9551	0.9643	03.10.2012
Short (verkauft)	DKK 6 266 964	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.1622	0.1612	03.10.2012
Short (verkauft)	EUR 19 303 154	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	1.2091	1.2006	03.10.2012
Short (verkauft)	GBP 13 099 452	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	1.5176	1.5123	03.10.2012
Short (verkauft)	HKD 20 730 921	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.1212	0.1228	04.10.2012
Short (verkauft)	ILS 2 110 431	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.2396	0.2369	03.10.2012
Short (verkauft)	JPY 1 440 443 416	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.0121	0.0122	03.10.2012
Short (verkauft)	NOK 4 993 952	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.1642	0.1642	03.10.2012
Short (verkauft)	SEK 18 625 190	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.1433	0.1436	03.10.2012
Short (verkauft)	SGD 2 122 427	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.7661	0.7633	03.10.2012
Short (verkauft)	USD 117 528 751	Devisenterminkontrakt	CHF	1	OTC	0.9398	0.9522	03.10.2012

Deckungspflicht: Engagement-erhöhende Derivative

Derivat	Nominal	Kontraktgrösse	Terminkurs	Währung	Wert in FX	FX-Kurs	Wert in CHF
Long Aktien-Future DOW JONES EURO STOXX50	27	10	2 455	EUR	684 450	1.2091	827 537
Long Aktien-Future FTSE	8	10	5 713	GBP	465 160	1.5176	705 923
Long Aktien-Future S&P 500 Index	57	50	1 434	USD	4 140 765	0.9398	3 891 491
Long Aktien-Future TOPIX	6	10 000	735	JPY	43 494 000	0.0121	525 394
Deckung							
Liquidität							6 081 242
Deckungsgrad							
Long Aktienfutures							102%

Deckungspflicht: Engagement-reduzierende Derivative

Derivat	Nominal	FX-Kurs	Wert in CHF
AUD Short	7 754 726	0.9773	7 578 686
CAD Short	10 640 262	0.9551	10 162 831
DKK Short	6 266 964	0.1622	1 016 411
EUR Short	19 303 154	1.2091	23 338 553
GBP Short	13 099 452	1.5176	19 879 608
HKD Short	20 730 921	0.1212	2 512 871
ILS Short	2 110 431	0.2396	505 578
JPY Short	1 440 443 416	0.0121	17 400 112
NOK Short	4 993 952	0.1642	819 822
SEK Short	18 625 190	0.1433	2 669 669
SGD Short	2 122 427	0.7661	1 626 035
USD Short	117 528 751	0.9398	110 453 520

Deckung

AUD Aktien	7 728 701
CAD Aktien	10 653 295
DKK Aktien	1 036 364
EUR Aktien	24 587 866
GBP Aktien	19 808 802
HKD Aktien	2 671 604
ILS Aktien	504 023
JPY Aktien	17 559 351
NOK Aktien	844 809
SEK Aktien	2 735 805
SGD Aktien	1 645 757
USD Aktien	114 617 385

Deckungsgrad

AUD Short	102%
CAD Short	105%
DKK Short	102%
EUR Short	105%
GBP Short	100%
HKD Short	106%
ILS Short	100%
JPY Short	101%
NOK Short	103%
SEK Short	102%
SGD Short	101%
USD Short	104%

Gegenpartei-Risiko

Die OTC-Geschäfte wurden mit Gegenparteien getätigt, die ein Rating von mindestens A aufweisen.

Teil III

5 grösste Positionen	– 24
Statistische Angaben	– 25
Fakten und Konditionen	– 26



5 grösste Positionen

UBS AST 2 Global Equities (ex CH)		
1	Apple	3,6%
2	Google	2,4%
3	Microsoft	2,3%
4	Wells Fargo	2,1%
5	Colgate-Palmolive	2,0%

UBS AST 2 US Equities Passive		
1	Apple	4,6%
2	Exxon Mobil	3,1%
3	General Electric	1,8%
4	Chevron	1,7%
5	IBM	1,7%

UBS AST 2 Global Equities (ex CH) Passive (hedged CHF)		
1	Apple	2,5%
2	Exxon Mobil	1,7%
3	General Electric	1,0%
4	Chevron	0,9%
5	IBM	0,9%

UBS AST 2 Global Real Estate Securities		
1	Simon Property	6,7%
2	Ventas	3,5%
3	Digital Realty Trust	2,8%
4	ProLogis	2,8%
5	Mitsui Fudosan	2,7%

UBS AST 2 Global Equities (ex CH) Passive		
1	Apple	2,6%
2	Exxon Mobil	1,8%
3	General Electric	1,0%
4	Chevron	0,9%
5	IBM	0,9%

Statistische Angaben

2 421 209 UBS AST 2 Global Equities (ex CH) I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
10.04.2006	–	2 591.87	2 591.87	2 591.87	–
30.09.2006	53.6	2 580.01	2 567.50	2 567.50	–
30.09.2007	47.8	2 748.67	2 751.84	2 751.84	3.00
30.09.2008	29.3	1 897.20	1 897.20	1 899.29	–
30.09.2009	22.3	1 820.73	1 820.73	1 822.74	–
30.09.2010	21.2	1 816.96	1 816.96	1 818.96	–
30.09.2011	13.9	1 522.74	1 522.74	1 524.42	–
30.09.2012	14.2	1 967.53	1 967.53	1 969.70	–

2 421 242 UBS AST 2 Global Real Estate Securities I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ³⁾
10.04.2006	–	2 273.80	2 273.80	2 273.80	–
30.09.2006	212.8	2 412.30	2 401.97	2 401.97	–
30.09.2007	334.4	2 654.63	2 680.70	2 680.70	26.00
30.09.2008	213.1	1 709.88	1 709.88	1 727.22	–
30.09.2009	162.7	1 425.66	1 425.66	1 440.11	–
30.09.2010	172.5	1 626.89	1 626.89	1 643.38	–
30.09.2011	103.6	1 420.71	1 420.71	1 435.11	–
30.09.2012	56.5	1 815.07	1 815.07	1 833.47	–

2 421 235 UBS AST 2 US Equities Passive I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ⁴⁾
22.03.2006	–	2 073.60	2 073.60	2 073.60	–
30.09.2006	34.4	2 050.95	2 050.95	2 050.95	–
30.09.2007	33.1	2 222.81	2 222.81	2 222.81	–
30.09.2008	24.6	1 665.02	1 665.02	1 665.02	–
30.09.2009	20.5	1 431.81	1 431.81	1 431.81	–
30.09.2010	23.0	1 478.23	1 478.23	1 478.23	–
30.09.2011	22.3	1 388.16	1 388.16	1 388.16	–
30.09.2012	22.4	1 859.28	1 859.28	1 859.28	–

2 421 215 UBS AST 2 Global Equities (ex CH) Passive I-A0

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ⁴⁾
22.03.2006	–	1 554.78	1 554.78	1 554.78	–
30.09.2006	182.7	1 551.51	1 554.15	1 551.51	–
30.09.2007	150.0	1 746.63	1 746.63	1 746.63	–
30.09.2008	104.6	1 236.97	1 236.97	1 236.97	–
30.09.2009	138.2	1 117.24	1 117.24	1 117.24	–
30.09.2010	151.8	1 119.00	1 119.00	1 119.00	–
30.09.2011	144.5	996.34	996.34	996.34	–
30.09.2012	168.4	1 254.97	1 254.97	1 254.97	–

14 741 965 UBS AST 2 Global Equities (ex CH) Passive (hedged CHF) I-A1

	Vermögen in Mio. CHF ¹⁾	Kapital- wert	Inventar- wert	Wertent- wicklung ²⁾	Ausschüt- tung pro Anspruch ⁴⁾
07.02.2012	–	1 000.00	1 000.00	1 000.00	–
30.09.2012	212.2	1 035.41	1 035.41	1 035.41	–

¹⁾ Gesamtvermögen aller Tranchen der Anlagegruppe

²⁾ Wertentwicklung eines Anspruches unter Berücksichtigung der Wiederanlage aller Ausschüttungen

³⁾ Ab Geschäftsjahr 2007/2008: Thesaurierung der Erträge

⁴⁾ Thesaurierung der Erträge

Fakten und Konditionen

Legende und Erläuterungen zu den Tabellen auf den nächsten Seiten

Allgemeine Bemerkungen

- Die «Fakten und Konditionen» bauen auf dem «Anhang: Betriebsaufwandquote» (siehe Seiten 19 und 20 des Jahresberichts 2011/2012) auf.
- Zusätzlich enthalten die Tabellen bei «Fakten und Konditionen» noch Schätzungen zur «TTC» (Transaction and Tax Costs).
- Die Summe aller Kostenkomponenten ist in der Kolonne «Totalkosten in % p.a.» angegeben.
- Im Weiteren können der Tabelle Angaben zur Zeichnung und Rückgabe von Ansprüchen und zum Forward-Pricing entnommen werden.

Bezeichnung der Tranche	Erforderliches Anlagevolumen pro Anlagegruppe und Anleger
I-A0	unter 5 Mio. CHF
I-A1	5 Mio. CHF bis 10 Mio. CHF
I-A2	10 Mio. CHF bis 30 Mio. CHF
I-A3	über 30 Mio. CHF

Pauschalpreise

Im Pauschalpreis sind mit Ausnahme nachstehend aufgelisteter Kosten grundsätzlich alle Leistungen im Zusammenhang mit der Führung der Anlagestiftung und der Anlagegruppen enthalten.

Die folgenden Kosten fallen zusätzlich implizit an oder werden den Anlagegruppen zusätzlich belastet:

- Alle Transaktionskosten innerhalb der Anlagegruppen
- Allfällige fiskalische Abgaben
- Kosten der unterliegenden Fonds bei Fund-of-Fund-Konzepten

Andere Kosten

Diese Position beinhaltet allfällige fiskalische Abgaben (ohne Transaktionssteuern).

TER Zielfonds

Total Expense Ratio (TER) der unterliegenden Zielfonds gemäss Definition Swiss Fund Association (SFA). Die Anlagegruppen der Anlagestiftung investieren vielfach in so genannte Anteilsklassen I-X von Institutionellen Fonds. Diesen Anteilsklassen werden keine Portfoliomanagement- und keine Administrationsgebühren belastet, jedoch Sachkosten, insbesondere Revisionskosten und Aufsichtsgebühren.

Quelle der TER der Zielfonds sind die geprüften Jahresberichte per 31. Oktober 2011.

Betriebsaufwandquote (BAQ)

Die Berechnung der Betriebsaufwandquote (BAQ) richtet sich nach der Richtlinie der Konferenz der Geschäftsführer von Anlagestiftungen (KGAST). Sie entspricht weitestgehend der TER des SFA. Die BAQ ist die Summe aus «Pauschalpreis», «Andere Kosten» und «TER Zielfonds». Weil zum Beispiel die Transaktionskosten nicht in der BAQ enthalten sind, wird auf die Verwendung des Begriffs «Total Expense Ratio» (TER) verzichtet.

TTC (Transaction and Tax Costs)

Geschätzte Transaktionskosten und -steuern der nicht durch Zeichnungen und Rückgaben verursachten Transaktionen. Diese Kosten beinhalten auch fundierte Schätzungen der impliziten Kosten (z. B. Geld-/Brief-Differenz).

Z/R-Methode

Angewendete Methode bei Zeichnungen und Rückgaben von Ansprüchen an den Anlagegruppen

1) VWS = Verwässerungsschutz

- Ausgabepreis = NAV plus Verwässerungsschutz
- Rücknahmepreis = NAV minus Verwässerungsschutz
- Die Differenz zum NAV (= Verwässerungsschutz) fällt immer vollumfänglich zugunsten der Anlagegruppen, d. h. zugunsten der Performance für die Anleger an.

2) SSP (Swinging Single Pricing)

- Ausgabepreis = Rücknahmepreis = NAV plus Swing-Faktor, falls am Handelstag Netto-Zeichnungen vorliegen
- Ausgabepreis = Rücknahmepreis = NAV minus Swing-Faktor, falls am Handelstag Netto-Rückgaben vorliegen
- Die Differenz zum NAV fällt immer vollumfänglich zugunsten der Anlagegruppen, d. h. zugunsten der Performance für die Anleger an.
- Die **Swing-Faktoren** richten sich nach den Courtagen von Dritt-Brokern, den Steuern und Abgaben sowie den geschätzten Differenzen zwischen den Geld- und Briefkursen der Transaktionen, die Zeichnungen oder Rücknahmen nach sich ziehen. Ein mit Finanzexperten besetzter UBS-Ausschuss beobachtet den Markt laufend und nimmt nötigenfalls Anpassungen der Swing-Faktoren vor.

Z/R-Ansatz in bp (Basispunkten)

Differenz zwischen Ausgabe- (= Zeichnungs-)preis resp. Rücknahmepreis zum NAV in bp des NAV (Ansatz des Verwässerungsschutz resp. Swing-Faktor)

Cut-off time

Zeitpunkt des Zeichnungs- und des Rücknahmeschlusses für Ansprüche

Forward Pricing Methode

	Forward Pricing 1 (FP1)	Forward Pricing 2 (FP2)
Auftragserfassung	Tag X (z.B. Montag)	Tag X (z.B. Montag)
Börsenschlusskurse	Tag X (Montag)	Tag X +1 (Dienstag)
Preisberechnung und Abrechnung	Tag X +1 (Dienstag)	Tag X +2 (Mittwoch)
Valuta	Tag X +3 (Donnerstag)	Tag X +4 (Freitag)

Performanceabhängige Gebühr

Bei keiner Anlagegruppe werden performanceabhängige Gebühren belastet.

Fakten und Konditionen

Stand per 30. September 2012

Alle Angaben können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

Tranche	Valor	Pauschalpreis in % p.a.	Andere Kosten in % p.a.	TER Zielfonds in % p.a.	Betriebs- aufwand- quote (BAQ) in % p.a.	TTC in % p.a.	Totalkosten in % p.a.	Z/R-Methode	Z/R-Ansatz in bp	Cut-off time	Forward Pricing Methode
UBS AST 2 US Equities Passive					Benchmark: MSCI USA (gross div. reinv.)						
I-A0	2 421 235	0,400	0,03	0,01	0,44	0,00	0,44	VWS	7 / 7	15.00h	FP 1
I-A1	11 764 639	0,255	0,02	0,01	0,29	0,00	0,29	VWS	7 / 7	15.00h	FP 1
I-A2	11 764 642	0,220	0,02	0,01	0,25	0,00	0,25	VWS	7 / 7	15.00h	FP 1
I-A3	11 764 643	0,170	0,01	0,01	0,19	0,00	0,19	VWS	7 / 7	15.00h	FP 1
UBS AST 2 Global Equities (ex CH)					Benchmark: MSCI World ex Switzerland (div. reinv.: US gross, others net)						
I-A0	2 421 209	0,750	0,06	0,01	0,82	0,23	1,05	SSP	18 / 12	15.00h	FP 1
I-A1	11 764 644	0,700	0,06	0,01	0,77	0,23	1,00	SSP	18 / 12	15.00h	FP 1
I-A2	11 764 646	0,600	0,05	0,01	0,66	0,23	0,89	SSP	18 / 12	15.00h	FP 1
I-A3	11 764 647	0,540	0,04	0,01	0,59	0,23	0,82	SSP	18 / 12	15.00h	FP 1
UBS AST 2 Global Equities (ex CH) Passive					Benchmark: MSCI World ex Switzerland (div. reinv.: US gross, others net)						
I-A0	2 421 215	0,500	0,04	0,00	0,54	0,01	0,55	VWS	15 / 9	14.00h	FP 1
I-A1	11 764 648	0,305	0,02	0,00	0,33	0,01	0,34	VWS	15 / 9	14.00h	FP 1
I-A2	11 764 649	0,240	0,02	0,00	0,26	0,01	0,27	VWS	15 / 9	14.00h	FP 1
I-A3	11 764 651	0,170	0,01	0,00	0,18	0,01	0,19	VWS	15 / 9	14.00h	FP 1
UBS AST 2 Global Equities (ex CH) Passive (hedged in CHF)					Benchmark: MSCI World ex Switzerland (div. reinv.: US gross, others net) (CHF hedged)						
I-A0	14 741 981	0,500	0,04	0,01	0,55	0,00	0,55	VWS	15 / 9	14.00h	FP 1
I-A1	14 741 965	0,305	0,02	0,01	0,34	0,00	0,34	VWS	15 / 9	14.00h	FP 1
I-A2	14 741 970	0,240	0,02	0,01	0,27	0,00	0,27	VWS	15 / 9	14.00h	FP 1
I-A3	14 741 973	0,170	0,01	0,01	0,19	0,00	0,19	VWS	15 / 9	14.00h	FP 1
UBS AST 2 Global Real Estate Securities					Benchmark: FTSE EPRA/NAREIT Developed Index (hedged CHF)						
I-A0	2 421 242	0,900	0,07	0,01	0,98	0,02	1,00	SSP	24 / 21	15.00h	FP 2
I-A1	11 764 652	0,900	0,07	0,01	0,98	0,02	1,00	SSP	24 / 21	15.00h	FP 2
I-A2	11 764 653	0,840	0,07	0,01	0,92	0,02	0,94	SSP	24 / 21	15.00h	FP 2
I-A3	11 764 655	0,750	0,06	0,01	0,82	0,02	0,84	SSP	24 / 21	15.00h	FP 2

UBS Investment Foundation 2
Postfach
8098 Zürich
Tel. 044-234 90 80
Fax 044-234 89 66
www.ubs.com/anlagestiftung



Für Marketing- und Informationszwecke von UBS. Nur für professionelle Anleger. Herausgeberin des vorliegenden Dokumentes sind die unter schweizerischem Recht registrierte UBS AG. Die Anlagegruppen der UBS Investment Foundation 2 (AST 2) stehen nur den in der Schweiz domizilierten Personalvorsorgeeinrichtungen offen, die gemäss Art. 48 BVG in Verbindung mit Art. 61 BVG im Register für berufliche Vorsorge eingetragen sind. Nur unter dieser Voraussetzung darf den Anlagegruppen gemäss der sogenannten Verständigungsvereinbarung von 2004 keine Quellensteuer auf Dividenden amerikanischer Aktien belastet werden. Die Verteilung des vorliegenden Dokumentes ist nur unter den in dem anwendbaren Recht abgefassten Bedingungen gestattet. Das Dokument wurde unabhängig von spezifischen oder künftigen Anlagezielen, einer besonderen finanziellen oder steuerlichen Situation oder individuellen Bedürfnissen eines bestimmten Empfängers erstellt. Das Dokument dient reinen Informationszwecken und stellt weder eine Aufforderung noch eine Einladung zur Offertstellung, zum Vertragsabschluss, Kauf oder Verkauf von irgendwelchen Wertpapieren oder verwandten Finanzinstrumenten dar. Die im vorliegenden Dokument beschriebenen Produkte bzw. Wertpapiere können in verschiedenen Gerichtsbarkeiten oder für gewisse Anlegergruppen für den Verkauf ungeeignet oder unzulässig sein. Die im vorliegenden Dokument zusammengetragenen Informationen und erlangten Meinungen basieren auf vertrauenswürdigen Angaben aus verlässlichen Quellen, erheben jedoch keinen Anspruch auf Genauigkeit und Vollständigkeit hinsichtlich der im Dokument erwähnten Wertpapiere, Märkte und Entwicklungen. Die Angaben in diesem Dokument werden ohne jegliche Garantie oder Zusicherung zur Verfügung gestellt, dienen ausschliesslich zu Informationszwecken und sind lediglich zum persönlichen Gebrauch des Empfängers bestimmt. Die vergangene Performance (ob simuliert oder effektiv) ist keine Garantie für zukünftige Entwicklungen. Die dargestellte Performance lässt allfällige bei Zeichnung und Rücknahme von Anteilen erhobene Kommissionen und Kosten unberücksichtigt. Kommissionen und Kosten wirken sich nachteilig auf die Performance aus. Sollte die Währung eines Finanzproduktes oder einer Finanzdienstleistung nicht mit Ihrer Referenzwährung übereinstimmen, kann sich die Performance aufgrund der Währungsschwankungen erhöhen oder verringern. Jegliche Information oder Meinung kann sich jederzeit ohne Ankündigung ändern. Sowohl UBS AG als auch die übrigen Mitglieder der UBS AG Gruppe sind zu Positionen in den in diesem Dokument erwähnten Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten sowie zu deren Kauf bzw. Verkauf berechtigt. Das vorliegende Dokument darf ohne schriftliche Erlaubnis der UBS AG – zu welchem Zweck auch immer – weder reproduziert noch weiter verteilt noch neu aufgelegt werden. Dieses Dokument enthält «zukunftsgerichtete Aussagen», die unter anderem, aber nicht nur, auch Aussagen über unsere künftige Geschäftsentwicklung beinhalten. Während diese zukunftsgerichteten Aussagen unsere Einschätzung und unsere Geschäftserwartungen ausdrücken, können verschiedene Risiken, Unsicherheiten und andere wichtige Faktoren dazu führen, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Resultate sich von unseren Erwartungen deutlich unterscheiden. Quelle für sämtliche Daten und Grafiken (sofern nicht anders vermerkt): UBS Global Asset Management.

